

hesseninfo - Ausbildung und Beruf

Informationen zur Berufswahl
für Schülerinnen und Schüler von Haupt- und Realschulen



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Limburg - Wetzlar



**Berufs
Informations
Zentrum**

Schule vorbei - und was kommt dann?	3
Wege zum Beruf	
Bildungswege in Hessen	4
Unterstützung bei der Berufswahl	
Wie finde ich den Beruf, der zu mir passt?	7
Was kann die Berufsberatung für mich tun?	10
Bestens informiert zum Ziel – Berufsinformationszentrum (BiZ)	11
Berufswahlfahrplan	12
Ausbildung im Vergleich	14
Berufsausbildung in der Region	
Neue Wege für Mädchen	15
Neue Wege für Jungs	15
Berufsausbildung und ein höherer Schulabschluss!	16
Betriebliche Ausbildung	17
Betrieblicher Ausbildungsstellenmarkt	18
Öffentlicher Dienst	30
Beamtenlaufbahnen und Bundeswehr	31
Berufsausbildung im Ausland	33
Pflegefachmann/-frau - der neue Ausbildungsberuf in der Pflege	34
Schulische Ausbildungen	35
Weiterführende Schulen	
BerufsAbitur	54
Studieren ohne Abitur	54
Von der Schule zur Schule	55
Bildungsgänge in der Region	56
Tipps und Infos	
Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen	68
Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf	69
Weitere Angebote der Berufsberatung	71
Was wünschen sich Unternehmen von Schulabgängern?	72
Die Tage vor deinem Ausbildungsbeginn	73
Erfolgreich bewerben	75
Muster Bewerbungsanschreiben	76
Muster Lebenslauf	77
Finanzielle Unterstützung	78
Und wenn's nicht läuft	79
Informieren leicht gemacht – Medien der Berufsberatung	81
Wichtige Adressen	
Sonstige Adressen	83
Wo finde ich meine Berufsberatung?	85
Wo finde ich mein Berufsinformationszentrum (BiZ)?	86
Impressum	87

Schule vorbei - und was kommt dann?

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

vielleicht meinst du, dass diese Frage dich noch gar nicht betrifft. Erst mal den Abschluss machen und dann sehen, wie es weitergeht. Doch wenn du alle Chancen für deine Zukunft nutzen möchtest, solltest du schon jetzt darüber nachdenken, was du nach der Schule machen willst.

Bevor andere deine Zukunft entscheiden, nimm sie lieber selbst in die Hand!

Informiere dich, welche Berufe es gibt!

Finde heraus, was für dich das Beste ist!

Nutze deine Chancen!

Dir kommt der Einstieg in die Berufswelt vielleicht wie ein Dschungel vor. Damit du einen Überblick erhältst, haben wir für dich dieses Heft gemacht: die **"hesseninfo"**. Sie wird dir eine **erste Orientierungshilfe** sein. Natürlich ist es nicht möglich, auf den folgenden Seiten alle deine Fragen zu beantworten. Deshalb kannst du dich auch jederzeit gerne direkt an uns wenden.

Auf unserer Internetseite www.arbeitsagentur.de > **Schule, Ausbildung und Studium** bekommst du viele interessante Informationen.

Am Ende des Heftes findest du die Anschriften der Berufsberatung in Limburg, Wetzlar, Dillenburg sowie die Anschrift, Telefonnummer und Öffnungszeiten der Berufsinformationszentren (BiZ) in Limburg und Wetzlar.

Einen Termin zum Beratungsgespräch bei der Berufsberatung erhältst du unter der kostenlosen

Service-Nummer: 0800 4 5555 00

Denk' dran:

Wir nehmen uns immer die Zeit, die du brauchst. Wir wünschen dir viel Erfolg auf dem neuen Weg.

Deine Berufsberaterin/Dein Berufsberater
und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im BiZ

**Name meiner Berufsberaterin/
meines Berufsberaters:**

.....



Bildungswege in Hessen

Schulen, die die einzelnen Bildungswege anbieten, findest du im Heft unter "Schulische Ausbildung" oder "Weiterführende Schulen". Hier findest du auch die Zugangsvoraussetzungen zu den einzelnen Schulformen.

Mit/Ohne Hauptschulabschluss sowie mit mittlerem Abschluss

Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung - BÜA

Du hast keinen Ausbildungsplatz gefunden? Dann kannst du die BÜA besuchen.

Diese neue Schulform umfasst ein oder zwei Schuljahr/e, Stufe I und Stufe II. Ziel ist es, dich schon während oder nach Stufe I erfolgreich in eine duale Berufsausbildung zu begleiten.

Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du bereits nach einem Schuljahr den Hauptschulabschluss und nach dem zweiten Schuljahr den mittleren Abschluss erreichen. Einen bereits vorhandenen mittleren Abschluss kannst du allerdings nicht verbessern.

Die BÜA führt folgende Schulformen zusammen:

- Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung
- zweijährige Berufsfachschule
- einjährige Berufsfachschule

Mit/Ohne Hauptschulabschluss

Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung

Wenn du keine Ausbildungsstelle findest, kannst du einen Bildungsgang zur Berufsvorbereitung besuchen. Dort werden dir Allgemeinbildung sowie berufliche Grundkenntnisse und -fertigkeiten vermittelt. Du lernst deine eigenen Fähigkeiten und Berufschancen besser kennen und wirst auf eine Berufsausbildung, weiterführende Bildungsgänge oder eine Berufstätigkeit vorbereitet. Größere inhaltlich und zeitlich begrenzte Lerneinheiten helfen dir, eine Ausbildung oder Tätigkeit in einem anerkannten Ausbildungsberuf aufzunehmen.

Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form (BGJ)

Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die sowohl Schülerinnen oder Schüler als auch Auszubildende im Sinne des Berufsbildungsgesetzes sind oder über einen entsprechenden Vorvertrag verfügen.

„Kooperativ“ heißt es wegen der engen Zusammenarbeit zwischen Schule, Schülerinnen und Schüler und Ausbildungsbetrieb.

Ein Jahr lang lernst du in der Schule alles, was das erste Ausbildungsjahr im Berufsfeld Holztechnik oder Metalltechnik zu bieten hat.



Mit Hauptschulabschluss

Zehntes Hauptschuljahr

Wenn du in der Hauptschule nach der Jahrgangsstufe 9 den qualifizierenden Hauptschulabschluss (Projektprüfung und schriftliche Prüfungen in Deutsch, Mathematik und Englisch mit einer Gesamtleistung von mindestens 3,0) erworben hast, kannst du das zehnte Hauptschuljahr besuchen, um den mittleren Abschluss zu erreichen. Zur Abschlussprüfung im Bildungsgang Realschule musst du durch die Klassenkonferenz zugelassen sein.

Zweijährige Berufsfachschule

In der zweijährigen Berufsfachschule bekommst du eine breit angelegte fachrichtungsbezogene berufliche Grundbildung im gewählten Schwerpunkt sowie Unterricht in allgemeinbildenden Fächern.

Voraussetzung ist der qualifizierende Hauptschulabschluss oder einfache Hauptschulabschluss mit befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und im dritten Fach keine schlechter als ausreichend bewertete Leistung und in allen anderen Fächern im Durchschnitt mindestens befriedigende Leistungen sowie ein Gutachten der Klassenkonferenz der abgebenden Schule, das deine Eignung bestätigt.

Nach 2 Schuljahren kannst du einen dem mittleren Abschluss gleichwertigen Abschluss erwerben.

Mit mittlerem Abschluss

Einjährige Berufsfachschule

In der einjährigen Berufsfachschule erwirbst du fachtheoretische Kenntnisse und fachpraktische Fertigkeiten, die dich auf die Fachausbildung mehrerer Ausbildungsberufe im Berufsfeld Ernährung/Hauswirtschaft (Einjährige Berufsfachschule für Ernährung) oder Wirtschaft (Höhere Handelsschule) vorbereiten.

Nach einem Jahr erhältst du ein Abschlusszeugnis der jeweiligen Fachrichtung.

Zweijährige Höhere Berufsfachschule (Assistentenberufe) - Schulische Ausbildung -

Die zweijährige höhere Berufsfachschule bietet eine Alternative zur dualen Ausbildung. Nach der vollschulischen Ausbildung mit Praktikum kannst du direkt nach der Abschlussprüfung in das Berufsleben einsteigen. Die zweijährige höhere Berufsfachschule vermittelt dir Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für die erfolgreiche Ausübung des gewählten Berufes erforderlich sind. Die Fachrichtung kannst du deinen Neigungen entsprechend wählen.

Nach Abschluss führst du die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter ... Assistent/ Staatlich geprüfte ...Assistentin“, je nach Fachrichtung.

Zweijährige Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten - Schulische Ausbildung -

Die zweijährige höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten führt zum Berufsabschluss „Staatlich geprüfter Sozialassistent/Staatlich geprüfte Sozialassistentin“. Außerdem wirst du auf den Besuch einer weiterführenden Fachschule vorbereitet, z. B. mit dem Ziel des Erwerbs des Abschlusses „Staatlich anerkannter Erzieher/Staatlich anerkannte Erzieherin“ bzw. „Staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger/Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin“.

Erwerb der Fachhochschulreife

Fachoberschule (FOS)

Das Besondere an der Fachoberschule ist, dass du sowohl einen praktischen Ausbildungsabschnitt (ein Praktikum) und einen theoretischen Ausbildungsabschnitt absolvierst.

Du kannst zwischen fünf verschiedenen beruflichen Fachrichtungen wählen. Manche Fachrichtungen verfügen über unterschiedliche Schwerpunkte.

Es gibt zwei Organisationsformen: A und B.

Organisationsform A: zweijährig

Die FOS in Organisationsform A besuchst du in der Regel direkt nachdem du den mittleren Abschluss erworben hast. Da du noch keinerlei Berufserfahrung sammeln konntest, schließt du für das erste Ausbildungsjahr einen Praktikumsvertrag ab. Du bist dann 3 Tage die Woche in deinem Praktikumsbetrieb und an 2 Tagen in der Schule. Im zweiten Ausbildungsjahr besuchst du ausschließlich die Schule.

Organisationsform B: einjährig

In deinem Ausbildungsjahr besuchst du ausschließlich die Schule. Deine praktischen Erfahrungen hast du bereits durch eine vorgeschriebene Berufstätigkeit sammeln können. Mit dem Bestehen der schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung erlangst du die Fachhochschulreife. Damit bist du berechtigt, an Hochschulen, Berufsakademien und hessischen Universitäten mit gestuftem Studiengang (Bachelor) ein Studium aufzunehmen.

Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

Gymnasiale Oberstufe

Strebst du das Abitur an, ist die gymnasiale Oberstufe eine gute Alternative. Sie gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase und eine zweijährige Qualifikationsphase. Ab dem zweiten Jahr findet der Unterricht in Kursen statt. Die Leistungen, die du jetzt erbringst, fließen in dein Abitur ein. Falls du in deiner bisherigen Schule nur in einer Fremdsprache Unterricht hattest, kannst du dich ausschließlich in einer Schule mit gymnasialer Oberstufe anmelden, die den Beginn mit einer zweiten Fremdsprache in der Einführungsphase anbietet.

Berufliches Gymnasium

Möchtest du neben den allgemeinbildenden Fächern auch berufliche Inhalte vermittelt bekommen, ist das berufliche Gymnasium genau das Richtige für dich. Es werden verschiedene berufliche Fachrichtungen und Schwerpunkte angeboten, sodass du deine Schulwahl entsprechend deiner Neigung treffen kannst.

Da du auch hier eine zweite Fremdsprache erlernen musst, wird diese grundsätzlich als Anfängerkurs angeboten. Am beruflichen Gymnasium kannst du, wie auch in der gymnasialen Oberstufe, die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erwerben.

Du hast somit die Möglichkeit, an allen Hochschulen und Universitäten zu studieren. Alle Studiengänge stehen dir offen.

BerufsAbitur

Realschule - mittlerer Abschluss - ein Abitur wäre schon toll. Aber erst einmal möchtest du einen Beruf erlernen und danach über das Abitur nachdenken.

Neben deiner Berufsausbildung kannst du die Fachhochschulreife erwerben. So hast du nach 3 Jahren zwei Abschlüsse: Den Gesellenbrief und die Fachhochschulreife. Direkt nach der Berufsausbildung kannst du mit den beiden Abschlüssen auf ein berufliches Gymnasium wechseln und direkt in die Qualifizierungsphase einsteigen.

Nach weiteren 2 Jahren erwirbst du die allgemeine Hochschulreife (Abitur). Jetzt stehen dir alle Studiengänge an den Hochschulen offen.

Studieren mit mittlerem Abschluss

Studieren ohne Abitur

Du würdest gerne studieren, bist dir aber noch nicht ganz sicher? Warum nicht erst eine Ausbildung machen und dann ein Studium beginnen?

Ein in Hessen einmaliger Modellversuch erlaubt es dir, diesen Weg zu gehen.

Hierfür brauchst du mindestens einen mittleren Schulabschluss (Realschulabschluss) und eine dreijährige anerkannte Berufsausbildung. Wenn du dann noch deine Berufsausbildung mit einer Abschlussnote von mindestens 2,5 abgeschlossen hast, steht dir der prüfungsfreie Zugang zu allen gestuften Studiengängen (Bachelor) an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften oder an einer Universität des Landes Hessen offen.

Du kannst einen Studiengang wählen, der deine Ausbildung ergänzt oder du suchst dir ein ganz anderes Studium aus, das in keinem Zusammenhang mit deiner Ausbildung steht. Auch andere Bundesländer ermöglichen das Studieren ohne Abitur. Die länderspezifischen Zugangsvoraussetzungen hierzu findest du auf der Seite www.studieren-ohne-Abitur.de



Wie finde ich den Beruf, der zu mir passt?

Man kann nie früh genug damit beginnen, sich über seine Ziele klar zu werden. Ideal ist es, wenn du ca. 1 bis 1 ½ Jahre vor Schulende weißt, welche beruflichen Wege für dich in Frage kommen. Denn zu diesem Zeitpunkt beginnen Unternehmen mit der Auswahl ihrer zukünftigen Auszubildenden.

Beginne mit einer Bestandsaufnahme!

- Was will ich? (Berufliche Interessen)
- Was kann ich? (Stärken und Fähigkeiten)
- Was mag ich? (Hobbys, Lieblingsfächer, Interessen)
- Welche Berufe könnten dazu passen?
- Wie erhalte ich Informationen zu diesen Berufen?

Vielleicht fallen dir noch andere Fragen ein. Am besten schreibst du dir deine Überlegungen dazu auf. Frage bitte deine Eltern, Lehrerinnen oder Lehrer sowie Freundinnen und Freunde, wie sie dich einschätzen. Sie bringen dich vielleicht auf ganz neue Ideen.

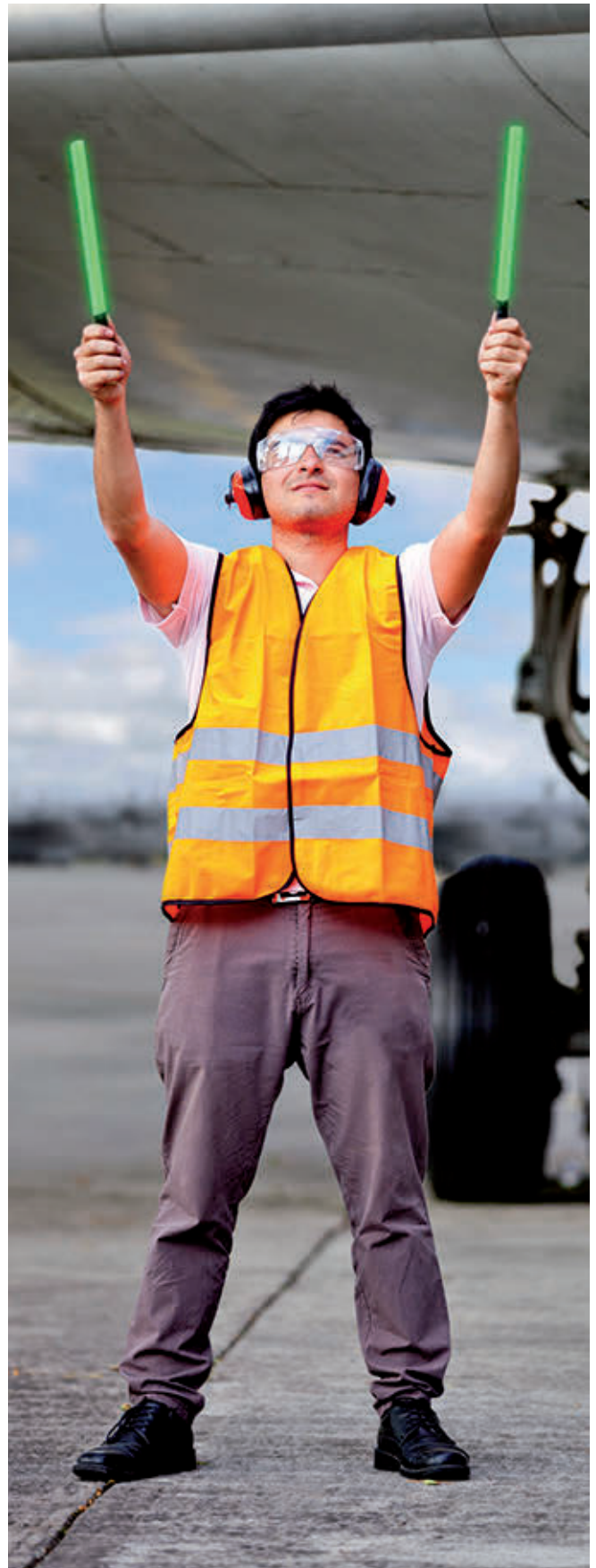
Der **BERUFE Entdecker** hilft dir bei den ersten Schritten in der Berufsorientierung. Schau dir Bilder von interessanten Arbeitsbereichen an, checke typische Tätigkeiten und entdecke spannende Ausbildungsberufe! Unter www.entdecker.biz-medien.de – oder hol dir die App für Smartphone und Tablet.

Weitere Unterstützung bei der Berufsorientierung findest du auch im Internet unter www.planet-beruf.de. Hier stehen dir alle Informationen zu den Themen Berufsorientierung, Bewerbung und Ausbildung zur Verfügung

Bei der Berufsorientierung unterstützt Check-U – Das Erkundungstool der Bundesagentur für Arbeit. Check-U ist ein psychologisch fundierter Onlinetest und hilft dir, deine Fähigkeiten, sozialen Kompetenzen, Interessen und beruflichen Vorlieben zu ermitteln. Als Ergebnis werden dir geeignete Ausbildungsberufe vorgeschlagen und du kommst direkt zu weiteren Infos, was man in diesen Berufen macht. Gerne kannst du auch deine Ergebnisse ausdrucken und mit deiner Berufsberatung vor Ort besprechen.

Hast du einen Beruf gefunden, der dich interessiert, kannst du dich im **BERUFENET** genauer über ihn informieren. www.berufenet.arbeitsagentur.de

Bei **BERUFE.TV** gibt es Filme zu vielen Berufen unter www.berufe.tv



Überprüfe deinen Berufswunsch

Im nächsten Schritt gilt es herauszufinden, für welchen Beruf du geeignet bist. Schließlich sind deine Stärken, Interessen und Fähigkeiten wichtige Voraussetzungen für die Wahl der richtigen Berufsausbildung.

Du hast noch keine Ahnung, was du werden willst? Mit dem Erkundungstool Check-U kannst du einschätzen, wo deine Stärken und Interessen liegen. Und du erfährst, wo deine Kompetenzen und Fähigkeiten gefragt sind.

Hier geht's zu Check-U: www.check-u.de

Auch der **Berufswahltest (BWT)** kann dir helfen. Der BWT besteht aus einem Berufsfragebogen, auf dem du deine Interessen und beruflichen Vorlieben angeben kannst, und aus einem Test deiner Fähigkeiten. Dabei werden zum Beispiel deine Rechtschreissicherheit und Rechenkenntnisse überprüft. **Über den BWT informiert dich deine Berufsberaterin oder dein Berufsberater.**

Am besten überprüfst du deinen Berufswunsch durch ein **Praktikum**. Auch bei einem **Ferienjob** kannst du herausfinden, wie gut der Beruf zu dir passt. Lass dir auf jeden Fall eine Bestätigung oder ein Zeugnis darüber geben. Dieses kann ein großer Pluspunkt bei einer Bewerbung sein! Denke daran, dich frühzeitig um eine Praktikumsstelle zu bewerben, da die Plätze oft schnell besetzt sind.

Wie findest du eine Ausbildungsstelle?

Deine Berufsberaterin oder dein Berufsberater können dir bei der Suche nach einer **betrieblichen** Ausbildungsstelle helfen, weil sie Kontakte zu vielen Ausbildungsbetrieben haben, auch außerhalb deines Wohnortes. Nachdem sie sich ein Bild von deinen Voraussetzungen für die gewünschte Berufsausbildung gemacht haben, schlagen sie dir Firmen vor, die eine Ausbildungsstelle anbieten und bei denen du dich bewerben kannst. Natürlich spielt es dabei eine Rolle, welche schulischen Vorkenntnisse der Arbeitgeber erwartet.

Manche Berufe können nicht im Betrieb, sondern nur an einer **Berufsfachschule** erlernt werden. Infos darüber findest du in diesem Heft, im BiZ sowie bei deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater. Adressen von Schulen, die eine Ausbildung anbieten, findest du auf den Seiten „Das regionale Angebot an schulischen Ausbildungsplätzen“ oder im Internet.

<https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de>

Ausbildungsplatzangebote findest du auch im **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit unter **www.berufenet.arbeitsagentur.de**, wenn du bei deinem Wunschberuf > Perspektiven > Ausbildungsangebote oder > Andere Stellenbörsen wählst.

Oder du siehst direkt in der JOBBÖRSE nach unter **www.arbeitsagentur.de/jobsuche**.



Weitere Möglichkeiten

- **Eltern, Freundinnen und Freunde, Bekannte, Lehrerinnen und Lehrer**
Persönliche Kontakte können nützlich sein. In deinem Verwandten- und Bekanntenkreis kennt vielleicht jemand einen Betrieb, der in deinem Wunschberuf ausbildet.
- **Internet**
Aktuelle Angebote gibt es in verschiedenen Ausbildungsstellenbörsen. Schau auch auf die Webseiten der Betriebe, die dich interessieren, und nutze die Informationen, die du dort findest. Oft gibt es dort eine eigene Rubrik „Karriere“ oder „Jobs“.
- **Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern**
Hier kannst du erfahren, welche Betriebe ausbilden dürfen oder wo es freie Ausbildungsstellen gibt. Lehrstellenbörsen findest du im Internet, zum Beispiel unter www.ihk-lehrstellenboerse.de oder unter www.handwerkskammer.de bei der Handwerkskammer deiner Region.
- **Zeitungsanzeigen**
Manche Firmen und Behörden bieten freie Ausbildungsplätze über Zeitungsanzeigen an. Eine gute Quelle sind lokale Tageszeitungen und Fachzeitschriften sowie deren Online-Seiten. Besonders die Wochenendausgaben der Tageszeitungen enthalten viele Stellenangebote.
- **Branchenverzeichnis im Telefonbuch oder online**
Du kannst die „Gelben Seiten“ durchstöbern und bei den in Frage kommenden Betrieben persönlich, telefonisch oder schriftlich anfragen, ob sie eine entsprechende Ausbildungsstelle anbieten.
- **Ausbildungsmessen, Tage der offenen Tür**
Ausbildungsmessen, bei denen verschiedene Ausbildungsberufe vorgestellt werden, finden zum Beispiel in den Agenturen für Arbeit, in Schulen oder auch bei den Kammern statt. Größere Unternehmen veranstalten oft einen „Tag der offenen Tür“, bei dem sie den Betrieb und die Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren. Hier kannst du nach einem Praktikum fragen.
- **Veranstaltungsdatenbank der Arbeitsagentur**
Vorträge, Messen und Workshops zur Berufsorientierung in deiner Region findest du unter www.arbeitsagentur.de > Finden Sie Veranstaltungen in Ihrer Nähe.

So kannst du die JOBBÖRSE nutzen

Unter www.arbeitsagentur.de/jobsuche kannst du betriebliche **Ausbildungsstellen** in deiner Region und bundesweit finden. Klicke bei „Angebotsart“ die Möglichkeit „Ausbildung“ an. Grenze deine Suche ein und mache im Feld „Was? (z.B. Beruf, Branche, Referenznummer, etc.)“ und im Feld „Wo? (z.B. Ort, PLZ, Bundesland, Land) deine Angaben

Wenn du noch nicht weißt, für welchen Beruf du dich entscheiden wirst, kannst du einfach nach einer Branche suchen, die dich interessiert, z.B. „Metall“ oder „Büro“. Es wird dir eine Auswahl an Berufen im angegebenen Bereich angezeigt.

Wenn du schon einen konkreten Beruf im Auge hast, so gib diesen ein und du bekommst alle Ausbildungsstellen angezeigt, die es für diesen Beruf in deiner Region gibt.

Tipp

Du kannst dir in der JOBBÖRSE auch ein eigenes Profil anlegen und dich per E-Mail über neue Ausbildungsangebote informieren lassen. Übrigens stehen dir im BiZ kostenfreie Internet-Arbeitsplätze zur Verfügung. Die BiZ-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter helfen dir gerne weiter, wenn du Fragen hast.



Was kann die Berufsberatung für mich tun?

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt dich bei deiner Berufswahl, informiert, berät und hilft bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Wir informieren

... in der Schule, im Berufsinformationszentrum (BiZ) und in der Agentur für Arbeit über

- Aufgaben und Tätigkeiten in Berufen
- erwartete Schulabschlüsse
- körperliche und theoretische Anforderungen
- Ausbildungsmöglichkeiten in Betrieben und Schulen
- Bewerbungsverfahren und -termine.

Wir beraten

... dich nach vorheriger Terminvereinbarung in einem persönlichen Gespräch. Du kannst mit uns über deine beruflichen Wünsche, Ziele und Erwartungen, aber auch über deine Bedenken oder Probleme sprechen. In unseren Beratungsgesprächen begleiten und coachen wir dich bei deiner Berufswahl. Du bestimmst, was du besprechen möchtest, und du selbst triffst die Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Ausbildung.

Wir vermitteln Ausbildungsstellen

... und helfen dir bei deiner Bewerbung. Wir kennen das Ausbildungsangebot von Betrieben und Schulen und helfen dir bei der Verwirklichung deiner Berufswünsche. Unter www.arbeitsagentur.de/jobsuche findest du gemeldete Ausbildungsstellen.

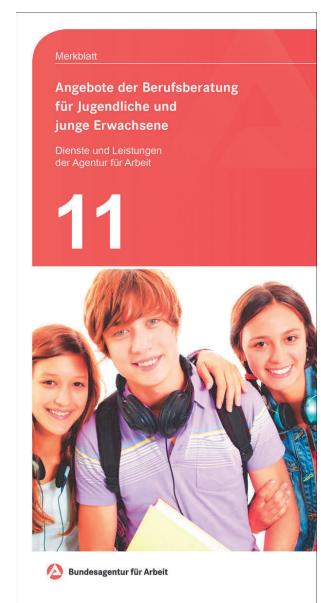
Wir helfen finanziell

... unter gesetzlich vorgeschriebenen Voraussetzungen. Zur Aufnahme und für die Zeit einer betrieblichen Berufsausbildung oder für die Teilnahme an einer berufsvorbereitenden Maßnahme können wir finanzielle Hilfen – unter anderem Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) – gewähren.

Termine mit der Berufsberatung kannst du vereinbaren:

- unter der Rufnummer 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
- online unter www.arbeitsagentur.de > eServices > Termin zur Berufsberatung anfragen
- oder innerhalb der Öffnungszeiten persönlich bei deiner Agentur für Arbeit.

Übrigens: Du kannst unsere Angebote vor oder während deiner Ausbildung, aber auch beim Übergang in die Berufstätigkeit in Anspruch nehmen. Unsere Hilfen sind kostenlos und der Inhalt unserer Gespräche ist streng vertraulich.





Bestens informiert zum Ziel – Berufsinformationszentrum (BiZ)



Was ist das BiZ?

Das BiZ ist nützlich für **alle**, die vor der Berufswahl oder generell vor einer beruflichen Entscheidung stehen. Hier kann sich jeder über alle Themen der Berufswelt selbst informieren. Das breit gefächerte Angebot steht dir während der gesamten Öffnungszeit ohne Anmeldung zur Verfügung.

Mache dich schlau im BiZ!

Hier findest du

- Informationen zu Ausbildungsberufen
- Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einer Arbeitsstelle
- Informationen zu Überbrückungsmöglichkeiten
- Tipps zur Bewerbung und zum Vorstellungsgespräch

Was erwartest dich im BiZ?

- Internet-Arbeitsplätze mit Zugriff auf ein breites Angebot an Informationen rund um Ausbildung, Studium und Beruf
- Filme, mit denen du die Berufswelt auch virtuell erkunden kannst
- Bücher und Zeitschriften
- Broschüren und Flyer – auch zum Mitnehmen
- Bewerbungs-PC zum Erstellen professioneller Bewerbungsunterlagen

Bei Fragen helfen dir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne weiter.

Im BiZ finden **Informationsveranstaltungen** zu Themen rund um Ausbildung, Studium und Beruf statt. Informationen zum aktuellen Veranstaltungsangebot erhältst du im BiZ in deiner Nähe und in der zentralen **Veranstaltungsdatenbank** unter www.arbeitsagentur.de > Finden Sie Veranstaltungen in Ihrer Nähe.

Wo findest du das BiZ in deiner Region?

Die Adresse findest du am Ende dieser Broschüre.

Der Berufswahlfahrplan

ORIENTIEREN

Vorvorletztes Schuljahr

Vorletztes Schuljahr

Februar

August/September

Februar

WICHTIGE TERMINE

Kontaktiere die Berufsberatung:
Tel.: 0800/4 5555 00*

Sommerferien



CHECK-U
DAS ERKUNDUNGSTOOL DER
BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Check-U –
Welcher Beruf passt zu mir?
Gehe auf www.check-u.de

Bewerbungsbeginn bei
Banken, Versicherungen
und manchen Großbetrieben

Beachte: Bis Herbst sind
viele dieser Ausbildungs-
stellen vergeben!

Beamtenausbildung
(mittlerer Dienst):
Bewerbungsschluss-
Termine beachten!

Kontakt zur Berufsberatung aufnehmen/Beratungstermin unter Tel. 0800/4 5555 00* vereinbaren. Oder du sprichst einfach

DEINE AKTIVITÄTEN



Fang einfach an:
BERUFE Entdecker auf
www.planet-beruf.de

Interessen und persönliche
Stärken erkunden

Schaue mal auf
www.planet-beruf.de
» **Meine Talente**

Überblick über den
Berufswahlprozess verschaffen

Gehe auf
www.planet-beruf.de
» **Mein Fahrplan**

Gespräche mit Eltern, Freunden, Bekannten, Lehrern führen

Sommerferien

Berufsfelder erkunden

Gehe auf www.berufsfeld-info.de

ins BiZ gehen und
dich informieren

evtl. mehrere Berufe in
die engere Wahl ziehen

Infos über passende Berufe und Aus-
bildungswege sammeln

Schaue mal auf
www.planet-beruf.de » **Mein Beruf**
oder klicke auf [www.berufenet.](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de)
[arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)
oder auf www.berufe.tv

Betriebspraktika machen

Interessen und persönliche Stärken überprüfen:
Gehe auf www.check-u.de

Bewerbungs-
unterlagen
vorbereiten

Klicke auf
www.planet-beruf.de
» **Meine Bewerbung** »
Bewerbungstraining
und hol dir die App
„Bewerbung: Fit fürs
Vorstellungsgespräch“

Die Berufs-
beratung
der Agentur
für Arbeit
kann dir
Lehrstellen-
angebote
vorschlagen.

Adressen von Ausbil-
dungsbetrieben besorgen

Klicke dazu auf www.arbeitsagentur.de
oder gehe auf www.planet-beruf.de
» Meine Bewerbung » Ausbil-

Berufsentscheidung treffen, evtl. Aus-
weichmöglichkeiten überlegen. Dabei
hilft dir die Entscheidungs-Checkliste.

ENTSCHEIDEN

BEWERBEN

Letztes Schuljahr

Juli

September

Februar

Juli/August/September

Bewerbungsbeginn bei Großbetrieben und für manche schulischen Ausbildungsberufe

Bewerbungsbeginn für schulische Ausbildungen

Bewerbungsbeginn bei kleinen und mittleren Betrieben

Anmeldung an weiterführenden Schulen. Hier ist das **Zwischenzeugnis** wichtig.

Beginn der Ausbildung oder weiterführenden Schule

Sommerferien

BEWERBUNGS-TRAINING

Klicke für die Suche nach schulischen Ausbildungen auf www.kursnet.arbeitsagentur.de

Der Berufswahlfahrplan auf www.planet-beruf.de

Den Berufswahlfahrplan in zehn Fremdsprachen kannst du auf www.planet-beruf.de » **Schüler/innen** » **Mein Fahrplan** » **Berufswahlfahrplan** herunterladen.

Wende eine Berufsberaterin oder deinen Berufsberater an, wenn sie/er Sprechzeiten an der Schule hat. Das Sekretariat kennt die Termine.

auf Tests und Vorstellungsgespräche vorbereiten

Informationsveranstaltungen weiterführender Schulen besuchen: Anmeldetermine erfragen!

Absage erhalten? Ausweichmöglichkeiten überlegen! Berufsberatung aufsuchen

Ausbildungsvertrag erhalten?

Unterlagen für den ersten Arbeitstag besorgen

Schaue auf www.planet-beruf.de » **Zwischenstationen**

Mehr dazu auf www.planet-beruf.de » **Ausbildung – so läuft's**

www.planet-beruf.de



Abschlusszeugnis an weiterführenden Schulen abgeben

Sommerferien

ein weiteres Betriebspraktikum machen?

www.planet-beruf.de/jobsuche » **Arbeitsstelle finden**

Schaue auf www.planet-beruf.de » **Mein Fahrplan**

erste Bewerbungen absenden

*Der Anruf ist für dich kostenfrei.



Bundesagentur für Arbeit

Ausbildung im Vergleich

	Betriebliche Berufsausbildung	Schulische Berufsausbildung
Welchen Schulabschluss brauche ich?	Der Betrieb entscheidet, welcher Schulabschluss verlangt wird.	Die schulischen Voraussetzungen sind gesetzlich festgelegt.
Wann bewerbe ich mich?	Bei bestimmten Berufen 1 bis 1 ½ Jahre vor Ausbildungsbeginn	Oft 1 Jahr vor Ausbildungsbeginn (manchmal wird ein Praktikum vor der Ausbildung verlangt)
Wo bewerbe ich mich?	Beim Ausbildungsbetrieb oder bei einer Behörde	An der Berufsfachschule
Wie lange dauert die Ausbildung?	Je nach Beruf 2 bis 3 ½ Jahre	Je nach Beruf 1 bis 3 ½ Jahre
Wo lerne ich?	Im Betrieb oder in der Behörde und in der Berufsschule	An der Berufsfachschule und zum Teil im Praktikumsbetrieb
In welcher Form lerne ich?	Wechsel von Praxis im Betrieb und Unterricht in der Berufsschule	Vollzeitunterricht an der Berufsfachschule mit Praktika
Was bin ich?	Auszubildende oder Auszubildender mit Berufsausbildungsvertrag	Schülerin oder Schüler
Wie viel verdiene ich?	Die Höhe der Ausbildungsvergütung ist meist durch Tarifvertrag festgelegt und unterscheidet sich von Beruf zu Beruf, manchmal auch von Betrieb zu Betrieb.	Meistens wird keine Ausbildungsvergütung gezahlt. An staatlichen Schulen entstehen meist keine Kosten, an privaten Schulen wird Schulgeld verlangt.
Welche finanzielle Hilfe gibt es?	Unter bestimmten Voraussetzungen Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	Unter bestimmten Voraussetzungen Geld nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
Wo stelle ich den Antrag auf finanzielle Hilfe?	Bei der örtlichen Agentur für Arbeit	Beim Amt für Ausbildungsförderung

Neue Wege für Mädchen

Mädchen in **MINT-Berufen** **Mathe - Informatik - Naturwissenschaften - Technik**

Im dualen Ausbildungssystem wählt deutlich mehr als die Hälfte der Mädchen aus nur zehn verschiedenen Berufen - kein einziger naturwissenschaftlich-technischer ist darunter! Dabei lohnt es sich, gerade die neuen technikorientierten Berufe in die Überlegung mit einzubeziehen. Die Anforderungen in den industriellen Berufen haben sich verändert. Strukturelles Denken, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit - darauf achten Unternehmen heute besonders. Es kommt nicht mehr darauf an, starke Muskeln zu haben - Köpfchen ist gefragt. Und hier haben Mädchen einiges zu bieten.

Wichtig ist daher:

Triff deine Berufswahl ganz nach eigenen Interessen, Fähigkeiten und Karrierevorstellungen.

- Lasse dich nicht von Rollenbildern (ver)leiten.
- Mache dir selbst ein Bild über den Arbeitsalltag - schnuppere in "Mädchen-/Jungen- untypische" Berufe hinein.
- Erkenne die Berufswahl als Teil deiner Lebensplanung.

Neue Wege für Jungs

Jungs in **SAGE-Berufen** **Soziale Arbeit - Gesundheit - Erziehung**

Nicht alle Jungs müssen Elektroniker, Kraftfahrzeugmechaniker oder Baugeräteführer werden. Für Jungen, die gut mit Menschen umgehen können, gerne organisieren und betreuen, gibt es eine ganze Menge Möglichkeiten in einem sozialen Berufsfeld. Gerade in den Kindertagesstätten, Krankenhäusern und im öffentlichen Dienst freut man sich über Bewerbungen von Jungs. Es lohnt sich, einmal "neue Wege" zu gehen und sich auch mal Berufe anzusehen, an die der beste Freund nicht denkt.

- Informationen findest du in **BERUFENET** oder im **BiZ** deiner Agentur für Arbeit oder noch einfacher - du sprichst in der nächsten Sprechstunde in der Schule deine Berufsberaterin oder deinen Berufsberater an.
- Save the Date: "**Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag**" bzw. "**Boys'Day - Jungen-Zukunftstag**" am **22. April 2021**.



Berufsausbildung und ein höherer Schulabschluss!

Auch wenn du eine betriebliche Ausbildung absolvierst, kannst du als Berufsschülerin oder Berufsschüler einen weiterführenden Schulabschluss erwerben.

Hauptschulabschluss

Voraussetzungen:

- Abgangszeugnis der Klasse 8 einer allgemeinbildenden Schule **und**
- Abschlusszeugnis der Berufsschule

Mittlerer Abschluss

Voraussetzungen:

- Versetzungszeugnis der Jahrgangsstufe 9 des verkürzten gymnasialen Bildungsganges in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **und**
- Abschluss des ersten Ausbildungsjahres **oder**
- Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss **und**
- a. mindestens 5 Jahre Unterricht in einer Fremdsprache, in der Regel Englisch, mit ausreichenden Leistungen abgeschlossen oder noch abzuschließen im Verlauf des Berufsschulbesuches **oder**
- b. Teilnahme an 240 Stunden Englischunterricht während des Berufsschulbesuches **und** Abschluss dieses benoteten Wahlunterrichts mit mindestens ausreichenden Leistungen **und**
- Abschluss eines mindestens 80 Stunden umfassenden Unterrichts im Fach Deutsch/Fremdsprache mit mindestens ausreichenden Leistungen **und**
- Abschlusszeugnis der Berufsschule mit einer Gesamtnote von mindestens 3,0 **und**
- bestandene Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit mindestens zweijähriger Ausbildungsdauer

Fachhochschulreife

Voraussetzungen:

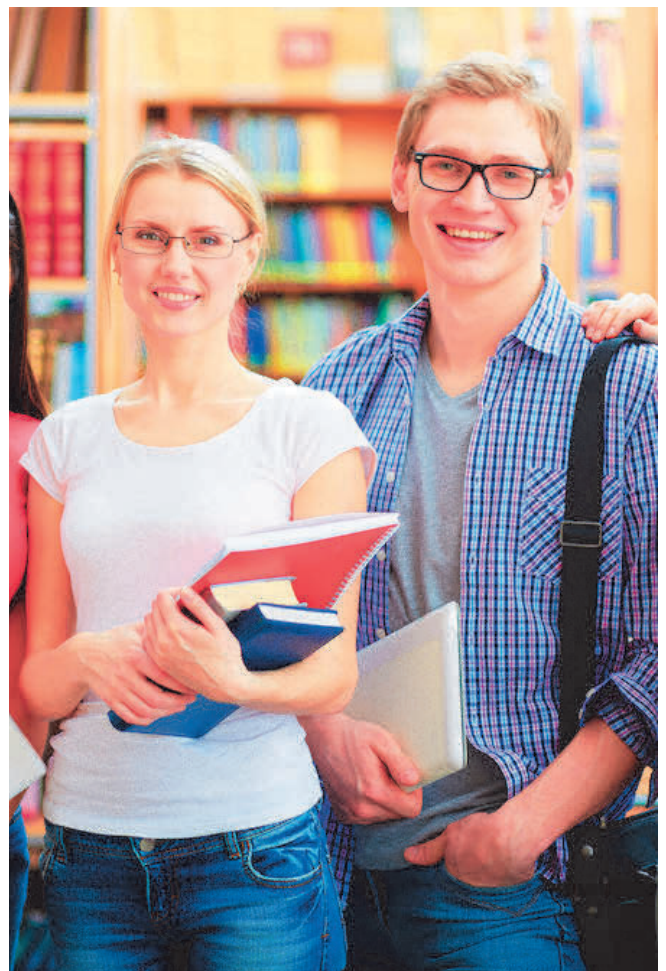
- mittlerer Abschluss mit mindestens Note 3,0 in zwei der Fächer Englisch, Deutsch und Mathematik, in keinem dieser Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein **oder** Versetzungszeugnis der Jahrgangsstufe 9 des verkürzten gymnasialen Bildungsganges in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **und**
- Abschlusszeugnis der Berufsschule mit einer Gesamtnote von mindestens 3,0 **und**
- regelmäßige Teilnahme am Zusatzunterricht* im sprachli-

chen, mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen und ggf. gesellschaftswissenschaftlichen Bereich (Voraussetzung für die Teilnahme am Zusatzunterricht: mittlerer Abschluss) **und**

- Abschluss der drei schriftlichen Prüfungen in Deutsch/Kommunikation, im fremdsprachlichen Bereich sowie im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich mit mindestens ausreichenden Leistungen **und**
- bestandene Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf von mindestens zweijähriger Ausbildungsdauer

*Der Zusatzunterricht findet nicht unbedingt in deiner zukünftigen Berufsschule statt.

Berufsschulen, die den Zusatzunterricht anbieten, findest du unter "Weiterführende Schulen" auf Seite 63 dieser Broschüre.



Betriebliche Ausbildung

Hier erfährst du, welche betrieblichen Ausbildungsmöglichkeiten es in deiner Region gibt und wie viele Ausbildungsstellen zuletzt in diesen Berufen angeboten wurden.

Bei begehrten Berufen kann es durch die vielen Bewerberinnen und Bewerber nicht so leicht sein, eine Ausbildungsstelle zu bekommen. Doch lass dich nicht gleich entmutigen. Deine persönlichen Chancen können ganz anders aussehen!

Wenn du dich für einen Beruf interessierst, bei dem die Chancen auf eine Ausbildungsstelle nicht so gut stehen, informiere dich am besten auch über **alternative Berufe**. Mithilfe der **planet-beruf.de Infomappen** im BiZ oder im Internet unter **www.berufsfeld-info.de** kannst du dir einen Überblick über Berufe in 28 verschiedenen Berufsfeldern verschaffen, wie zum Beispiel „Handel und Sekretariat“ oder „Lebensmittel, Getränke (Produktion, Fertigung)“. In diesen Infomappen werden die Ausbildungsberufe in den verschiedenen Bereichen miteinander verglichen, sodass du nach Berufen suchen kannst, die deinem Wunschberuf ähnlich sind.

Du weißt noch nicht, was du später mal werden willst? Der **BERUFE Entdecker** hilft dir bei den ersten Schritten in der Berufsorientierung. Schau dir Bilder von interessanten Arbeitsbereichen an, checke typische Tätigkeiten und entdecke spannende Ausbildungsberufe unter **www.entdecker.biz-medien.de** – oder hol dir die App für Smartphone und Tablet.

Versuche auch, dich mit Berufen zu beschäftigen, an die du bisher noch nicht gedacht hast. Wie wäre es, wenn du als Mädchen einen technischen Beruf oder als Junge einen sozialen Beruf wählst? Unter **www.planet-beruf.de** findest du die Broschüren „MINT for you“ und „SOZIAL for you“, die dir vielleicht neue Wege aufzeigen.

Zu den einzelnen Berufen kannst du dich auch unter **www.planet-beruf.de** > "Mein Beruf" informieren. Dort kannst du „Berufe von A bis Z“, „Berufe live“ und „Tagesabläufe“ in der Ausbildung ansehen.

Weitere Informationen zu Berufen findest du im **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit unter **www.berufenet.arbeitsagentur.de**. Dort sind alle Ausbildungsberufe, auch mit Bildern und Filmen, ausführlich beschrieben.

In der JOBBÖRSE kannst du unter **www.arbeitsagentur.de/jobsuche** nach freien Ausbildungsplätzen in deiner Region suchen.

Neue oder neu benannte Ausbildungsberufe ab 1. August 2020

- Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement (bisher: Informatikkaufmann/-frau)
- Kaufmann/-frau für IT-System-Management (bisher: IT-System-Kaufmann/-frau)
- Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (bisher: Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel)
- Fachinformatiker/in - Daten- und Prozessanalyse
- Fachinformatiker/in - Digitale Vernetzung

Quellenangaben:

Die Angaben in der nachfolgenden Tabelle über den betrieblichen Ausbildungsmarkt basieren auf den hier genannten Informationsquellen:

- Bundesagentur für Arbeit: BERUFENET
- Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB): BIBB-Erhebung "Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zum 30.09.2019". Absolutwerte werden aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet
- Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB): BIBB-Erhebung "Datenbank Auszubildende" auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31.12.2018)
- Bundesagentur für Arbeit: Statistik "Bewerber für Ausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufen" (Stand: September 2019)
- Kultusministerkonferenz (KMK): Liste der anerkannten Ausbildungsberufe, für welche länderübergreifende Fachklassen eingerichtet werden, mit Angabe der aufnehmenden Länder (Berufsschulstandorte) und Einzugsbereiche (Stand: 22.03.2019)
- Hessisches Kultusministerium: Verzeichnis der schulträgerübergreifenden Bezirke für Fachklassen an Berufsschulen vom 17.07.2018

Betrieblicher Ausbildungsstellenmarkt

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018 ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	3,5 Jahre	102	53%	36%	8%		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Augenoptiker/in	3 Jahre	18	16%	58%	26%		LM + WZ: Heinrich-Kleyer-Schule, Frankfurt
Automobilkaufmann/-frau	3 Jahre	15	5%	42%	51%		LM + WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar
Bäcker/in	3 Jahre	15	55%	24%	8%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Bankkaufmann/-frau	3 Jahre	39	-	20%	80%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar und Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Bauten- und Objektbeschichter/in	2 Jahre	9	67%	-	-		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Bauzeichner/in	3 Jahre	24	4%	42%	52%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Theodor-Litt-Schule, Gießen
Berufskraftfahrer/in	3 Jahre	12	59%	29%	5%		LM + WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Beton- und Stahlbetonbauer/in	3 Jahre	6	25%	25%	42%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Buchhändler/in	3 Jahre	3	-	-	100%		LM + WZ: Stauffenbergsschule Frankfurt oder bei Blockunterricht Buchhändlerschule, Frankfurt
Chemielaborant/in	3,5 Jahre	6	-	23%	75%		LM + WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Dachdecker/in	3 Jahre	33	62%	19%	9%		LM + WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Drogist/in	3 Jahre	6	16%	60%	24%		LM + WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen

Legende

¹⁾ gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen

mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen

geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet

³⁾ Quellenangaben siehe Seite 17

⁴⁾ LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018 ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik	3,5 Jahre	57	43%	44%	11%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Elektroniker/in Informations- u. Telekommunikationstechnik	3,5 Jahre	3	23%	46%	31%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Elektroniker/in - Betriebs-technik	3,5 Jahre	42	11%	58%	30%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Elektroniker/in - Geräte und Systeme	3,5 Jahre	18	2%	57%	38%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe	3 Jahre	3	33%	47%	13%		LM + WZ: Johann-Philipp-Reis-Schule, Friedberg
Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung	3 Jahre	18	3%	24%	71%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fachinformatiker/in Systemintegration	3 Jahre	39	4%	34%	60%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fachkraft - Abwassertechnik	3 Jahre	6	22%	44%	22%		LM + WZ: Hans-Viessmann-Schule, Frankenberg/Eder
Fachkraft für Metalltechnik Konstruktionstechnik	2 Jahre	6	50%	13%	13%		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fachkraft für Metalltechnik Montagetechnik	2 Jahre	12	50%	38%	-		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg

Legende

- ¹⁾ gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
- mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
- geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet

³⁾ Quellenangaben siehe Seite 17

⁴⁾ LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Betrieblicher Ausbildungsstellenmarkt

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Fachkraft für Metalltechnik Zerspanungstechnik	2 Jahre	9	60%	20%	-		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fachkraft - Gastgewerbe	2 Jahre	6	63%	17%	4%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fachkraft - Lagerlogistik	3 Jahre	60	36%	49%	12%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Fachkraft - Wasserversorgungstechnik	3 Jahre	3	33%	50%	17%		LM + WZ: Hans-Viessmann-Schule, Frankenberg/Eder
Fachlagerist/in	2 Jahre	27	55%	33%	4%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Fachmann/-frau - Systemgastronomie	3 Jahre	6	39%	36%	21%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar
Fachverkäufer/in - Lebensmittelhandwerk Bäckerei	3 Jahre	24	69%	25%	2%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fachverkäufer/in - Lebensmittelhandwerk Fleischerei	3 Jahre	9	69%	25%	2%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fahrzeuglackierer/in	3 Jahre	27	65%	21%	3%		LM + WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Feinoptiker/in	3,5 Jahre	15	-	60%	40%		LM + WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Feinwerkmechaniker/in	3,5 Jahre	9	29%	47%	24%		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg

Legende

- 1) gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
- mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
- geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!
- 2) Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet
- 3) Quellenangaben siehe Seite 17
- 4) LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Fertigungsmechaniker/in	3 Jahre	15	10%	66%	24%		LM: Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden WZ: Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fleischer/in	3 Jahre	18	67%	21%	8%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fliesen-, Platten- und Mosaikeleger/in	3 Jahre	9	44%	28%	11%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Fluggerätmechaniker/in Fertigungstechnik	3,5 Jahre	6	-	100%	100%		LM: Gewerblich-technische Schulen der Stadt Offenbach WZ: Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Forstwirt/in	3 Jahre	9	8%	38%	54%		LM + WZ: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg
Friseur/in	3 Jahre	78	61%	24%	7%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Gärtner/in Garten- und Landschaftsbau	3 Jahre	18	31%	43%	25%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen
Gärtner/in Zierpflanzenbau	3 Jahre	3	31%	44%	25%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen
Geomatiker/in	3 Jahre	6	-	11%	89%		LM + WZ: Arnold-Bode-Schule, Kassel
Gießereimechaniker/in	3,5 Jahre	3	27%	55%	18%		LM + WZ: Berufsschulen des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Kirchhain
Hauswirtschafter/in	3 Jahre	9	50%	25%	6%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar

Legende

- ¹⁾ gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
- mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
- geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet

³⁾ Quellenangaben siehe Seite 17

⁴⁾ LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Betrieblicher Ausbildungsstellenmarkt

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018 ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Hochbaufacharbeiter/in	2 Jahre	3	50%	22%	3%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Hörakustiker/in	3 Jahre	9	18%	43%	39%		LM + WZ: Berufsschulen der Handwerkskammer Lübeck, Lübeck
Hotelfachmann/-frau	3 Jahre	27	20%	47%	30%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Immobilienkaufmann/-frau	3 Jahre	15	3%	17%	78%		LM + WZ: Hans-Böckler-Schule, Frankfurt
Industrieelektriker/in Betriebstechnik	2 Jahre	9	37%	50%	13%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Industrieelektriker/in Geräte und Systeme	2 Jahre	9	33%	44%	22%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Industriekaufmann/-frau	3 Jahre	123	2%	16%	80%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar und Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Industriemechaniker/in	3,5 Jahre	78	15%	58%	25%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
IT-System-Kaufmann/-frau	3 Jahre	3	7%	35%	55%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in Karosserie-instandhaltungstechnik	3,5 Jahre	3	60%	23%	10%		LM + WZ: Max-Eyth-Schule, Alsfeld

Legende

- ¹⁾ gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet

³⁾ Quellenangaben siehe Seite 17

⁴⁾ LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018 ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	3,5 Jahre	3	50%	33%	8%		LM + WZ: Max-Eyth-Schule, Alsfeld
Kaufmann/-frau - Büromanagement	3 Jahre	129	11%	46%	41%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar und Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Kaufmann/-frau - Einzelhandel	3 Jahre	99	29%	48%	20%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg und Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar und Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Kaufmann/-frau - Gesundheitswesen	3 Jahre	6	7%	24%	68%		LM + WZ: Kaufmännische Schulen der Universitätsstadt Marburg, Marburg
Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandel Großhandel	3 Jahre	51	5%	42%	51%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar und Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Kaufmann/-frau - Spedition und Logistikdienstleistung	3 Jahre	27	4%	37%	57%		LM + WZ: Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Kaufmann/-frau - Versicherungen u. Finanzen Finanzberatung	3 Jahre	6	13%	25%	62%		LM + WZ: Max-Weber-Schule, Gießen
Kaufmann/-frau - Versicherungen u. Finanzen Versicherung	3 Jahre		3%	20%	75%		LM + WZ: Max-Weber-Schule, Gießen
Koch/Köchin	3 Jahre	36	45%	33%	15%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Konditor/in	3 Jahre	9	28%	36%	33%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar
Konstruktionsmechaniker/in	3,5 Jahre	21	33%	45%	14%		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg

Legende

- 1) gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
- mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
- geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!
- 2) Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet
- 3) Quellenangaben siehe Seite 17
- 4) LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Betrieblicher Ausbildungsstellenmarkt

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018 ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Kraftfahrzeugmechatroniker/in alle Fachrichtungen	3,5 Jahre	111	67%	33%	-	👍	LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Lacklaborant/in	3,5 Jahre	3	-	-	100%	👍	LM + WZ: Kerschensteiner-schule, Stuttgart
Land- und Baumaschinenmechatroniker/in	3,5 Jahre	3	35%	57%	8%	👍	LM + WZ: Max-Eyth-Schule, Alsfeld
Landwirt/in	3 Jahre	15	25%	36%	36%	👎	LM + WZ: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg
Maler/in und Lackierer/in Gestaltung und Instandhaltung	3 Jahre	33	65%	22%	3%	👍	LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Maschinen- und Anlagenführer/in	2 Jahre	33	51%	37%	6%	👍	LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Maurer/in	3 Jahre	21	57%	26%	5%	👍	LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Mechatroniker/in	3,5 Jahre	51	6%	44%	48%	👎	LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Mechatroniker/in - Kältetechnik	3,5 Jahre	6	43%	34%	23%	👎	LM + WZ: Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises, Gelnhausen
Mediengestalter/in Digital und Print Gestaltung u. Technik	3 Jahre	6	5%	26%	65%	👎	LM + WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen
Medienkaufmann/-frau Digital und Print	3 Jahre	3	-	-	100%	👎	LM + WZ: Stauffenbergsschule, Frankfurt
Medientechnologe/-technologin Druck	3 Jahre	3	18%	64%	18%	👎	LM + WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen
Medizinische/r Fachangestellte/r	3 Jahre	78	17%	67%	16%	👎	LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar

Legende

- ¹⁾ 👍 gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 👎 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 👎 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet

³⁾ Quellenangaben siehe Seite 17

⁴⁾ LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018 ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Metallbauer/in Konstruktions-technik	3,5 Jahre	30	62%	28%	5%		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Orthopädieschuhmacher/in	3,5 Jahre	3	22%	44%	22%		LM + WZ: Paul-Ehrlich-Schule, Frankfurt
Orthopädietechnik-Mechaniker/in	3 Jahre	6	15%	39%	46%		LM + WZ: Saalburgschule, Usingen
Packmitteltechnologe/-technologin	3 Jahre	3	18%	64%	18%		LM + WZ: Vogelsberg-Schule, Lauterbach
Personaldienstleistungskaufmann/-frau	3 Jahre	3	7%	30%	59%		LM + WZ: Martin-Luther-King-Schule, Kassel
Pferdewirt/in Pferdehaltung und Service	3 Jahre	3	18%	73%	9%		LM + WZ: Berufsbildende Schule Hannover
Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r	3 Jahre	12	24%	59%	17%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen
Physiklaborant/in	3,5 Jahre	3	-	-	100%		LM + WZ: Kerschensteiner-schule, Wiesbaden
Produktionsfachkraft Chemie	2 Jahre	3	15%	62%	23%		LM + WZ: Paul-Ehrlich-Schule, Frankfurt
Raumausstatter/in	3 Jahre	3	40%	40%	15%		LM + WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen
Rechtsanwaltsfachangestellte/r	3 Jahre	6	7%	58%	35%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r	3 Jahre	21	2%	43%	55%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar
Restaurantfachmann/-frau	3 Jahre	6	41%	39%	11%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in	3 Jahre	6	50%	50%	-		LM + WZ: Berufsbildende Schule Pirmasens
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in	3 Jahre	3	44%	33%	22%		LM + WZ: Philipp-Holzmann-Schule, Frankfurt

Legende

- 1) gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
- mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
- geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!
- 2) Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet
- 3) Quellenangaben siehe Seite 17
- 4) LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Betrieblicher Ausbildungsstellenmarkt

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Schornsteinfeger/in	3 Jahre	6	21%	63%	16%		LM + WZ: Berufliche Schule Bebra
Spezialtiefbauer/in	3 Jahre	3	33%	33%	33%		LM + WZ: Berufsbildende Schule Ammerland, Bad Zwi-schenahn (NI).
Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	3 Jahre	9	21%	43%	32%		LM + WZ: Max-Weber-Schule, Gießen
Steuerfachangestellte/r	3 Jahre	39	1%	25%	74%		LM: Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar
Straßenbauer/in	3 Jahre	27	64%	23%	8%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Techn. Produktdesigner/in Maschinen- u. Anlagenkonst.	3,5 Jahre	15	2%	41%	57%		LM + WZ: Berufliche Schulen des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Biedenkopf
Techn. Produktdesigner/in Produktgestaltung u. -konstrukt.	3,5 Jahre	3	-	29%	71%		LM + WZ: Berufliche Schulen des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Biedenkopf
Technische/r Systemplaner/in Versorgungs- u. Ausrüstungst.	3,5 Jahre	3	-	56%	44%		LM + WZ: Theodor-Litt-Schule, Gießen
Tiefbaufacharbeiter/in	2 Jahre	12	61%	22%	6%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	3 Jahre	18	-	100%	-		LM + WZ: Willy-Brandt-Schule, Gießen
Tischler/in	3 Jahre	42	36%	32%	25%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Tourismuskaufmann/-frau (Privat- und Geschäftsreisen)	3 Jahre	6	7%	28%	62%		LM + WZ: Max-Weber-Schule, Gießen
Veranstaltungskaufmann/-frau	3 Jahre	3	5%	20%	73%		LM: Friedrich-List-Schule, Wiesbaden WZ: Paul-Julius-Reuter-Schule, Kassel
Verfahrensmech. - Kunststoff-/Kautschukt. Formteile	3 Jahre	6	27%	58%	12%		LM + WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Verfahrensmech. - Kunststoff-/Kautschukt. Halbzeuge	3 Jahre	3	29%	50%	14%		LM + WZ: Staatliche berufsbildende Schule Sonneberg (TH)

Legende

- ¹⁾ gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet

³⁾ Quellenangaben siehe Seite 17

⁴⁾ LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Ausbildungsberuf	Ausbildungsdauer	Abgeschlossene Ausbildungsverträge 2019 ²⁾	Auszubildende in Hessen mit Hauptschulabschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Mittlerem Abschluss (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Auszubildende in Hessen mit Abitur/ Fachhochschulreife (Beginn der Ausbildung 2018) ³⁾	Einschätzung der Ausbildungssituation für das Jahr 2021 ¹⁾	Berufsschulen ⁴⁾
Verfahrenstechnologe/-technologin Metall Stahlumformung	3 Jahre	12	-	75%	25%		LM + WZ: Berufliches Schulzentrum Riesa (TH)
Verkäufer/in	2 Jahre	99	51%	37%	7%		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar und Kaufmännische Schulen des LDK, Dillenburg
Vermessungstechniker/in Vermessung	3 Jahre	3	-	100%	-		LM + WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
Verwaltungsfachangestellte/r Kommunalverwaltung	3 Jahre	24	-	32%	68%		LM: Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg WZ: Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar
Werkstoffprüfer/in Metalltechnik	3,5 Jahre	3	-	33%	67%		LM + WZ: Berufliche Schulen des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Biedenkopf
Werkzeugmechaniker/in	3,5 Jahre	15	12%	64%	17%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	3 Jahre	63	40%	48%	12%		LM: Adolf-Reichwein-Schule, Limburg WZ: Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar
Zahntechniker/in	3,5 Jahre	3	18%	38%	44%		LM + WZ: Paul-Ehrlich-Schule, Frankfurt
Zerspanungsmechaniker/in	3,5 Jahre	63	27%	53%	16%		LM: Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg WZ: Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar und Gewerbliche Schulen des LDK, Dillenburg
Zimmerer/Zimmerin	3 Jahre	15	26%	38%	35%		LM + WZ: Theodor-Litt-Schule, Gießen
Zweiradmechatroniker/in Fahrradtechnik	3,5 Jahre	3	57%	21%	7%		LM + WZ: Berufsbildende Schule Seesen (NI)
Zweiradmechatroniker/in Motortradtechnik	3,5 Jahre	3	38%	38%	23%		LM + WZ: Berufsbildende Schule Seesen (NI)

Legende

- ¹⁾ gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
- mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
- geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ Die Zahl ist auf eine durch 3 teilbare Zahl gerundet

³⁾ Quellenangaben siehe Seite 17

⁴⁾ LM: Landkreis Limburg-Weilburg
WZ: Lahn-Dill-Kreis

Ich bringe

MENSCHEN
weiter!

Thomas K.

Auszubildender aus Passau

„Mein Job ist sehr abwechslungsreich. Die BA ist ein sicherer Arbeitgeber und übernimmt mich auf Dauer.“

Die Bundesagentur für Arbeit erbringt als größte Dienstleisterin für den deutschen Arbeitsmarkt kompetent und kundenorientiert umfassende Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeichnet ein starkes Interesse an der Arbeit mit Menschen aus.

Hierfür suchen wir jährlich zum 01.09. bundesweit an verschiedenen Standorten

Auszubildende (w/m/d) zur/zum Fachangestellten für Arbeitsmarktdienstleistungen

Wir bieten Ihnen:

- eine dreijährige duale Ausbildung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf
- hohe Praxisorientierung und moderne Lernformen
- zusätzliche Lehrgänge zur Vermittlung spezieller Kompetenzen (z. B. Kommunikationstrainings)
- einen "Blick über den Tellerrand" durch Betriebs- und Auslandspraktika
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach erfolgreichem Abschluss
- vielfältige Karrierechancen

Wir erwarten von Ihnen:

- einen vorzugsweise mittleren Bildungsabschluss
- hohe sozial-kommunikative Fähigkeiten
- die Bereitschaft, nach erfolgreichem Abschluss auch außerhalb Ihres Wohnortes zu arbeiten
- Idealerweise: Interesse an den Themen der Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie am Umgang mit Rechtsvorschriften

Interessiert?

Weitere Informationen zum Einstieg bei der BA finden Sie unter www.arbeitsagentur-bringtweiter.de. Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungsportal www.arbeitsagentur.de/ba-bewerbungsportal.

Die Bundesagentur für Arbeit ist eine Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördert. Hierbei unterstützen wir auch die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung.



Jetzt mobil das
Karriereportal
der BA besuchen.



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Ich bringe

MENSCHEN
weiter!



Noëlle B.

Auszubildende aus Siegen

„Ich bin unglaublich glücklich, eine Ausbildung bei der BA zu machen. Hier gibt es tolle Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten für mich!“

Ausbildung mit Perspektive bei einem der größten IT-Betreiber und -Entwickler Deutschlands: Im IT-Systemhaus der Bundesagentur für Arbeit (BA). In einer abwechslungsreichen und praxisnahen Ausbildung fördern wir Ihre Talente! Sie engagieren sich in großen Projekten und gestalten so aktiv unsere IT mit.

Hierfür suchen wir zum **01.09.** an verschiedenen Standorten neue Talente für eine

Ausbildung zum Fachinformatiker (w/m/d) in den Fachrichtungen Anwendungsentwicklung und Systemintegration

Wir bieten Ihnen:

- Spannende und verantwortungsvolle Einsatzmöglichkeiten sowohl während als auch nach der Ausbildung
- Zahlreiche Seminare und Workshops
- Eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung inklusive Jahressonderzuwendung und vermögenswirksame Leistungen
- Professionelle und umfassende Betreuung durch unser Ausbildungsteam
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach erfolgreichem Abschluss

Wir erwarten von Ihnen:

- Interesse an moderner IT und wirtschaftlichen Zusammenhängen
- Abitur, Fachhochschulreife oder einen Mittleren Bildungsabschluss
- Gute schulische Leistungen (vor allem in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch sowie gegebenenfalls Informatik)
- Auch wenn Sie bereits ein Studium begonnen haben und sich mehr Praxisbezug wünschen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Bitte beachten Sie, dass Sie nach einer Einstellungszusage gemäß dem SÜG (Sicherheitsüberprüfungsgesetz) geprüft werden.

Interessiert?

Ausführliche Informationen zur Ausbildung und zum Bewerbungsprozess finden Sie auf unserer Internetseite www.ba-it-systemhaus.de/ausbildung oder Sie rufen uns an unter 0911 179-8460.

Die Bundesagentur für Arbeit ist eine Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördert. Hierbei unterstützen wir auch die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung.



Jetzt mobil das
Karriereportal
der BA besuchen.



Öffentlicher Dienst

Was heißt öffentlicher Dienst?

Unter der Bezeichnung „öffentlicher Dienst“ versteht man die Arbeit der Beamtinnen und Beamten und Angestellten in verschiedenen Verwaltungen und Behörden von Bund, Ländern und Kommunen. Dazu gehören zum Beispiel Berufe in der allgemeinen Verwaltung von Städten und Gemeinden, in Schulen und staatlichen Krankenhäusern, bei Polizei- und Sicherheitsbehörden, im Gesundheitswesen oder bei Arbeitsagenturen.

Die Beschäftigten im öffentlichen Dienst teilen sich in zwei Gruppen auf:

1. Angestellte und Arbeiter/innen
2. Beamtinnen und Beamte

Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es?

Wer eine Ausbildung für den öffentlichen Dienst beginnen möchte, hat zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

1. Betriebliche Ausbildung

Diese entspricht der betrieblichen Berufsausbildung, die am Anfang dieser Broschüre vorgestellt wurde.

Zum Beispiel sind folgende Ausbildungen möglich:

- Arbeitsagenturen:
Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen
- Straßenbauverwaltungen:
Straßenwärter/in
Baustoffprüfer/in
- Behörden von Bund, Ländern und Kommunen:
Verwaltungsfachangestellte/r
Fachkraft für Abwassertechnik
Forstwirt/in

Verwaltungen und Behörden legen häufig Bewerbungstermine fest: Die Berufsberatung kann dir Auskunft über die Ausbildungsgänge, Bewerbungsadressen und -fristen geben.

2. Ausbildung für eine Beamtenlaufbahn

Bei den Beamtenlaufbahnen trennt man zwischen dem technischen und dem nichttechnischen Dienst. Innerhalb dieser Unterscheidung spricht man vom mittleren, gehobenen und höheren Dienst bzw. von Qualifikationsebenen.

Für die einzelnen Laufbahnen sind unterschiedliche Schulabschlüsse vorgeschrieben: Mit einem mittleren Schulabschluss oder vergleichbaren Abschluss kannst du dich für den **mittleren nichttechnischen Dienst** bewerben.

Folgende Laufbahnen sind zum Beispiel möglich:

- Allgemeine innere Verwaltung
- Deutsche Bundesbank
- Bundeswehr (Wehrverwaltung)
- Justizvollzugsdienst
- Steuerverwaltung
- Zolldienst
- Polizei der Länder oder des Bundes.

Die Laufbahn des **mittleren technischen Dienstes bzw. der zweiten Qualifikationsebene** setzt eine abgeschlossene Berufsausbildung voraus.

Für den **gehobenen Dienst bzw. die dritte Qualifikationsebene** benötigt man die Fachhochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand. Für den **höheren Dienst bzw. die vierte Qualifikationsebene** ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss) erforderlich.

Für die Zulassung zur Beamtenausbildung musst du an einem Auswahlverfahren teilnehmen. Dafür gibt es feste Anmeldetermine. Nähere Informationen bekommst du bei den jeweiligen Behörden und bei der Berufsberatung.

Ausführliche Informationen über viele Ausbildungen in der Bundesverwaltung findest du in verschiedenen Sprachen unter: **www.wir-sind-bund.de**.

Beamtenlaufbahnen und Bundeswehr

Beamt(er/in) - Allg. Innere Verwaltung (mittl. Dienst)

Adressen

Regierungspräsidium Kassel
34117 Kassel
Web: www.rp-kassel.de

Stadt Offenbach am Main
Der Magistrat
- Personalamt -
Berliner Straße 100
63065 Offenbach am Main
Telefon: 069 8065-2996
Web: www.offenbach.de
Abschluss: Verwaltungswirt/in

Beamt(er/in) - Auswärtiger Dienst (mittl. Dienst)

Adressen

Auswärtiges Amt
11013 Berlin
Web: www.auswaertiges-amt.de
online-Bewerbung

Beamt(er/in) - Bundesbank (mittl. Dienst)

Adressen

Deutsche Bundesbank
60431 Frankfurt am Main
Web: www.bundesbank.de
Mittlerer Bankdienst
(Zentrale oder Geldbearbeitung)
online-Bewerbung

Beamt(er/in) - Bundesnachrichtendienst (mittl. Dienst)

Adressen

Bundesnachrichtendienst
12203 Berlin
Web: www.bnd.bund.de
Mittlerer nichttechnischer Dienst oder mittlerer Dienst der Fernmelde- und Elektronischen Aufklärung des Bundes; **online-Bewerbung**

Beamt(er/in) - Justizdienst (mittl. Dienst)

Adressen

Oberlandesgericht Frankfurt am Main
60313 Frankfurt am Main
E-Mail: ausbildung@olg.justiz.hessen.de
Web: www.justizministerium.hessen.de

Berufe in der Rechtspflege:

- Justizfachwirt/in
Bewerbungen an:
Herrn Präsidenten
des Oberlandesgerichtes
60256 Frankfurt

Bewerbung bitte ohne Mappe!

Oder per E-Mail an:
ausbildung@olg.justiz.hessen.de

- Justizwachtmeister/in
Bewerbungen direkt an die gewünschte Justizbehörde, bei der die Stelle ausgeschrieben ist.

Beamt(er/in) - Justizvollzugsdienst (mittl. Dienst)

Adressen

Hessisches Ministerium der Justiz
65185 Wiesbaden
Web: www.justizministerium.hessen.de

Berufe im Justizvollzug:
- Allgemeiner Vollzugsdienst
Bewerbungen an die gewünschte Justizvollzugsanstalt oder an:
Leitung des Dienstleistungszentrums für den hessischen Justizvollzug
H. B. Wagnitz-Seminar
Personalgewinnung AVD
Josef-Baum-Haus 1
65199 Wiesbaden

- Vollzugs- und Verwaltungsdienst
Bewerbungen ausschließlich auf ausgeschriebene Stellen im Karriereportal www.karriere.hessen.de

Beamt(er/in) - Polizeivollzugsdienst (geh. Dienst) - Hessen

Adressen

Polizeiakademie Hessen
Abteilung Nachwuchssicherung
Eignungsauswahlzentrum
Schönbergstraße 100
65199 Wiesbaden
Telefon: 0611 9460-8080
Web: www.polizei.hessen.de
Einstellung für den gehobenen Dienst:
Studiengänge Schutzpolizei oder Kriminalpolizei
Voraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss
und Erwerb der Fachhochschulreife
online-Bewerbung
oder Formulare schriftlich anfordern.

Einstellungsberatung:

Polizeipräsidium Westhessen
Polizeidirektion Limburg-Weilburg
Offheimer Weg 44
65549 Limburg
Telefon: 06431 9140-240
einmstellungsberatung.ppw@polizei.hessen.de

Polizeipräsidium Mittelhessen
Polizeidirektion Lahn-Dill
Hindenburgstraße 21
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 907-123
einmstellungsberatung.ppmh@polizei.hessen.de

Beamt(er/in) - Steuerverwaltung (mittl. Dienst)

Adressen

Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main
60594 Frankfurt am Main
Web: www.finanzverwaltung-mein-job.de

- Finanzwirt/in
Bewerbungen an
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main
Aus- und Fortbildungsreferat

Beamtenlaufbahnen und Bundeswehr

Zum Gottschalkhof 3
60594 Frankfurt
(unter Angabe des Wunschfinanzamtes) oder
per E-Mail an Ausbildung@ofd.hessen.de
oder direkt beim Ausbildungsfinanzamt:

Finanzamt Limburg-Wetzlar
Walderdorffstraße 11
65549 Limburg
Telefon: 06431 2080

Finanzamt Wetzlar
Frankfurter Str. 59
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 2020

E-Mail: Bewerbungsanfragen.HZA-gießen@zoll-bund.de

Bundeswehr - militärische Laufbahn

Adressen

Karrierecenter der Bundeswehr
Telefon: 0800 9800 880
Web: www.bundeswehrkarriere.de

Einstellungsberatung:

Karriereberatungsbüro Wetzlar
Charlotte-Bamberg-Straße 2
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 569315
E-Mail: karrbbwetzlar@bundeswehr.org

Beamt(er/in) - Verfassungsschutz (mittl. Dienst)

Adressen

Bundesamt für den Verfassungsschutz
50765 Köln
Web: www.verfassungsschutz.de
online-Bewerbung
Dienstort: Köln oder Berlin

Polizeivollzugsbeamt(er/in) - Bundespolizei (mittl. Dienst)

Adressen

Bundespolizei
Web: www.komm-zur-bundespolizei.de
online-Bewerbung

Beamt(er/in) - Wehrverwaltung (mittl. Dienst)

Adressen

Karrierecenter der Bundeswehr
Telefon: 0800 9800 880
Web: www.bundeswehrkarriere.de
online-Bewerbung

Beamt(er/in) - Zolldienst (mittl. Dienst)

Adressen

Generalzolldirektion
53121 Bonn
Web: www.zoll.de
Bewerbungen an das gewünschte Hauptzollamt
per E-Mail oder Post
Hauptzollamt Gießen
35334 Gießen

Berufsausbildung im Ausland

Lust auf Auslandserfahrung?

Grundsätzlich hast du auch die Möglichkeit, einen Teil deiner Berufsausbildung im Ausland zu absolvieren. Ein Auslandsaufenthalt kann dir jede Menge Pluspunkte bringen. Auf diese Weise kannst du bereits vorhandene Sprachkenntnisse vertiefen und außerdem bekommst du ein besseres Verständnis für die Menschen, die Kultur und die Arbeitsweise in einem fremden Land, wenn du eine Zeit lang dort gelebt und gearbeitet hast. Diese Erfahrungen können für dich persönlich sehr interessant und für deinen weiteren Berufsweg hilfreich sein. Immer mehr Unternehmen haben nämlich Kunden oder Zulieferbetriebe im Ausland, sodass sie gerne Mitarbeiter beschäftigen, die Auslandserfahrung haben.

Ausbildungsabschnitte, die du im Ausland verbringst, werden dir bis zu einem Viertel der gesamten Ausbildungsdauer für deine Berufsausbildung anerkannt. Somit könntest du einige Wochen oder sogar mehrere Monate deiner Berufsausbildung im Ausland absolvieren.

Welche Möglichkeiten gibt es, ins Ausland zu gehen?

Ausländische Zweigstellen

Großunternehmen haben oft Zweigstellen im Ausland, bei denen Auszubildende einen Teil ihrer Ausbildung absolvieren können. Doch auch mittelständische Firmen schicken ihre Auszubildenden vermehrt in die „Fremde“ und arbeiten dabei mit ausländischen Berufsbildungszentren zusammen. Am besten erkundigst du dich bei deinem (zukünftigen) Arbeitgeber, ob das Unternehmen Kontakte ins Ausland hat, es die Möglichkeit anbietet, Teile der Berufsausbildung im Ausland zu absolvieren und welche Voraussetzungen du dafür erfüllen musst.

Austauschprogramme

Möglicherweise nimmt dein Ausbildungsbetrieb auch an einem der zahlreichen Austauschprogramme teil, wie zum Beispiel „ERASMUS+“, organisiert von der Europäischen Union. Häufig kannst du dich bei diesen Programmen nicht selbst anmelden – das muss dein Betrieb für dich erledigen. Teilweise bist du verpflichtet, vorher an einem Auswahlverfahren teilzunehmen. Dabei wird getestet, ob du alle Voraussetzungen für einen Auslandsaufenthalt erfüllst, zum Beispiel, ob deine Fremdsprachenkenntnisse ausreichen.

Die deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) bietet jungen Menschen während oder nach der Ausbildung die Chance, weltweit Berufserfahrung zu sammeln und fremde Arbeitswelten und Kulturen hautnah zu erleben. Weitere Informationen findest du unter www.giz.de > Weltweit > Weltweit lernen.

Die ganze Berufsausbildung im Ausland

Natürlich kannst du auch deine gesamte Berufsausbildung im Ausland machen, vorausgesetzt, du beherrschst die Landessprache. Bevor du dich im Ausland bewirbst, solltest du dich erkundigen, ob die dortige Berufsausbildung in Deutschland anerkannt wird, sodass du später auch hier arbeiten kannst.

Tipps und Informationen

Über die Möglichkeiten für einen Auslandsaufenthalt während der Ausbildung kannst du dich im Berufsinformationzentrum (BiZ) informieren. Dort gibt es Infomappen, Bücher und Broschüren über Europa und den „Rest der Welt“.

Weitere Informationen über Ausbildung und Arbeiten im Ausland findest du bei der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit unter www.zav.de > Ausbildung.

Du erreichst die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung auch per E-Mail unter zav@arbeitsagentur.de oder telefonisch, von Montag bis Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr unter 0228 713-1313.

Pflegefachmann/-frau - der neue Ausbildungsberuf in der Pflege

Pflegefachleute betreuen und versorgen Menschen in allen Altersstufen und Versorgungsbereichen der Pflege. Wolltest du dich um die Pflege bedürftiger Menschen kümmern, könntest du bisher zwischen den Berufen Altenpfleger/in, Gesundheits- und Krankenpfleger/in sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in wählen. Ab 1. Januar 2020 werden diese drei Berufe zusammengefasst. Mit der neuen generalistischen Ausbildung kannst du nun den Berufsabschluss Pflegefachmann/-frau erwerben.

Deine Ausbildung

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Der theoretische und praktische Unterricht findet an einer Berufsfachschule (Pflegeschule) statt. Die praktische Ausbildung absolvierst du in einem von dir ausgewählten Ausbildungsbetrieb. Dies kann ein Krankenhaus, ein Alten- und Pflegeheim oder ein ambulanter Pflegedienst sein.

Mit dem Ausbildungsbetrieb schließt du einen Ausbildungsvertrag ab. Während der gesamten Ausbildung zahlt dir der Ausbildungsbetrieb eine Ausbildungsvergütung.

Spezialisierungen

Schon vor der Ausbildung musst du dir überlegen, ob du Pflegefachmann/-frau werden möchtest und für Menschen aller Altersstufen sorgen willst oder ob du dich doch lieber spezialisierst. Hier hast du die Wahl, dich ausschließlich um ältere Menschen oder Kinder zu kümmern.

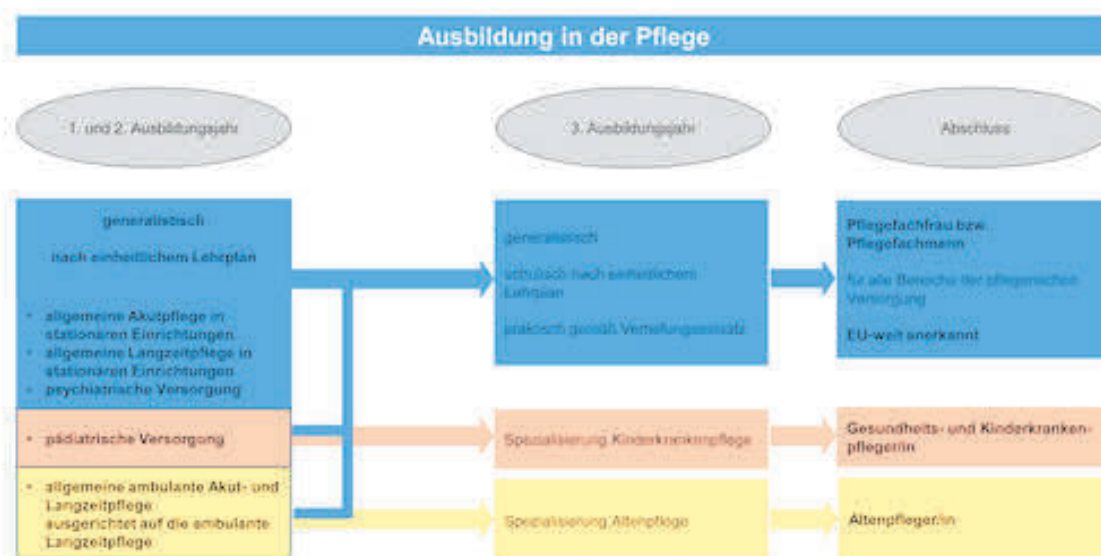
Wichtig ist die richtige Wahl deines Ausbildungsbetriebes. Ausbildungsbetriebe starten die praktische Ausbildung mit unterschiedlichen Vertiefungen:

- pädiatrische Versorgung (Kinderheilkunde)
- stationäre Akutpflege
- ambulante Pflege
- psychiatrische Versorgung
- ambulante Pflege mit Ausrichtung Langzeitpflege

Hast du bereits von Anfang an die Vertiefung pädiatrische Versorgung, stationäre Langzeitpflege oder ambulante Pflege gewählt, kannst du vor Beginn des letzten Drittels der Ausbildung entscheiden, ob du die generalistische Ausbildung zum/zur Pflegefachmann/-frau fortsetzt oder ob du die Spezialisierung in der Kinderkrankenpflege oder Altenpflege wählst.

Dabei solltest du beachten:

In anderen EU-Ländern wird nur der Abschluss Pflegefachmann/-frau anerkannt.



Schulische Ausbildungen

Auf den folgenden Seiten kannst du nachsehen

- welche schulischen Ausbildungsberufe du in deiner Region erlernen kannst,
- wo sich die jeweiligen Schulen befinden,
- welche Voraussetzungen notwendig sind,
- wie lange die Ausbildung dauert und
- welchen Abschluss du erwirbst.

Für viele schulische Ausbildungen musst du dich mindestens ein Jahr vor Beginn der Berufsausbildung bewerben. Außerdem kann es sein, dass du vor Schulbeginn noch ein Praktikum ableisten musst. Daher solltest du dich frühzeitig bei der Schule über die genauen Voraussetzungen informieren und dir Informationsmaterial besorgen.

Wenn du dich für eine schulische Ausbildung interessierst, bei der die Schulplätze sehr begehrt sind, informiere dich auch über ähnliche Berufsausbildungen. Mithilfe der **planet-beruf.de Infomappen** im BiZ oder im Internet unter **www.berufsfeld-info.de** kannst du dir einen Überblick über Berufe in 28 verschiedenen Berufsfeldern verschaffen, wie zum Beispiel „Computer und Informatik“ oder „Soziales, Pädagogik“. In diesen Infomappen werden die Ausbildungsberufe in den verschiedenen Bereichen anhand ihrer Tätigkeiten und Anforderungen miteinander verglichen, sodass du nach Berufen suchen kannst, die deinem Wunschberuf ähnlich sind.

Du weißt noch nicht, was du später mal werden willst? Der **BERUFE Entdecker** hilft dir bei den ersten Schritten in der Berufsorientierung. Schau dir Bilder von interessanten Arbeitsbereichen an, checke typische Tätigkeiten und entdecke spannende Ausbildungsberufe! Unter **www.entdecker.biz-medien.de** – oder hol dir die App für Smartphone und Tablet.

Versuche auch, dich mit Berufen zu beschäftigen, an die du bisher noch nicht gedacht hast. Wie wäre es, wenn du als Mädchen einen technischen Beruf oder als Junge einen sozialen Beruf wählst? Unter **www.planet-beruf.de** findest du die Broschüren „MINT for you“ und „SOZIAL for you“, die dir vielleicht neue Wege aufzeigen.

Zu den einzelnen Berufen kannst du dich auch unter **www.planet-beruf.de** > „Mein Beruf“ informieren. Dort kannst du „Berufe von A bis Z“, „Berufe live“ und „Tagesabläufe“ in der Ausbildung ansehen.

Weitere Informationen zu Berufen findest du im **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit unter **www.berufenet.arbeitsagentur.de**. Dort sind alle Ausbil-

dungsberufe, auch mit Bildern und Filmen, ausführlich beschrieben.

Wenn du dich für Adressen von Schulen interessierst, an denen du dich ausbilden lassen kannst, kannst du unter **http://kursnet-finden.arbeitsagentur.de** selbst danach suchen und deine Suche z. B. auf deinen Wohnort einschränken.

Hinweis: Die Ausbildung an öffentlichen Schulen ist kostenfrei, allerdings musst du mit Kosten für Lernmittel sowie mit Aufnahme- und Prüfungsgebühren rechnen. Private Schulen können zusätzlich Lehrgangsgebühren erheben. Eventuell kannst du aber während deiner schulischen Ausbildung auch finanzielle Hilfen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erhalten. Informationen darüber findest du im Beitrag „Finanzielle Unterstützung“ und im Internet unter **www.bafög.de**.



Altenpflegehelfer/in

Voraussetzungen

- mit Hauptschulabschluss
- gesundheitliche Eignung
- Vertrag über die praktische Ausbildung mit einer Einrichtung der ambulanten oder stationären Altenpflege
- Führungszeugnis

Dauer

1 Jahr -

staatliche oder private, staatlich anerkannte Schule mit praktischer Ausbildung in Altenpflegeeinrichtungen

Der Träger der praktischen Ausbildung (Altenpflegeeinrichtung) zahlt für die gesamte Dauer der Ausbildung eine Ausbildungsvergütung.

Bewerbungen bitte an die Schulen sowie an die Träger der praktischen Ausbildung richten.

Abschluss

- Staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in

Adressen

BZfGS - Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe
Bahnhofplatz 1a
65549 Limburg
Telefon: 06431 2119770
E-Mail: bzfgs@gmx.de
Web: www.bildungszentrum-bzfgs.de

Caritas AKADEMIE St. Vincenz
Altenpflegeschule Hadamar
Franz-Gensler-Straße 7
65589 Hadamar
Telefon: 06433 876-518 oder -514
E-Mail: verwaltung@akademie-caritas.de
Web: www.caritas-akademie-stvincenz.de

Altenpflegeschule der
Königsberger Diakonie
Robert-Koch-Weg 4b
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 206-119

E-Mail: s.weber-frieg
@koenigsbergerdiakonie.de
Web: www.koenigsbergerdiakonie.de

Bildungszentrum Pflege (BzP) Lahn-Dill
Pflegeschule/Altenpflegeschule/Fort- und
Weiterbildungseinrichtung
Willy-Brandt-Straße 43
35745 Herborn
Telefon: 02771 4078410
E-Mail: info-altenpflegeschule@lahn-dill-kreis.de
Web: www.altenpflegeschule.lahn-dill-kreis.de

Berufsbildende Schule Westerbürg
(Rheinland-Pfalz)
Hofwiesenstraße 1
56457 Westerbürg
Telefon: 02663 9904-0
E-Mail: info@bbs-westerburg.de
Web: www.bbs-westerburg.de
Bemerkung:
Die Schule ist in Rheinland-Pfalz, hier gelten
andere Zugangsvoraussetzungen als in
Hessen. Bitte erkundige dich direkt bei der
Schule oder frage deinen/deine Berufsbera-
ter/in.

Caritas AKADEMIE St. Vincenz
Pflegeschule Wiesbaden
Äppelallee 29
65203 Wiesbaden
Telefon: 06431 997-460
E-Mail: Verwaltung.wiesbaden
@caritas-akademie-stvincenz.de
Web: www.altenpflegeschule-wiesbaden.de

MainInstitut
Altenpflegeschule Wiesbaden
Bahnstraße 14
65205 Wiesbaden
Telefon: 0611 609276-0
E-Mail: info@maininstitut.de
Web: www.maininstitut.de
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: 1. Oktober

Mission Leben-Lernen gGmbH
Akademie für Pflege- und Sozialberufe
Altenpflegeschule Wiesbaden
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Telefon: 0611 60913250
E-Mail: ps-wi@akademie-mission-leben.de
Web: www.mission-leben.de

Arbeiter-Samariter-Bund LV Hessen e.V.
Bildungszentrum Hessen
Bierstadter Straße 49
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 1818-251
Web: www.asb-hessen.de/bildungszentrum

Anästhesietechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung **oder**
- Hauptschulabschluss und eine mindestens einjährige, erfolgreiche Ausbildung in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -

medizinische Berufsfachschule nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG)

Es wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

Abschluss

- Anästhesietechnische/r Assistent/in

Adressen

Lahn-Dill-Kliniken GmbH

Bildungszentrum

Forsthausstraße 3a

35578 Wetzlar

Telefon: 06441 79-2181 bzw. -2180

E-Mail: alexander.daniel@lahn-dill-kliniken.de

Web: www.lahn-dill-kliniken.de

Bemerkung:

Zusammen mit dem Kooperationspartner, der Uniklinik Frankfurt, bieten die Lahn-Dill-Kliniken diese Ausbildung mit Zukunft an.

Die theoretische Ausbildung findet in Frankfurt, die praktische Ausbildung am Standort Wetzlar statt.

Ansprechpartner Herr Alexander Daniel
(Leitung Bildungszentrum)

Assistent/in - Informatik (technische Informatik)

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -

zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung: Informationsverarbeitung
- Technik

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

- Staatlich geprüfte/r technische/r Assistent/in für Informationsverarbeitung

Adressen

Friedrich-Dessauer-Schule

Blumenröder Straße 49

65549 Limburg

Telefon: 06431 40920

E-Mail: sekretariat@fds-limburg.de

Web: www.fds-limburg.de

Staatliche Fachschule Weilburg-Hadamar

Staatliche Technikakademie Weilburg

Frankfurter Straße 40

35781 Weilburg

Telefon: 06471 9261-0

E-Mail: info@ta-weilburg.de

Web: www.ta-weilburg.com

Bemerkung:

Fachrichtungen

- Computersysteme und Netzwerktechnik
- Gestaltungs- und Medientechnik

Werner-von-Siemens- Schule

Dammstraße 62

35576 Wetzlar

Telefon: 06441 378020

E-Mail: info@wvss-wetzlar.de

Web: www.siemensschule-wetzlar.de

Theodor-Litt-Schule

Ringallee 62

35390 Gießen

Telefon: 0641 306-3300, -3301, -3302

E-Mail: info@tls-gi.eu

Web: www.tls-gi.de

Berufliche Schulen Untertaunus

Höhere Berufsfachschule

Pestalozzistraße 5

65232 Taunusstein

Telefon: 06128 9266-0

E-Mail: info@bsutaunus.de

Web: www.bsutaunus.de

Biologisch-technische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung: Biologietechnik

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und die erfolgreiche Ablegung der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

- Staatlich geprüfte/r biologisch-technische/r Assistent/in

Adressen

Hochschule Fresenius gGmbH
Fachbereich Biologie
Limburger Straße 2
65510 Idstein
Telefon: 0800 7245834
E-Mail: beratung@hs-fresenius.de
Web: www.hs-fresenius.de

Adolf-Reichwein-Schule
Weintrautstraße 33
35039 Marburg
Telefon: 06421 16977-0
E-Mail: ars@marburg-schulen.de
Web: www.adolf-reichwein-schule.de

Bemerkung:

Am Ende des 1. Ausbildungsjahres wird ein vierwöchiges Betriebspraktikum absolviert, das für die Zulassung zur Abschlussprüfung vorgeschrieben ist.

Chemisch-technische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung: Chemietechnik

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

- Staatlich geprüfte/r chemisch-technische/r Assistent/in

Adressen

Hochschule Fresenius gGmbH
Fachbereich Chemie
Limburger Straße 2
65510 Idstein
Telefon: 0800 7245834
E-Mail: beratung@hs-fresenius.de
Web: www.hs-fresenius.de

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030
E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de

Diätassistent/in

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Diätassistent/in

Adressen

Berufsfachschule für Diätassistenten am
Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH - Standort Gießen
Rudolf-Buchheim-Straße 8
35392 Gießen

Telefon: 0641 985-40421

E-Mail: diaet.schule

@schule.med.uni-giessen.de

Web: www.ukgm.de

Bemerkung:

Ausbildungsbeginn: Jährlich am 1. Oktober
Bewerbungsschluss für das erste Auswahlverfahren: 31. Januar, danach auf Anfrage
Bewerbungen an:

Berufsfachschule für Diätassistenten am
Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH - Standort Gießen
Frau Anja Constien
Pädagogische Leitung
Rudolf-Buchheim-Straße 8
35392 Gießen

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-
Universität Mainz
Schule für Diätassistenten
Am Pulverturm 13
55131 Mainz
Telefon: 06131 17 -5355/ -7235
Web: www.unimedizin-mainz.de

Schule für Diätassistenten

Universitätskliniken Gießen und Marburg GmbH

Standort Marburg

Baldinger Straße

35033 Marburg

Telefon: 06421 58-65904/05

E-Mail: diaetschule-marburg@uk-gm.de

Web: http://www.ukgm.de

Bemerkung:

Ausbildungsbeginn:

Jeweils zum 01. 10. eines Jahres

Anmeldung laufend möglich

Ergotherapeut/in

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung **und**
- gesundheitliche und persönliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

Ergotherapeut/in

Adressen

Hochschule Fresenius gGmbH
65510 Idstein

Web: www.hs-fresenius.de

Ludwig Fresenius Schulen Marburg
Afföllerstraße 51
35039 Marburg

Telefon: 06421 6095-0

E-Mail: marburg@ludwig-fresenius.de

Web: www.ludwig-fresenius.de

Bemerkung:

Schulgeldpflichtig: 408,00€ monatl. zuzügl.
Bearbeitungs- und Prüfungsgebühren.
Ausbildungsbeginn jeweils zum 01.10. des
jeweiligen Jahres

Erzieher/in

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss oder Versetzung in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe **und**
- Berufsabschluss als staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in oder den Abschluss einer sozialpädagogischen oder sozialpflegerischen Berufsausbildung aufbauend auf den mittleren Abschluss - von mindestens zweijähriger Dauer **oder**
- die erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung zum Nachweis einer gleichwertigen beruflichen Vorbildung - Niveaustufe 4 DQR (z.B. Abitur oder Fachhochschulreife und mindestens 3-monatige einschlägige Vollzeitberufstätigkeit oder Vollzeitpraktikum)
- gesundheitliche Eignung
- deutsche Sprachkenntnisse auf Niveau C1
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Dauer

3 Jahre -
Fachschule für Sozialwesen

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden.

Abschluss

- Staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder
- Kirchlich anerkannte/r Jugendreferent/in

Der Berufsabschluss "Erzieher/in" ist eine mögliche Voraussetzung, um an der Fachschule für Sozialwesen die Berufsbezeichnung "**Heilpädagogin/Heilpädagoge**" zu erwerben.

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Fachschule für Sozialpädagogik
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030
E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de

Marienschule Limburg
Fachschule für Sozialwesen
Graupfortstraße 5
65549 Limburg
Telefon: 06431 201-0 oder -201-250
E-Mail: sekretariat@marienschule-limburg.de
Web: www.marienschule-limburg.de

Käthe-Kollwitz-Schule
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9775-0
E-Mail: kks@kks-wetzlar.de
Web: www.kks-wetzlar.de

Gewerbliche Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 32
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 8029-0
E-Mail: info@gs-ldk.de
Web: www.gs-ldk.de

Aliceschule
Gleiberger Weg 16
35398 Gießen
Telefon: 0641 306-3480
E-Mail: info@alice.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.aliceschule-giessen.de
Bemerkung:
Dauer: 3 Jahre (Vollzeit)
4 Jahre (Teilzeit)

Käthe-Kollwitz-Schule
Berufliche Schule der
Universitätsstadt Marburg
Georg-Voigt-Straße 2
35039 Marburg
Telefon: 06421 68585-0
E-Mail: poststelle@kks.marburg.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.kks-marburg.de
Bemerkung:
Anmeldeschluss: 15.02. des jeweiligen Jahres

Berufskolleg Allgemeingewerbe,
Hauswirtschaft u. Sozialpädagogik
des Kreises Siegen-Wittgenstein
Fischbacherbergstr. 17
57072 Siegen
Telefon: 0271 23667-0
Fax: 0271 23667-166
E-Mail: info@berufskolleg-ahs-si.de
Web: www.berufskolleg-ahs-si.de

Saalburgschule Usingen
Berufliche Schulen des Hochtaunuskreises
Fachschule für Sozialwesen
Wilhelm-Martin-Dienstbach-Straße 22
61250 Usingen
Telefon: 06081 1021-0
E-Mail: poststelle@sbs.usingen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.sbs-usingen.de
Bemerkung:
Anmeldeschluss: 15. Februar

Berufsbildende Schule Westerburg
(Rheinland-Pfalz)
Hofwiesenstraße 1
56457 Westerburg
Telefon: 02663 9904-0
E-Mail: info@bbs-westerburg.de
Web: www.bbs-westerburg.de
Bemerkung:
Die Schule ist in Rheinland-Pfalz, hier gelten andere Zugangsvoraussetzungen als in Hessen. Bitte erkundige dich danach direkt bei der Schule oder frage deinen/deine Berufsberater/in.

Gestaltungstechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung:
Gestaltungs- und Medientechnik

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

Staatlich geprüfte/r gestaltungs- und medientechnische/r Assistent/in

Adressen

Berufliche Schule des Wetteraukreises
in Butzbach
Emil-Vogt-Straße 8
35510 Butzbach
Telefon: 06033 9246030
E-Mail: poststelle
@bsbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.berufsschule-butzbach.de
Bemerkung:

Schwerpunkte:

- Gestaltung und Erstellung von Flyern, Prospekten, Bildern und Filmen
- Webseiten programmieren
- Netzwerke konfigurieren und aufbauen
- Hard- und Software von Computern konfigurieren, aufbauen und in Betrieb nehmen

Adolf-Reichwein-Schule
Weintrautstraße 33
35039 Marburg
Telefon: 06421 16977-0
E-Mail: ars@marburg-schulen.de
Web: www.adolf-reichwein-schule.de
Bemerkung:
Am Ende des 1. Ausbildungsjahres wird ein vierwöchiges Betriebspraktikum absolviert, das für die Zulassung zur Abschlussprüfung vorgeschrieben ist.
Anmeldeschluss: 30.04. des jeweiligen Jahres

Obermayr Business School
Zweijährige Höhere Berufsfachschule für Assistenzberufe
Frankfurter Straße 28
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 44753310
E-Mail: obs@obermayr.com
Web: www.obermayr.com

Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- gesundheitliche Eignung

Dauer

1 Jahr -
staatlich anerkannte Schule an Krankenhäusern oder mit Krankenhäusern verbunden

Es wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

Abschluss

- Krankenpflegehelfer/in

Adressen

Vitos Schule für Gesundheitsberufe
Mittelhessen
Vitos Weil-Lahn gGmbH
Weilstraße 10
35789 Weilmünster
Telefon: 06472 60211
E-Mail: hanni.schwieger@vitos-weil-lahn.de
Web: www.vitos-weil-lahn.de

Vitos Schule für Gesundheitsberufe
Mittelhessen
Vitos Herborn gGmbH
Austraße 40
35745 Herborn
Telefon: 02772 504-1420
E-Mail: joerg.achenbach@vitos-herborn.de
Web: www.vitos-herborn.de

BILDUNGSWERKstadt
Akademie für Gesundheitsfachberufe St. Vincenz
Holzheimer Straße 1
65549 Limburg
Telefon: 06431 28588-11
E-Mail: s.schnurr@st-vincenz.de
Web: www.st-vincenz.de

Glasapparatebauer/in

Helios Bildungszentrum Wiesbaden
Schulen für Gesundheitsberufe
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden
Telefon: 0611 43-2844
E-Mail: pflegeschule.hsk@helios-gesundheit.de
Web: www.helios-gesundheit.de/wiesbaden-bildungszentrum
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: 1. August

Schule für Pflegeberufe
Herz-Jesu-Krankenhaus Dernbach
Südring 8
56428 Dernbach
Telefon: 02602 684-357
Web: www.krankenhaus-dernbach.de

Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH - Bildungszentrum Standort Gießen
- Bewerberbüro -
Gaffkystraße 18
35392 Gießen
Telefon: 0641 985-40441
E-Mail: angelika.hammes@uk-gm.de
Web: www.ukgm.de

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-
Universität Mainz
Staatlich anerkannte Schule
für Krankenpflegehilfe
Am Pulverturm 13
55131 Mainz
Telefon: 06131 17- 3255
Web: www.unimedizin-mainz.de

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Glasapparatebauer/in

Adressen

Staatliche Fachschule Limburg-Hadamar
Staatliche Glasfachschule Hadamar
Mainzer Landstraße 43
65589 Hadamar
Telefon: 06433 91290
E-Mail: glasfachschule-hadamar@gmx.de
Web: www.glasfachschule-hadamar.de

Glaser/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Glaser/in - Fachrichtung Fenster- und Glasfassadenbau
- Glaser/in - Fachrichtung Verglasung und Glasbau

Adressen

Staatliche Fachschule Limburg-Hadamar
Staatliche Glasfachschule Hadamar
Mainzer Landstraße 43
65589 Hadamar
Telefon: 06433 91290
E-Mail: glasfachschule-hadamar@gmx.de
Web: www.glasfachschule-hadamar.de

Glasveredler/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Glasveredler/in - Fachrichtung
Glasmalerei und Kunstverglasung
- Glasveredler/in - Fachrichtung
Kanten- und Flächenveredlung
- Glasveredler/in - Fachrichtung
Schliff und Gravur

Adressen

Staatliche Fachschule Limburg-Hadamar
Staatliche Glasfachschule Hadamar
Mainzer Landstraße 43
65589 Hadamar
Telefon: 06433 91290
E-Mail: glasfachschule-hadamar@gmx.de
Web: www.glasfachschule-hadamar.de

Hebamme/ Entbindungspfleger

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abge-
schlossene, mindestens zweijährige
Berufsausbildung **oder**
- Hauptschulabschluss und erfolgrei-
cher Besuch einer mindestens zwei-
jährigen Pflegevorschule
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
staatliche oder private, staatlich aner-
kannte Berufsfachschule

Es wird eine Ausbildungsvergütung ge-
zahlt.

Es besteht die Möglichkeit, Hebammen-
kunde im Rahmen eines Hochschulstu-
diums (Dual) zu belegen.

Abschluss

- Hebamme/Entbindungspfleger

Adressen

Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH - Bildungszentrum Standort Gießen
- Bewerberbüro -
Gaffkystraße 18
35392 Gießen
Telefon: 0641 985-40441
E-Mail: angelika.hammes@uk-gm.de
Web: www.ukgm.de
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: alle 18 Monate:
März 2020, September 2021 ...

Bürgerhospital Frankfurt am Main
Nibelungenallee 37- 41
60318 Frankfurt am Main
Telefon: 069 1500495
E-Mail: info@buergerhospital-ffm.de
Web: www.buergerhospital-ffm.de

Universitätsklinikum Frankfurt am Main

Pflegedienstleitung
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main
Telefon: 069 63014015
Web: www.kgu.de
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn startet im Herbst
Ausbildungsdauer 3 Jahre

- Mindestalter 17 Jahre
- Gesundheitliche Eignung (ärztliches Attest)
- (Fach-)Abitur oder Mittlerer Bildungsab-
schluss oder
- Hauptschule mit mindestens zweijährige er-
folgreich abgeschlossene Berufsausbildung
oder
- Abgeschlossene Berufsausbildung im Ge-
sundheitswesen

Hebammenschule
Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden
Telefon: 0611 432839
Web: [www.helios-gesundheit.de/wiesbaden-bil-
dungszentrum](http://www.helios-gesundheit.de/wiesbaden-bil-
dungszentrum)
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: 01. Oktober 2020 (im
Rhythmus von drei Jahren)

JoHo Akademie am St. Josefs-Hospital
Frankfurter Straße 35
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 177-2714, -2700
E-Mail: schule@joho.de
Web: www.joho.de

Heilerziehungspfleger/in

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss oder Versetzung in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe **und**
- Berufsabschluss als staatlich geprüfte/r Sozialassistent/-in oder den Abschluss einer sozialpädagogischen oder sozialpflegerischen Berufsausbildung, aufbauend auf den mittleren Abschluss - von mindestens zweijähriger Dauer **oder**
- die erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung zum Nachweis einer gleichwertigen beruflichen Vorbildung - Niveaustufe 4 DQR (z.B. Abitur oder Fachhochschulreife und mindestens 3 Monate einschlägige Vollzeitberufstätigkeit oder Vollzeitpraktikum)
- gesundheitliche Eignung
- deutsche Sprachkenntnisse auf Niveau C1
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Dauer

3 Jahre -
Fachschule für Sozialwesen

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden.

Abschluss

- Staatlich anerkannte/r
Heilerziehungspfleger/in

Der Berufsabschluss "Heilerziehungspfleger/in" ist eine mögliche Voraussetzung, um an der Fachschule für Sozialwesen die Berufsbezeichnung "**Heilpädagogin/Heilpädagoge**" zu erwerben.

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030
E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de

Marienschule Limburg
Fachschule für Sozialwesen
Graupfortstraße 5
65549 Limburg
Telefon: 06431 201-0 oder -201-250
E-Mail: sekretariat@marienschule-limburg.de
Web: www.marienschule-limburg.de

Fachschule für Sozialwesen
der Deutschen Angestellten-Akademie
Fachrichtung Heilerziehungspflege
Ludwigsplatz 13-15
35390 Gießen
Telefon: 0641 93274-0
E-Mail: info.giessen@daa.de
Web: www.daa-giessen.de
Bemerkung:
Ausbildung nur in Vollzeitform

Kaufmännische/r Assistent/in/ Wirtschaftsassistent/in - Büro/Sekretariat

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung: Bürowirtschaft

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

- Staatlich geprüfte/r
kaufmännische/r Assistent/in für
Bürowirtschaft

Adressen

Peter-Paul-Cahensly-Schule
Zeppelinstraße 39
65549 Limburg
Telefon: 06431 9479-0
E-Mail: sekretariat@ppc-schule.de
Web: www.ppc-schule.de

Kaufmännische Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 34
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 80360
E-Mail: info@ksdill.de
Web: www.ksdill.de

Kaufmännische/r Assistent/in/ Wirtschaftsassistent/in - Fremdsprachen

Wirtschaftsschule am Oswaldsgarten
Berufliche Schule der Universitätsstadt Gießen
Georg-Schlosser-Straße 20
35390 Gießen
Telefon: 0641 306-3101, -3102
E-Mail: poststelle
@wso.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.wso-giessen.de

Kaufmännische Schulen
der Universitätsstadt Marburg
Leopold-Lucas-Straße 20
35037 Marburg
Telefon: 06421 201710
E-Mail: ksm@marburg-schulen.de
Web: www.ksm-mr.de
Bemerkung:
Anmeldeschluss: 30. 04. des jeweiligen Jahres

Schulze-Delitzsch-Schule
Zweijährige Höhere Berufsfachschule
Welfenstraße 13
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 315157
E-Mail: schulze-delitzsch-schule@wiesbaden.de
Web: www.schulze-delitzsch-schule.de
Bemerkung:
In der Ausbildung muss ein 6-wöchiges büro-
wirtschaftliches Praktikum absolviert werden.

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung:
Fremdsprachensekretariat

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

Staatlich geprüfte/r kaufmännische/r
Assistent/in für
Fremdsprachensekretariat

Adressen

Peter-Paul-Cahensly-Schule
Zeppelinstraße 39
65549 Limburg
Telefon: 06431 9479-0
E-Mail: sekretariat@ppc-schule.de
Web: www.ppc-schule.de

Kaufmännische Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 34
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 80360
E-Mail: info@ksdill.de
Web: www.ksdill.de

Klingerschule
Zweijährige Höhere Berufsfachschule für
kaufmännische Assistenz
- Fachrichtung Fremdsprachensekretariat -
Mauerweg 1
60316 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212 33749
E-Mail: poststelle.klingerschule
@stadt-frankfurt.de
Web: www.klingerschule.com

Wirtschaftsschule am Oswaldsgarten
Berufliche Schule der Universitätsstadt Gießen
Georg-Schlosser-Straße 20
35390 Gießen
Telefon: 0641 306-3101, -3102
E-Mail: poststelle
@wso.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.wso-giessen.de

Kaufmännische/r Assistent/in/ Wirtschaftsassistent/in - Informationsverarbeitung

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung:
Informationsverarbeitung - Wirtschaft

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

- Staatlich geprüfte/r kaufmännische/r Assistent/in für Informationsverarbeitung

Adressen

Kaufmännische Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 34
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 80360
E-Mail: info@ksdill.de
Web: www.ksdill.de

Wirtschaftsschule am Oswaldsgarten
Berufliche Schule der Universitätsstadt Gießen
Georg-Schlosser-Straße 20
35390 Gießen
Telefon: 0641 306-3101, -3102
E-Mail: poststelle@wso.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.wso-giessen.de

Friedrich-List-Schule

Zweijährige Höhere Berufsfachschule
für Informationsverarbeitung

Brunhildenstraße 142

65189 Wiesbaden

Telefon: 0611 315100

E-Mail: friedrich-list-schule@wiesbaden.de

Web: www.flw-wiesbaden.de

Kosmetiker/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss

Dauer

1 Jahr -
staatlich anerkannte private
Berufsfachschule für Kosmetik

Abschluss

- Staatlich anerkannte/r
Kosmetiker/in

Adressen

Private Berufsfachschule für Kosmetik und
Make-up S. Schäfer
Rossmarkt 11
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 729782

E-Mail: info@kosmetikfachschule.de

Web: www.kosmetikfachschule.de

Bemerkung:

Staatlich anerkannte Ausbildungsstätte

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Gießener Berufsfachschule für Kosmetik

B. Schäfer - staatlich anerkannt

Bahnhofstraße 55 - 57

35390 Gießen

Telefon: 0641 5591991

E-Mail: info@kosmetikschule-schaefer.de

Web: www.kosmetikschule-schaefer.de

Bemerkung:

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Private Wiesbadener Berufsfachschule
für Kosmetik mit staatlicher Anerkennung

Wienzek GmbH

Taunusstraße 9

65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 523535

E-Mail: info@kosmetikschulewiesbaden.de

Web: www.kosmetikschulewiesbaden.de

Logopäde/in

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Logopäde/Logopädin

Adressen

Staatliche Schule für Logopäden
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Standort Marburg
Baldingerstraße
35033 Marburg
Telefon: 06421 58-62921
E-Mail: logopaedieschule@med.uni-marburg.de
Web: www.ukgm.de

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Lehranstalt für Logopäden
Am Pulverturm 13
55101 Mainz
Telefon: 06131 17 - 3251
Web: www.unimedizin-mainz.de

Maßschneider/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Maßschneider/in

Adressen

Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode
Hamburger Allee 23
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-35268, -35269
E-Mail: fachschule@modeschule.de, info@modeschule.de
Web: www.modeschule.de
Bemerkung:
Praxisorientiertes Auswahlverfahren

Willy-Brandt-Schule
Carl-Franz-Straße 14
35392 Gießen
Telefon: 0641 2646, 2647
E-Mail: info@wbs-giessen.de
Web: www.wbs-giessen.de

Medizinische/r Dokumentationsassistent/in

Voraussetzungen

- allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife **oder**
- mittlerer Schulabschluss und abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Medizinische/r Dokumentar/in

Adressen

Schule für Medizinische Dokumentation
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Stolzenmorgen 31
35394 Gießen
Telefon: 0641 98541357
E-Mail: smdg@dok.med.uni-giessen.de
Web: www.ukgm.de

**Medizinisch-technische/r
Assistent/in für
Funktionsdiagnostik**

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Medizinisch-technische/r Assistent/in für Funktionsdiagnostik

Adressen

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Standort Marburg
MTA-Schule
Baldingerstraße
35033 Marburg (UKGM)
Telefon: 06421 5866221
E-Mail: mta-schule@uk-gm.de
Web: www.ukgm.de
Bemerkung:
Bewerbungen sind ganzjährig möglich,
Kursbeginn ist im September jeden Jahres.

**Medizinisch-technische/r
Laboratoriumsassistent/in**

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in

Adressen

MTLA-Schule
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Standort Gießen
Friedrichstraße 16
35392 Gießen
Telefon: 0641 985-40438, -404318
E-Mail: Romana.Leib@uk-gm.de
Web: www.ukgm.de
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Staatliche Lehranstalt für med. techn. Laboratoriumsassistenten
Langenbeckstraße 1, Gebäude 905
55101 Mainz
Telefon: 06131 17-7166
Web: www.unimedizin-mainz.de
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Standort Marburg
MTA-Schule
Baldingerstraße
35033 Marburg (UKGM)
Telefon: 06421 5866221
E-Mail: mta-schule@uk-gm.de
Web: www.ukgm.de
Bemerkung:
Bewerbungen sind ganzjährig möglich,
Kursbeginn ist im September jeden Jahres.

**Medizinisch-technische/r
Radiologieassistent/in**

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in

Adressen

MTRA-Schule
Ärztliche Leiterin Frau Prof. Dr. Krombach
Leitende Lehrkraft Cornelia Ried
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Friedrichstraße 16
35392 Gießen
Telefon: 0641 985-40430
E-Mail: Cornelia.Ried@schule.med.uni-giessen.de
Web: www.ukgm.de
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Staatliche Lehranstalt für med. techn. Radiologieassistenten
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz
Telefon: 06131 17 - 3168
Web: www.unimedizin-mainz.de

Notfallsanitäter/in

Voraussetzungen

- mittlerer Abschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Der Träger der praktischen Ausbildung (Rettungsdienst) zahlt für die gesamte Dauer der Ausbildung eine Ausbildungsvergütung.

Bewerbungen bitte an die Träger der praktischen Ausbildung richten.

Abschluss

- Notfallsanitäter/in

Adressen

Malteser Hilfsdienst e. V.
Diözesangeschäftsstelle
Frankfurter Straße 9
65549 Limburg
Telefon: 06431 9488-0
E-Mail: info-limburg@malteser.de
Web: www.malteser-limburg.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Limburg e.V.
Senefelder Straße 1
65553 Limburg
Telefon: 06431 91900
E-Mail: info@drk-limburg.de
Web: www.drk-kv-limburg.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oberlahn e. V.
Frankfurter Straße 31
35781 Weilburg
Telefon: 06471 92800
E-Mail: info@drk-oberlahn.de
Web: www.drk-oberlahn.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Wetzlar e.V.
Hörnheimer Eck 21
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9764-0
E-Mail: info@drk-wetzlar.de
Web: www.drk-wetzlar.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Bildungszentrum HRS
Ludwig-Erk-Platz 5
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9494-100
E-Mail: MBZ-HRS@malteser.org
Web: www.malteser-bildungszentrum-hrs.de

Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Westhessen
Bierstadter Straße 49
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 1818-121
Web: www.asb-bildungszentrum.de

Operationstechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und erfolgreich abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung **oder**
- Hauptschulabschluss und eine mindestens einjährige erfolgreiche Ausbildung in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
medizinische Berufsfachschule nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG)

Es wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

Abschluss

- Operationstechnische/r Assistent/in (DKG)

Adressen

Krankenhausgesellschaft St. Vincenz
Personalabteilung
Auf dem Schafsberg
65549 Limburg
Telefon: 06431 292-4105
E-Mail: bewerbung@st.vincenz.de
Web: www.st-vincenz.de

Lahn-Dill-Kliniken GmbH
Schule für Operationstechn. Assistenz
Forsthausstraße 3a
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 79-2181 bzw. -2180
E-Mail: alexander.daniel@lahn-dill-kliniken.de
Web: www.lahn-dill-kliniken.de
Bemerkung:
Zugangsvoraussetzungen:
Abitur, Fachhochschulreife oder mittlere Reife

Ansprechpartner Herr Alexander Daniel
(Leitung Bildungszentrum)

Orthoptist/in

Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH - Bildungszentrum Standort Gießen
- Bewerberbüro -
Gaffkystraße 18
35392 Gießen
Telefon: 0641 985-40441
E-Mail: angelika.hammes@uk-gm.de
Web: www.ukgm.de
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: alle zwei Jahre,
nächster Beginn: 01.08.2020

JoHo Akademie am St. Josefs-Hospital
Frankfurter Straße 35
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 177-2714
E-Mail: schule@joho.de
Web: www.joho.de

Voraussetzungen

- mittlerer Abschluss **oder**
- Hauptschulabschluss **und** abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung **oder**
- eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Orthoptist/in

Adressen

Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH - Standort Gießen
Lehranstalt für Orthoptisten/-innen an der
Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde
Friedrichstraße 18
35392 Gießen
Telefon: 0641 985-43991
E-Mail: Daniela.Lefevre
@augen.med.uni-giessen.de
Web: www.orthoptistenschule-giessen.de
Bemerkung:
Voraussetzung: Mindestalter 18 Jahre
Ausbildungsbeginn: jährlich am 1. November
Ansprechpartnerin: Frau Daniela Lefèvre

Pflegefachmann/-frau

Dauer

3 Jahre

Abschluss

- Pflegefachmann/-frau
(EU-weit anerkannt)
- Altenpfleger/in
- Gesundheits- und
Kinderkrankenpfleger/in

Adressen

BILDUNGSWERKstadt
Akademie für Gesundheitsfachberufe St. Vincenz
Holzheimer Straße 1
65549 Limburg
Telefon: 06431 28588-11
E-Mail: s.schnurr@st-vincenz.de
Web: www.st-vincenz.de

BZfGS - Bildungszentrum für Gesundheits-
und Sozialberufe
Bahnhofsplatz 1a
65549 Limburg
Telefon: 06431 2119770
E-Mail: bzfgs@gmx.de
Web: www.bildungszentrum-bzfgs.de

Krankenpflegeschule Weilburg
Mauerstraße 1
35781 Weilburg
Telefon: 06471 4293417
E-Mail: kps@krankenhaus-weilburg.de
Web: www.krankenhaus-weilburg.de

Caritas AKADEMIE St. Vincenz
Altenpflegeschule Hadamar
Franz-Gensler-Straße 7
65589 Hadamar
Telefon: 06433 876-518 oder -514
E-Mail: verwaltung@akademie-caritas.de
Web: www.caritas-akademie-stvincenz.de

Vitos Schule für Gesundheitsberufe
Mittelhessen
Vitos Weil-Lahn gGmbH
Weilstraße 10
35789 Weilmünster
Telefon: 06472 60211

Pharmazeutisch- technische/r Assistent/in

E-Mail: hanni.schwieger@vitos-weil-lahn.de
Web: www.vitos-weil-lahn.de

Vitos Schule für Gesundheitsberufe
Mittelhessen
Vitos Herborn gGmbH
Austraße 40
35745 Herborn
Telefon: 02772 504-1420
E-Mail: joerg.achenbach@vitos-herborn.de
Web: www.vitos-herborn.de

Altenpflegeschule der
Königsberger Diakonie
Robert-Koch-Weg 4b
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 206-119
E-Mail: s.weber-frieg@koenigsbergerdiakonie.de
Web: www.koenigsbergerdiakonie.de

Bildungszentrum Pflege (BzP) Lahn-Dill
Pflegeschule/Altenpflegeschule/Fort- und
Weiterbildungseinrichtung
Willy-Brandt-Straße 43
35745 Herborn
Telefon: 02771 4078410
E-Mail: info-altenpflegeschule@lahn-dill-kreis.de
Web: www.altenpflegeschule.lahn-dill-kreis.de

Lahn-Dill-Kliniken GmbH
Bildungszentrum
Forsthausstraße 3a
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 79-2181 bzw. -2180
E-Mail: alexander.daniel@lahn-dill-kliniken.de
Web: www.lahn-dill-kliniken.de
Bemerkung:
Theorie in Wetzlar, praktische Ausbildung am
Standort: Wetzlar/Dillenburg/Braunfels
Ansprechpartner Herr Alexander Daniel
(Leitung Bildungszentrum)

VDAB-Schulungszentrum GmbH
Staatlich anerkannte Pflege-/Altenpflegeschule
Spilburgstraße 1
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 2091545

E-Mail: wetzlar@vdab-schule.de
Web: www.schulen.vdab.de

Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH - Bildungszentrum Standort Gießen
- Bewerberbüro -
Gaffkystraße 18
35392 Gießen
Telefon: 0641 985-40441
E-Mail: angelika.hammes@uk-gm.de
Web: www.ukgm.de

Pflegeschule und Schule für Krankenpflegehilfe
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Gotenstraße 6 - 8
65929 Frankfurt am Main
Telefon: 069 31063668
E-Mail: krankenpflegeschule@KlinikumFrankfurt.de
Web: www.klinikumfrankfurt.de

Berufsbildende Schule Westerburg
(Rheinland-Pfalz)
Hofwiesenstraße 1
56457 Westerburg
Telefon: 02663 9904-0
E-Mail: info@bbs-westerburg.de
Web: www.bbs-westerburg.de
Bemerkung:
Die Schule ist in Rheinland-Pfalz, hier gelten
andere Zugangsvoraussetzungen als in
Hessen. Bitte erkundige dich direkt bei der
Schule oder frage deinen/deine Berufsbera-
ter/in.

Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden
Helios Bildungszentrum Wiesbaden
Schulen für Gesundheitsberufe
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden
Telefon: 0611 432844
E-Mail: pflegeschule.hsk@helios-gesundheit.de
Web: [www.helios-gesundheit.de/wiesbaden-bil-
dungszentrum](http://www.helios-gesundheit.de/wiesbaden-bil-
dungszentrum)
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: alle 18 Monate, zum 1. April
oder 1. Oktober

Voraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss

Dauer

2,5 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Pharmazeutisch-technische/r
Assistent/in

Adressen

Ludwig Fresenius Schulen GmbH
Marienburgstraße 6
60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 247514252
E-Mail: frankfurt@ludwig-fresenius.de
Web: www.ludwig-fresenius.de

Ludwig Fresenius Schulen Idstein
Limburger Straße 2
65510 Idstein
Telefon: 06126 9352777
E-Mail: Idstein@ludwig-fresenius.de
Web: www.ludwig-fresenius.de
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: 1. Oktober

Fachschule für Pharmazeutisch- technische As-
sistenten
der DAA Deutsche Angestellten Akademie
GmbH
Ernst-Giller-Str. 20
35039 Marburg
Telefon: 06421 6098-0
E-Mail: pta-schule.marburg@daa.de
Web: www.pta-akademie-marburg.de
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn: Auf Anfrage
Schulgeldpflichtig
(Kosten ca. 440,00€/mtl.)

PTA-Fachschule Siegen
Am Stadtwald 27
57072 Siegen
Telefon: 0271 330089-4
Fax: 0271 330089-6
E-Mail: info@pta-siegen.de
Web: www.pta-siegen.de

Physiotherapeut/in

Voraussetzungen

- mittlerer Abschluss **oder**
- Hauptschulabschluss **und** abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung **oder**
- eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre -
Berufsfachschule

Abschluss

- Physiotherapeut/in

Adressen

Schule für Physiotherapie
Orthopädische Universitätsklinik
Friedrichsheim gGmbH
60528 Frankfurt am Main
Web: www.orthopaedische-uniklinik.de

Schule für Ergotherapie
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Gotenstraße 6 - 8
65929 Frankfurt am Main
Telefon: 069 31062930
E-Mail: Ergotherapie-Schule@KlinikumFrankfurt.de
Web: www.klinikumfrankfurt.de
Bemerkung:
Auswahlverfahren
Ausbildungsbeginn: 01. Dezember
Bewerbungsfrist: 01. Januar - 31. März

Schule für Physiotherapie
am Universitätsklinikum
Gießen und Marburg GmbH - Standort Gießen
Wartweg 50
35392 Gießen
Telefon: 0641 99-40480
E-Mail: schule.physiotherapie@schule.med.uni-giessen.de
Web: www.ukgm.de
Bemerkung:
Ausbildungsbeginn:
alle 18 Monate, am 1. April bzw. am 1. Oktober

Sozialassistent/in

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

- Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in

Hinweis:

Der Berufsabschluss "Sozialassistent/in" ist eine mögliche Voraussetzung, um an der Fachschule für Sozialwesen die Berufsbezeichnung "**Staatlich anerkannte/r Erzieher/in**" oder "**Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in**" zu erwerben. Diese beiden Abschlüsse können wiederum zur/m Abschluss "**Heilpädagogin/Heilpädagoge**" führen.

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030
E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de

Umweltschutztechnische/ Assistent/in

Marienschule Limburg
Fachschule für Sozialwesen
Graupfortstraße 5
65549 Limburg
Telefon: 06431 201-0 oder -201-250
E-Mail: sekretariat@marienschule-limburg.de
Web: www.marienschule-limburg.de

Käthe-Kollwitz-Schule
Fachschule für Sozialwesen
Fachrichtung Sozialpädagogik
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9775-0
E-Mail: kks@kks-wetzlar.de
Web: www.kks-wetzlar.de

Gewerbliche Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 32
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 8029-0
E-Mail: info@gs-ldk.de
Web: www.gs-ldk.de

Aliceschule
Gleiberger Weg 16
35398 Gießen
Telefon: 0641 306-3480
E-Mail: info
@alice.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.aliceschule-giessen.de

Berufsbildende Schule Westerbürg
Hofwiesenstraße 1
56457 Westerbürg
Telefon: 02663 99040
Web: www.bbs-westerburg.de

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; in keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein
- Höchstalter: am 30. April darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Dauer

2 Jahre -
zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung:
Nachhaltige Umwelttechnik

Die Fachhochschulreife kann durch die Teilnahme am Zusatzunterricht und das erfolgreiche Ablegen der entsprechenden Zusatzprüfung erworben werden. Einzelheiten hierzu erfährst du an der jeweiligen Schule.

Abschluss

- Staatlich geprüfte/r Assistent/in für nachhaltige Umwelttechnik

Adressen

Berufliche Schule des Wetteraukreises
in Butzbach
Emil-Vogt-Straße 8
35510 Butzbach
Telefon: 06033 9246030
E-Mail: poststelle
@bsbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.berufsschule-butzbach.de

Bemerkung:

Schwerpunkte:

- Boden- und Gewässerökologie
- Instrumentelle Analysen
- Strahlungsmessungen
- Abfallmanagement
- Produktionsorganisation

BerufsAbitur

Realschule - mittlerer Abschluss - ein Abitur wäre schon toll. Aber erst einmal möchtest du einen Beruf erlernen und danach über das Abi nachdenken.

Neben deiner Berufsausbildung kannst du die Fachhochschulreife erwerben. So hast du nach 3 Jahren zwei Abschlüsse: Den Gesellenbrief und die Fachhochschulreife. Was hierfür alles erforderlich ist, findest du auf der vorherigen Seite.

Direkt nach der Berufsausbildung kannst du mit den beiden Abschlüssen auf ein berufliches Gymnasium wechseln und direkt in die Qualifizierungsphase einsteigen. Nach weiteren 2 Jahren erwirbst du die allgemeine Hochschulreife (Abitur). Jetzt stehen dir alle Studiengänge an den hessischen Hochschulen offen.

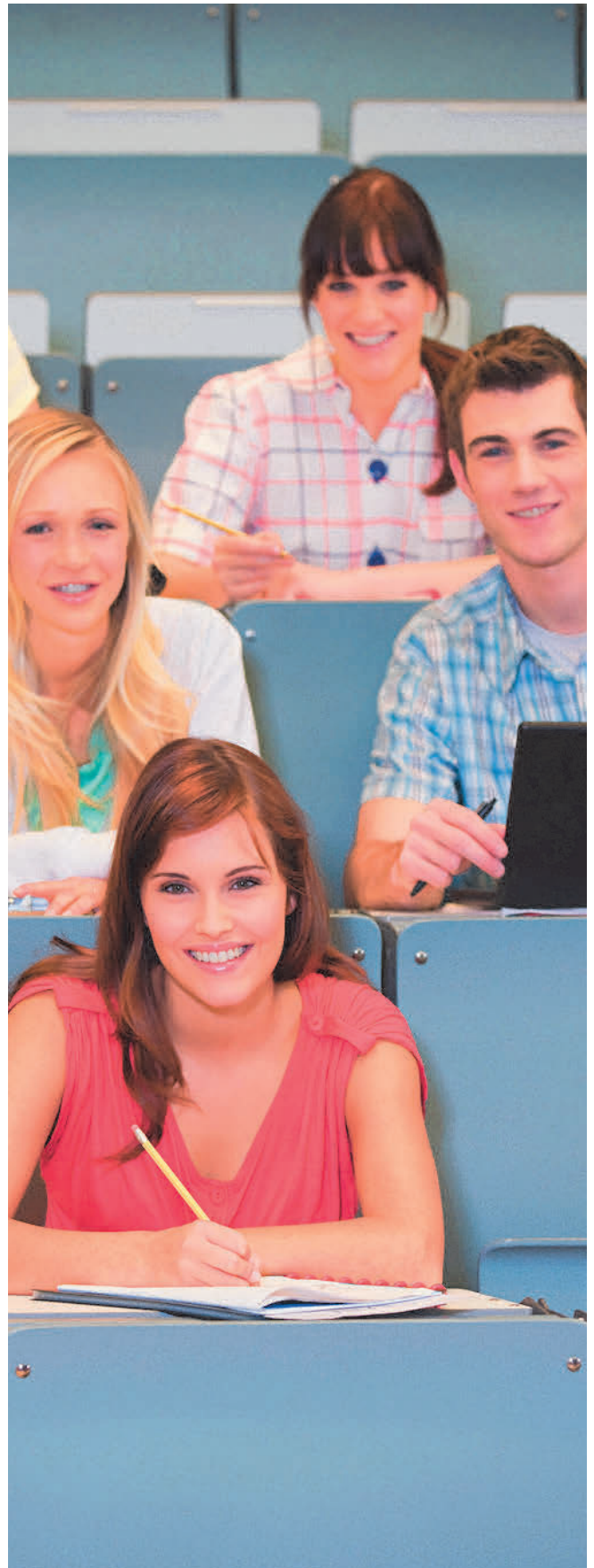
Studieren ohne Abitur

Du würdest gerne studieren, bist dir aber noch nicht ganz sicher? Warum nicht erst eine Ausbildung machen und dann ein Studium beginnen?

Ein hessischer Modellversuch erlaubt es dir, diesen Weg zu gehen.

Hierfür brauchst du mindestens einen mittleren Schulabschluss (Realschulabschluss) und eine dreijährige anerkannte Berufsausbildung. Wenn du dann noch deine Berufsausbildung mit einer Abschlussnote von mindestens 2,5 abgeschlossen hast, steht dir der prüfungsfreie Zugang zu allen fachlich mit der absolvierten Ausbildung verwandten gestuften Studiengängen (Bachelor) an den Hochschulen des Landes Hessens offen.

Auch andere Bundesländer ermöglichen das Studieren ohne Abitur. Die länderspezifischen Zugangsvoraussetzungen hierzu findest du auf der Seite www.studieren-ohne-Abitur.de



Von der Schule zur Schule

Nach dem Ende der allgemeinbildenden Schule hast du, außer dem Erlernen eines Berufes, auch die Möglichkeit, eine weiterführende Schule zu besuchen.

Hier kannst du

- einen fehlenden Schulabschluss nachholen,
- einen höherwertigen Schulabschluss erreichen,
- eine berufliche Grundbildung und Kenntnisse erwerben, die für die anschließende Ausbildung wichtig sind oder
- die Zeit sinnvoll überbrücken, falls du keinen Ausbildungsplatz gefunden hast.

Die einzelnen Bildungswege - von der Berufsvorbereitung ohne Hauptschulabschluss bis zur allgemeinen Hochschulreife am beruflichen Gymnasium - werden auf den Seiten 4-6 vorgestellt. Die Adressen mit den Zugangsvoraussetzungen findest du auf den folgenden Seiten.

Du kannst dich, je nach erreichtem Schulabschluss, für eine der folgenden Möglichkeiten entscheiden:

Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung

- Die Berufsfelder findest du direkt bei der Adresse der Schule.

Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form

Die Berufsbereiche findest du direkt bei der Adresse der Schule

Zehntes Hauptschuljahr

Das zehnte Hauptschuljahr wird nicht an allen Hauptschulen angeboten.

Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung - BÜA

- Die beruflichen Schwerpunkte findest du direkt bei der Adresse der Schule.

Zweijährige Berufsfachschule

Fachrichtungen:

- **Wirtschaft** mit den Schwerpunkten *Agrarwirtschaft, Ernährung/Gastronomie/ Hauswirtschaft und Wirtschaft/Verwaltung*
- **Technik** mit den Schwerpunkten *Bautechnik, Chemie/Physik/Biologie, Drucktechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik/Raumgestaltung, Holztechnik, Mechatronik, Metalltechnik und Textiltechnik/Bekleidung*
- **Gesundheit und Sozialwesen** mit den Schwerpunkten *Medizinisch-Technisch/Krankenpflegerisch, Sozialpflegerisch/Sozialpädagogisch und Körperpflege*

Einjährige höhere Berufsfachschule

Fachrichtungen:

- **Ernährung/ Hauswirtschaft**
- **Wirtschaft**

Fachoberschule

Fachrichtungen:

- **Technik** mit den Schwerpunkten *Bautechnik, chemisch/physikalische Technik, Elektrotechnik, Informationstechnik, Maschinenbau, sowie Textiltechnik und Bekleidung*
- **Wirtschaft** mit den Schwerpunkten *Agrarwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft, Wirtschaft und Verwaltung sowie Wirtschaftsinformatik*
- **Gestaltung**
- **Gesundheit**
- **Sozialwesen**

Fachhochschulreife während der Berufsausbildung

- Der Zusatzunterricht findet nicht unbedingt an deiner zukünftigen Schule statt.

Gymnasiale Oberstufe

Anfängerkurse in einer zweiten Fremdsprache:

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Latein
- Russisch
- Spanisch

Berufliches Gymnasium

Fachrichtungen:

- **Berufliche Informatik** mit dem Schwerpunkt *Praktische Informatik sowie Technische Informatik (Schulversuch)*
- **Ernährung,**
- **Gesundheit und Soziales** mit dem Schwerpunkt *Erziehungswissenschaft sowie Gesundheit*
- **Technik** mit dem Schwerpunkt *Bautechnik, Biologietechnik, Chemietechnik, Elektrotechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Maschinenbau, Mechatronik sowie Umwelttechnik und*
- **Wirtschaft**

Weitere Informationen erhältst du bei deiner Berufsberatung oder im Berufsinformationszentrum (BiZ).

Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung

Voraussetzungen

- Verlängerte Vollzeitschulpflicht
- 8. Schuljahr in einer allgemeinbildenden Schule

Dauer

1 Jahr

Anmeldung:

bis zum 30. April über die abgebende Schule

Abschluss

- Abschluss der Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung und zusätzlich ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss in Form des einfachen oder des qualifizierenden Hauptschulabschlusses

Übergang:

- Berufsausbildung
- zweijährige Berufsfachschule

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030
E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de

Berufsfelder: Ernährung, Hauswirtschaft, Gesundheit, Körperpflege

Friedrich-Dessauer-Schule
Blumenröder Straße 49
65549 Limburg
Telefon: 06431 4092-0
E-Mail: sekretariat@fds-limburg.de
Web: www.fds-limburg.de

Berufsfelder: Metalltechnik, Holztechnik

Wilhelm-Knapp-Schule
Frankfurter Straße 39
35781 Weilburg

Telefon: 06471 91880

E-Mail: schulleitung@wks-weilburg.de

Web: www.wilhelm-knapp-schule.de

Berufsfelder: Metall und Holz, Wirtschaft, Ernährung, Gesundheit

Käthe-Kollwitz-Schule

Frankfurter Straße 72

35578 Wetzlar

Telefon: 06441 9775-0

E-Mail: kks@kks-wetzlar.de

Web: www.kks-wetzlar.de

Berufsfelder: Ernährung/Hauswirtschaft, Kosmetik/Textil, Pflege/Körperpflege
Aufnahmevoraussetzungen bitte bei der jeweiligen Schule erfragen.

Programm Praxis und Schule - PuSch

Voraussetzungen

- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

PuSch A

für Jugendliche im Bildungsgang

Hauptschule

- 8 Schulbesuchsjahre
- Mindestalter 14 Jahre

PuSch B

für Jugendliche ohne Hauptschulabschluss an der beruflichen Schule

- verlängerte Vollzeitschulpflicht erfüllt
- Höchstalter 18 Jahre

Dauer

PuSch A: 1 Jahr (nur Klasse 9) oder
2 Jahre (Klasse 8 und 9)

PuSch B: 1 Jahr

Abschluss

- dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss
- dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss in Form des qualifizierenden Hauptschulabschlusses

Übergang:

- Berufsausbildung
- zweijährige Berufsfachschule

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030
E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de
PuSch B

Leo-Sternberg-Schule
Im Ansper 6
65549 Limburg
Telefon: 06431 24014
E-Mail: lss_schulleitung@yahoo.de
Web: www.lss-limburg.de
PuSch A

Zehntes Hauptschuljahr

Wilhelm-Knapp-Schule
Frankfurter Straße 39
35781 Weilburg
Telefon: 06471 91880
E-Mail: schulleitung@wks-weilburg.de
Web: www.wilhelm-knapp-schule.de
PuSch B

Schule im Emsbachtal
Dietkircher Straße 1
65611 Brechen
Telefon: 06438 2443
E-Mail: bernd.steioff@schule-im-emsbachtal.de
Web: www.schule-im-emsbachtal.de
PuSch A

Käthe-Kollwitz-Schule
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9775-0
E-Mail: kks@kks-wetzlar.de
Web: www.kks-wetzlar.de
PuSch B

Voraussetzungen

- qualifizierender Hauptschulabschluss
(Projektprüfung und schriftliche Prüfung
in Deutsch, Mathematik und Englisch
mit einer Gesamtnote von mindestens
3,0)

Dauer

1 Schuljahr

Abschluss

- mittlerer Schulabschluss
(Realschulabschluss)
- qualifizierender Realschulabschluss

Übergang:

- Berufsausbildung
- Fachoberschule
- gymnasiale Oberstufe
- berufliches Gymnasium

Adressen

Schule im Emsbachtal
Dietkircher Straße 1
65611 Brechen
Telefon: 06438 2443
E-Mail: bernd.steioff@schule-im-emsbachtal.de
Web: www.schule-im-emsbachtal.de

Fürst-Johann-Ludwig-Schule
Freiherr-vom-Stein-Straße
65589 Hadamar
Telefon: 06433 2076
E-Mail: schulleitung@fjls.de
Web: www.fjls.de

Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule
Gartenstraße 22
65549 Limburg
Telefon: 06431 495970
E-Mail: goethe.sekretariat@schulen-lm-wel.de
Web: www.goetheschule-lm.de

Weiltalschule Weilmünster
Mühlweg 15
35789 Weilmünster
Telefon: 06472 2008
E-Mail: ges-weilmuenster@schulen-lm-wel.de
Web: www.weiltalschule.de

Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung - BÜA

BÜA führt folgende drei Schulformen zusammen:

- Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung
- zweijährige Berufsfachschule
- einjährige Berufsfachschule

Fachrichtungen:

- **Wirtschaft** mit den Schwerpunkten *Agrarwirtschaft, Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft und Wirtschaft/Verwaltung*
- **Technik** mit den Schwerpunkten *Bautechnik, Chemie/Physik/Biologie, Drucktechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik/Raumgestaltung, Holztechnik, Mechatronik, Metalltechnik, Textiltechnik/Bekleidung*
- **Gesundheit und Sozialwesen** mit dem Schwerpunkt *Körperpflege*

Voraussetzungen

- ohne Schulabschluss, Hauptschulabschluss oder mittlerer Schulabschluss
- ohne Ausbildungsvertrag
- das 18. Lebensjahr bei Schuljahresbeginn (1. August) noch nicht vollendet
- noch keine zweijährige Berufsfachschule in einer anderen Fachrichtung länger als ein Jahr besucht
- keine duale Berufsausbildung

Dauer

Stufe I: 1 Schuljahr
Stufe II: 1 Schuljahr

Abschluss

- Hauptschulabschluss
- mittlerer Abschluss

Adressen

Theodor-Heuss-Schule
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 97740
E-Mail: info@ths-wz.de
Web: www.ths-wz.de

Berufsfelder: Wirtschaft und Verwaltung
(in Kooperation mit der Werner-von-Siemens-Schule)

Werner-von-Siemens-Schule
Dammstraße 62
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 37802-0
E-Mail: info@wvss-wetzlar.de
Web: www.siemensschule-wetzlar.de

Berufsfelder: Holztechnik, Metalltechnik, Farbtechnik, Raumgestaltung
(in Kooperation mit der Theodor-Heuss-Schule)

Gewerbliche Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 32
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 8029-0
E-Mail: info@gs-ldk.de
Web: www.gs-ldk.de

Berufsfelder: Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik, Anlagenmechanik, Holztechnik, Ernährung und Körperpflege

Zweijährige Berufsfachschule

Fachrichtungen:

- **Wirtschaft** mit den Schwerpunkten *Agrarwirtschaft, Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft und Wirtschaft/Verwaltung*
- **Technik** mit den Schwerpunkten *Bautechnik, Chemie/Physik/Biologie, Drucktechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik/Raumgestaltung, Holztechnik, Mechatronik, Metalltechnik und Textiltechnik/Bekleidung*
- **Gesundheit und Sozialwesen** mit den Schwerpunkten *Medizinisch-Technisch/Krankenpflegerisch, Körperpflege und Sozialpflegerisch/Sozialpädagogisch*

Voraussetzungen

- qualifizierender Hauptschulabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil **und** Eignungsfeststellung
- am 1. August des Aufnahmejahres das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht

Dauer

2 Schuljahre

Anmeldung:

bis zum 31. März über die abgebende Schule

Abschluss

- dem mittleren Abschluss gleichwertiger Abschluss

Übergang:

- Berufsausbildung
- Fachoberschule
- gymnasiale Oberstufe
- berufliches Gymnasium

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030

E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de
Schwerpunkte: Medizinisch-technisch-
krankenpflegerische, sozialpflegerische,
ernährungswirtschaftliche Berufe

Friedrich-Dessauer-Schule
Blumenröder Straße 49
65549 Limburg
Telefon: 06431 4092-0
E-Mail: sekretariat@fds-limburg.de
Web: www.fds-limburg.de
Schwerpunkte: Bau- und Holztechnik,
Elektrotechnik, Maschinenbau

Peter-Paul-Cahensly-Schule
Zeppelinstraße 39
65549 Limburg
Telefon: 06431 9479-0
E-Mail: sekretariat@ppc-schule.de
Web: www.ppc-schule.de
Schwerpunkt: Wirtschaft und Verwaltung

Wilhelm-Knapp-Schule
Frankfurter Straße 39
35781 Weilburg
Telefon: 06471 91880
E-Mail: schulleitung@wks-weilburg.de
Web: www.wilhelm-knapp-schule.de
Schwerpunkte: Metalltechnik, medizinisch-
technisch-krankenpflegerische Berufe,
Wirtschaft und Verwaltung

Käthe-Kollwitz-Schule
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9775-0
E-Mail: kks@kks-wetzlar.de
Web: www.kks-wetzlar.de
Schwerpunkte:
- Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft
- medizinisch-technisch/krankenpflegerisch
- sozialpädagogisch/sozialpflegerisch

Gewerbliche Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 32
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 8029-0
E-Mail: info@gs-ldk.de
Web: www.gs-ldk.de
Schwerpunkte: Sozialpflege und
Sozialpädagogik

Kaufmännische Schulen
des Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 34
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 80360
E-Mail: info@ksdill.de
Web: www.ksdill.de
Schwerpunkte: Wirtschaft und Verwaltung

Berufliche Schulen Biedenkopf
Auf der Kreuzwiese 12
35216 Biedenkopf
Telefon: 06461 7597-0
E-Mail: verwaltung@bs-biedenkopf.de
Web: www.bs-biedenkopf.de
Schwerpunkte: Medizinisch-technisch/kranken-
pflegerisch, Mechatronik, sozialpflegerisch/
sozialpädagogisch, Wirtschaft/Verwaltung

Nicolaus-August-Otto-Schule
Berufsbildende Schule Diez
Königsberger Straße 5
65582 Diez
Telefon: 06432 92880
Web: www.naos-diez.de
Schwerpunkte: Gesundheit/Pflege, Wirtschaft/
Verwaltung, Gewerbe/Technik, Ernährung/Haus-
wirtschaft

Theodor-Litt-Schule
Ringallee 62
35390 Gießen
Telefon: 0641 30633-00, -01, -02
E-Mail: info@tls-gi.eu
Web: www.tls-gi.de
Schwerpunkte: Elektrotechnik,
Fahrzeugtechnik, Holztechnik, Metalltechnik

Wirtschaftsschule am Oswaldsgarten
Berufliche Schule der Universitätsstadt Gießen
Georg-Schlosser-Straße 20
35390 Gießen
Telefon: 0641 306-3101, -3102
E-Mail: poststelle@wso.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.wso-giessen.de
Schwerpunkte: Wirtschaft/Verwaltung

Willy-Brandt-Schule
Carl-Franz-Straße 14
35392 Gießen
Telefon: 0641 2646, 2647
E-Mail: info@wbs-giessen.de
Web: www.wbs-giessen.de
Schwerpunkte: Medizinisch-technisch-
krankenpflegerisch

Aliceschule
Gleiberger Weg 16
35398 Gießen
Telefon: 0641 306-3480
E-Mail: info@alice.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.aliceschule-giessen.de
Schwerpunkte: Ernährung/Gastronomie/Haus-
wirtschaft, Körperpflege, sozialpflegerisch/
sozialpädagogisch

Einjährige Berufsfachschule

Saalburgschule

Wilhelm-Martin-Dienstbach-Straße 22

61250 Usingen

Telefon: 06081 1021-0

E-Mail: poststelle

@sbs.usingen.schulverwaltung.hessen.de

Web: www.sbs-usingen.de

Schwerpunkte: Wirtschaft, Gesundheit und Sozialwesen

Fachrichtungen:

- **Ernährung/Hauswirtschaft**
- **Wirtschaft (Höhere Handelsschule)**

Voraussetzungen

- mittlerer Abschluss

Dauer

1 Schuljahr

Abschluss

- Abschlusszeugnis der jeweiligen Fachrichtung

Übergang:

- Berufsausbildung
- Fachoberschule
- gymnasiale Oberstufe
- berufliches Gymnasium

Adressen

Peter-Paul-Cahensly-Schule

Zeppelinstraße 39

65549 Limburg

Telefon: 06431 9479-0

E-Mail: sekretariat@ppc-schule.de

Web: www.ppc-schule.de

Fachrichtung: Wirtschaft

(ist gleichzeitig das erste Jahr der Ausbildung zum Kaufmännischen Assistenten für Bürowirtschaft)

Wilhelm-Knapp-Schule

Frankfurter Straße 39

35781 Weilburg

Telefon: 06471 91880

E-Mail: schulleitung@wks-weilburg.de

Web: www.wilhelm-knapp-schule.de

Fachrichtung: Wirtschaft

Berufliche Schulen Biedenkopf

Auf der Kreuzwiese 12

35216 Biedenkopf

Telefon: 06461 7597-0

E-Mail: verwaltung@bs-biedenkopf.de

Web: www.bs-biedenkopf.de

Fachrichtung: Wirtschaft

Wirtschaftsschule am Oswaldsgarten

Berufliche Schule der Universitätsstadt Gießen

Georg-Schlosser-Straße 20

35390 Gießen

Telefon: 0641 306-3101, -3102

E-Mail: poststelle

@wso.giessen.schulverwaltung.hessen.de

Web: www.wso-giessen.de

Fachrichtung: Wirtschaft

Aliceschule

Gleiberger Weg 16

35398 Gießen

Telefon: 0641 306-3480

E-Mail: info@alice.giessen.schulverwaltung.hessen.de

Web: www.aliceschule-giessen.de

Fachrichtung: Ernährung/Hauswirtschaft

Fachoberschule (FOS)

Fachrichtungen:

- **Technik** mit den Schwerpunkten Bautechnik, chemisch/physikalische Technik, Elektrotechnik, Informationstechnik, Maschinenbau, Textiltechnik und Bekleidung sowie Medienproduktion (Schulversuch)
- **Wirtschaft** mit den Schwerpunkten Agrarwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft, Wirtschaft und Verwaltung sowie Wirtschaftsinformatik
- **Gestaltung**
- **Gesundheit**
- **Sozialwesen**

Es gibt zwei Organisationsformen:

Form A: 2 Schuljahre, während des ersten Schuljahres ist ein Betriebspraktikum (auch während der Ferien) zu absolvieren

Form B: 1 Schuljahr

Voraussetzungen

Organisationsform A

- Versetzung in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe **oder** mittlerer Abschluss in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses **oder** mit bestimmtem Notenprofil bei mittlerem Abschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, wobei in keinem der genannten Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen
- Eignungsfeststellung durch die abgebende Schule
- Vertrag mit einem Praktikumsbetrieb
- Bescheinigung über die Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit oder Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule
- weitere Nachweise für die Aufnahme in die Fachrichtung
 - Gesundheit, Sozialwesen (Gesundheitsbescheinigung),
 - Gestaltung (zusätzlicher fachspezifischer Eignungstest) oder

- Wirtschaft (Polizeibewerber mit Einstellungszusage) erforderlich

Organisationsform B:

- Nachweis der Versetzung in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe **oder** mittlerer Abschluss (s. Form A) sowie
- Nachweis eines beruflichen Abschlusses (die Abschlussprüfung in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf **oder** der Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung durch eine staatliche Prüfung **oder** eine einschlägige Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst; an die Stelle einer abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung kann eine mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit in einem anerkannten einschlägigen Ausbildungsberuf treten)

Für die Fachrichtung Sozialwesen:

eine mindestens zweijährige berufliche Tätigkeit in einem anerkannten Ausbildungsberuf, in einer sozialpädagogischen oder sozialpflegerischen Einrichtungen oder in der Sozialverwaltung

- Erklärung, ob und ggf. wie lange bereits eine Fachoberschule besucht wurde
- Erklärung darüber, ob und ggf. wie oft Prüfungen zur Erlangung der Fachhochschulreife abgelegt wurden
- weitere Nachweise in bestimmten Fachrichtungen (s. Form A)

Dauer

2 Schuljahre (Form A)

1 Schuljahr (Form B)

Anmeldung:

Form A: bis zum 31. März an der ausgewählten FOS über die abgebende Schule

Form B: bis zum 31. März an der ausgewählten FOS

Abschluss

- Fachhochschulreife

Übergang:

- Berufsausbildung
- Hochschulen für angewandte Wissenschaften
- Berufsakademien
- hessische Universitäten (gestufte Studiengänge)

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg

Telefon: 06431 946030

E-Mail: info@ars-limburg.de

Web: www.ars-limburg.de

Fachrichtungen: Gesundheit (A, B), Sozialwesen (B)

Friedrich-Dessauer-Schule

Blumenröder Straße 49

65549 Limburg

Telefon: 06431 4092-0

E-Mail: sekretariat@fds-limburg.de

Web: www.fds-limburg.de

Fachrichtungen:

Technik: (A, B) Elektrotechnik, Bautechnik, Informationstechnik, Maschinenbau
Wirtschaft: (A, B) Wirtschaft und Verwaltung (auch ausbildungsbegleitend möglich), Wirtschaftsinformatik

Wilhelm-Knapp-Schule

Frankfurter Straße 39

35781 Weilburg

Telefon: 06471 91880

E-Mail: schulleitung@wks-weilburg.de

Web: www.wilhelm-knapp-schule.de

Fachrichtungen: Wirtschaft (A, B): Wirtschaft und Verwaltung, Umwelttechnik (B)

Käthe-Kollwitz-Schule
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9775-0
E-Mail: kks@kks-wetzlar.de
Web: www.kks-wetzlar.de
Fachrichtungen: Gesundheit (A, B),
Sozialwesen (A, B),
Wirtschaft (A, B): Schwerpunkt Ernährung

Theodor-Heuss-Schule
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 97740
E-Mail: info@ths-wz.de
Web: www.ths-wz.de
Fachrichtung: Wirtschaft (A, B)

Werner-von-Siemens-Schule
Dammstraße 62
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 37802-0
E-Mail: info@wvss-wetzlar.de
Web: www.siemensschule-wetzlar.de
Fachrichtung: Technik (A, B): Bautechnik,
Elektrotechnik, Maschinenbau

Gewerbliche Schulen des
Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 32
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 8029-0
E-Mail: info@gs-ldk.de
Web: www.gs-ldk.de
Fachrichtungen: Technik (B): Bautechnik,
Elektrotechnik, Maschinenbau.
Sozialwesen (A, B)

Berufliche Schulen Biedenkopf
Auf der Kreuzwiese 12
35216 Biedenkopf
Telefon: 06461 7597-0
E-Mail: verwaltung@bs-biedenkopf.de
Web: www.bs-biedenkopf.de
Fachrichtungen: Technik (A, B): Informations-
technik, Elektrotechnik, Maschinenbau.
Wirtschaft (A, B): Wirtschaft und Verwaltung

Max-Weber-Schule
Georg-Schlosser-Straße 18
35390 Gießen
Telefon: 0641 306-3141, -3144
E-Mail: poststelle
@max-weber.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.maxweberschule.de
Fachrichtung: Wirtschaft (A, B): Wirtschaft und
Verwaltung, Wirtschaftsinformatik

Theodor-Litt-Schule
Ringallee 62
35390 Gießen
Telefon: 0641 30633-00, -01, -02
E-Mail: info@tls-gi.eu
Web: www.tls-gi.de
Fachrichtung: Technik (A, B): Bautechnik,
Elektrotechnik, Informationstechnik,
Maschinenbau

Willy-Brandt-Schule
Carl-Franz-Straße 14
35392 Gießen
Telefon: 0641 2646, 2647
E-Mail: info@wbs-giessen.de
Web: www.wbs-giessen.de
Fachrichtungen: Gestaltung (A, B),
Gesundheit (A, B)
Technik (A, B): Textiltechnik,
Wirtschaft (A, B): Agrar, Ernährung

Saalburgschule
Wilhelm-Martin-Dienstbach-Straße 22
61250 Usingen
Telefon: 06081 1021-0
E-Mail: poststelle
@sbs.usingen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.sbs-usingen.de
Fachrichtung: Gesundheit (A, B)

Kerschensteinerschule
Fachoberschule
Welfenstraße 10
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 31-5175
E-Mail: kerschensteinerschule@wiesbaden.de
Web: www.kerschensteinerschule-wi.de
Fachrichtungen: Gestaltung (A/B),
Technik (B): Bautechnik,
chemisch-physikalische Technik

Fachhochschulreife während der Berufsausbildung

Mit einem mittleren Schulabschluss kannst du neben deiner Berufsausbildung an der Berufsschule die Fachhochschulreife erwerben. Hierfür ist u.a. die regelmäßige Teilnahme an einem Zusatzunterricht erforderlich, der nicht an jeder Berufsschule angeboten wird.

Voraussetzungen zum Erwerb der Fachhochschulreife:

- Abschlusszeugnis der Berufsschule mit einer Gesamtnote von mindestens 3,0
- regelmäßige Teilnahme am Zusatzunterricht
- Abschluss der drei schriftlichen Prüfungen mit mindestens ausreichenden Leistungen (Deutsch/Kommunikation, fremdsprachlicher Bereich, mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich) und
- Nachweis einer bestandenen Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf von mindestens zweijähriger Ausbildungsdauer.

Hinweis zum Zusatzunterricht:

Voraussetzung:

Die Schülerin oder der Schüler muss entweder im letzten Zeugnis der Schule, in der sie oder er den mittleren Abschluss erzielt hat, mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Mathematik, Deutsch und Englisch haben, wobei in keinem der genannten Fächer die Leistung schlechter als ausreichend sein darf oder die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe nachweisen.

Zusätzliche Unterrichtsstunden:

- 240 Stunden im sprachlichen Bereich, davon mindestens 80 Stunden in Englisch oder eine sonstige Fremdsprache und 80 Stunden in Deutsch,
- 240 Stunden im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich und
- 80 Stunden im gesellschaftswissen-

schaftlichen Bereich, wenn dieser Unterricht nicht zeitlich und inhaltlich im Rahmen des Pflichtunterrichts erteilt worden ist

Wurde die Fremdsprache Englisch durch die jeweilige Herkunftssprache ersetzt, wird als Voraussetzung für die Teilnahme am Zusatzunterricht die Leistung in der jeweiligen Herkunftssprache an Stelle der Leistung im Fach Englisch zugrunde gelegt. Diese Schülerinnen und Schüler erhalten 480 Stunden Zusatzunterricht im Fach Englisch als neu beginnende Fremdsprache.

Dauer

mindestens 2 Schuljahre während der Berufsausbildung

Anmeldung zum Zusatzunterricht:

über die Berufsschule bei der Berufsschule, die den Zusatzunterricht durchführt

Anmeldung zur Abschlussprüfung:

spätestens einen Monat nach Beginn des letzten Ausbildungsjahres bei der Schule, die den Zusatzunterricht und die Prüfung durchführt

Abschluss

- Die zuletzt besuchte Berufsschule stellt auf Antrag ein „Zeugnis über den Erwerb eines der Fachhochschulreife gleichwertigen Abschlusses in der Berufsschule“ aus.

Übergang:

siehe Fachhochschulreife

Adressen

Werner-von-Siemens-Schule
Dammstraße 62
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 37802-0
E-Mail: info@wvss-wetzlar.de
Web: www.siemensschule-wetzlar.de
Unterricht von insgesamt 560 Stunden samstags von 7.30 bis 12.45 Uhr in allgemeinbildenden Fächern

Gewerbliche Schulen des Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 32
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 8029-0
E-Mail: info@gs-ldk.de
Web: www.gs-ldk.de
Zusatzunterricht (560 Stunden) überwiegend samstags - umfasst die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und Naturwissenschaften/Technik sowie den gesellschaftswissenschaftlichen Bereich.

Max-Weber-Schule
Georg-Schlosser-Straße 18
35390 Gießen
Telefon: 0641 306-3141
Web: www.maxweberschule.de

Friedrich-Dessauer-Schule
Blumenröder Straße 49
65549 Limburg
Telefon: 06431 4092-0
E-Mail: sekretariat@fds-limburg.de
Web: www.fds-limburg.de

Alle Fachrichtungen "LehrePlus"

Zusatzunterricht 480 Stunden in Deutsch, Englisch und Mathematik/ Naturwissenschaften

Wirtschaft und Verwaltung auch in Teilzeitform möglich

Berufliches Gymnasium

Fachrichtungen:

- **Berufliche Informatik** mit den Schwerpunkten *Praktische Informatik* sowie *Technische Informatik* (Schulversuch)
- **Ernährung**
- **Gesundheit und Soziales** mit dem Schwerpunkt *Erziehungswissenschaft* sowie *Gesundheit*
- **Technik** mit dem Schwerpunkt *Bautechnik, Biologietechnik, Chemietechnik, Elektrotechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Maschinenbautechnik, Mechatronik* sowie *Umwelttechnik*
- **Wirtschaft**

Fremdsprachen:

siehe *gymnasiale Oberstufe*

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses **oder**
- mittlerer Schulabschluss **und** Eignungsfeststellung durch die Klassenkonferenz der abgebenden Schule
- Höchstalter: vor Vollendung des 19. Lebensjahres bzw. bei einer abgeschlossenen Berufsausbildung vor Vollendung des 21. Lebensjahres

Dauer

3 Schuljahre

Anmeldung: 1. März über die abgebende Schule

Abschluss

- allgemeine Hochschulreife

Übergang:

- Berufsausbildung
- Hochschulen für angewandte

Wissenschaften

- Berufsakademien
- Universitäten

Adressen

Adolf-Reichwein-Schule
Heinrich-von-Kleist-Straße 14
65549 Limburg
Telefon: 06431 946030
E-Mail: info@ars-limburg.de
Web: www.ars-limburg.de

Berufliche Fachrichtungen: Ernährung, Gesundheit, Erziehungswissenschaften

Peter-Paul-Cahensly-Schule
Zeppelinstraße 39
65549 Limburg
Telefon: 06431 9479-0
E-Mail: sekretariat@ppc-schule.de
Web: www.ppc-schule.de

Berufliche Fachrichtungen:

Technik: Datenverarbeitungstechnik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Bautechnik,
Wirtschaft (auch bilingual)

Wilhelm-Knapp-Schule
Frankfurter Straße 39
35781 Weilburg
Telefon: 06471 91880
E-Mail: schulleitung@wks-weilburg.de
Web: www.wilhelm-knapp-schule.de

Berufliche Fachrichtung: Wirtschaft und Verwaltung, Umwelt

Theodor-Heuss-Schule
Frankfurter Straße 72
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 97740
E-Mail: info@ths-wz.de
Web: www.ths-wz.de

Berufliche Fachrichtungen: Wirtschaft, Gesundheit und Soziales (Schwerpunkt Gesundheit)

- in Kooperation mit der Käthe-Kollwitz-Schule -

Werner-von-Siemens-Schule

Dammstraße 62
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 37802-0
E-Mail: info@wvss-wetzlar.de
Web: www.siemensschule-wetzlar.de

Berufliche Fachrichtung: Technik (Schwerpunkte *Praktische Informatik* und *Mechatronik*)

Kaufmännische Schulen
des Lahn-Dill-Kreises
Herwigstraße 34
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 80360
E-Mail: info@ksdill.de
Web: www.ksdill.de

Berufliche Fachrichtungen: Wirtschaft, Techn. Informatik und Erziehungswissenschaften.

Nicolaus-August-Otto-Schule
Berufsbildende Schule Diez
Königsberger Straße 5
65582 Diez
Telefon: 06432 92880
Web: www.naos-diez.de

Berufliche Fachrichtungen: Wirtschaft, Technik (Umwelttechnik)

Theodor-Litt-Schule
Ringallee 62
35390 Gießen
Telefon: 0641 30633-00, -01, -02
E-Mail: info@tls-gi.eu
Web: www.tls-gi.de

Berufliche Fachrichtungen: Technik= Bautechnik, praktische Informatik, Mechatronik

Aliceschule
Gleiberger Weg 16
35398 Gießen
Telefon: 0641 306-3480
E-Mail: info@alice.giessen.schulverwaltung.hessen.de
Web: www.aliceschule-giessen.de

Berufliche Fachrichtungen: Gesundheit und

Gymnasiale Oberstufe

Soziales: Gesundheit, Erziehungswissenschaften; Technik: Biologietechnik

Adolf-Reichwein-Schule

Weintrautstraße 33

35039 Marburg

Telefon: 06421 169770

E-Mail: ars@marburg-schulen.de

Web: www.adolf-reichwein-schule.de

Berufliche Fachrichtungen:

Technik: Bautechnik, Chemietechnik, Praktische Informatik, Gestaltungs- und Medientechnik

Doppelqualifikation: Zusätzlich zum Abitur (Fachrichtung Technik/Chemietechnik) kannst du die berufliche Qualifikation als Biologisch-techn. oder als Chemisch-technische(r) Assistent/in, in einem 14. Schuljahr erwerben.

Berufsbildende Schule Montabaur

Von-Bodelschwingh-Straße 33

56410 Montabaur

Telefon: 02602 15750

Web: www.bbs-montabaur.de

Berufliche Fachrichtungen: Wirtschaft, Gesundheit/Soziales

Saalburgschule

Wilhelm-Martin-Dienstbach-Straße 22

61250 Usingen

Telefon: 06081 1021-0

E-Mail: poststelle@sbs.usingen.schulverwaltung.hessen.de

[@sbs.usingen.schulverwaltung.hessen.de](mailto:poststelle@sbs.usingen.schulverwaltung.hessen.de)

Web: www.sbs-usingen.de

Berufliche Fachrichtungen: Gesundheit und Wirtschaft

Berufsbildende Schule Westerburg

Hofwiesenstraße 1

56457 Westerburg

Telefon: 02663 99040

Web: www.bbs-westerburg.de

Fachrichtungen: Wirtschaft, Technik

Schülerinnen und Schüler, die bisher keinen durchgehenden und benoteten Unterricht in einer zweiten Fremdsprache hatten, können nur an Schulen mit gymnasialer Oberstufe aufgenommen werden, die den Beginn mit einer zweiten Fremdsprache in der Einführungsphase anbieten. Welche Fremdsprache als Anfängerkurs angeboten wird, erfährst du direkt bei der ausgewählten Schule.

Voraussetzungen

- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe **oder**
- mittlerer Schulabschluss in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses **oder**
- mittlerer Schulabschluss **und** Eignungsfeststellung durch die Klassenkonferenz der abgebenden Schule
- Höchstalter 18 Jahre

Dauer

3 Schuljahre

Anmeldung: 2 Wochen nach Beginn des 2. Schulhalbjahres über die abgebende Schule

Abschluss

- allgemeine Hochschulreife

Übergang:

- Berufsausbildung
- Hochschulen für angewandte Wissenschaften
- Berufsakademien
- Universitäten

Adressen

Marienschule
Graupfortstraße 5
65549 Limburg

Telefon: 06431 201-250

E-Mail: sekretariat-marienschule-limburg.de

Web: marienschule-limburg.de

Spanisch

Fürst-Johann-Ludwig-Schule

Freiherr-vom-Stein-Straße

65589 Hadamar

Telefon: 06433 2076

E-Mail: schulleitung@fjls.de

Web: www.fjls.de

Spanisch (4 Stunden pro Woche bis zum Abitur)

Gymnasium Philippinum

Lessingstraße 33

35781 Weilburg

Telefon: 06471 93790

E-Mail: philippinum@schulen-lm-wel.de

Web: www.philippinum-weilburg.de

Spanisch (4 Stunden pro Woche bis zum Abitur)

Taunusschule

Gisbert-Lieber-Straße 12 - 14

65520 Bad Camberg

Telefon: 06434 8017

E-Mail: poststelle@taunusschule-bc.de

Web: www.taunusschule-badcamberg.de

Spanisch oder Latein

Wilhelm-Knapp-Schule

Frankfurter Straße 39

35781 Weilburg

Telefon: 06471 91880

E-Mail: schulleitung@wks-weilburg.de

Web: www.wilhelm-knapp-schule.de

Berufliche Fachrichtung: Wirtschaft und Verwaltung, Umwelt

Nachholen von Schulabschlüssen

Goetheschule
Oberstufengymnasium
Bergstraße 45
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 97820
E-Mail: sekretariat@goetheschule-ldk.de
Web: www.goetheschule-wetzlar.de
Englisch, Französisch, Italienisch, Latein,
Russisch, Spanisch

Johanneum-Gymnasium
Otto-Wels-Straße 1a
35745 Herborn
Telefon: 02772 9427-0
E-Mail: poststelle@johanneum-herborn.de
Web: www.johanneum-herborn.de
Englisch, Französisch, Latein, Spanisch

Wilhelm-von-Oranien-Schule
Jahnstraße 1
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 8992-0
E-Mail: sekretariat@wvo-dill.de
Web: www.wvo-dill.de
Englisch, Französisch, Latein, Spanisch

Schulabschlüsse können auch an den Schulen für Erwachsene (2. Bildungsweg) erworben werden.

Abendhauptschule

Zugangsvoraussetzungen:

- Vollzeitschulpflicht erfüllt
- Besuch weder einer allgemeinbildenden noch einer beruflichen Vollzeitschule
- kein vergleichbarer Abschluss
- mindestens 6 Monate berufstätig (Freiwilligendienste, Führung des Familienhaushaltes und Arbeitslosigkeit können angerechnet werden)

- Bestehen des Sprachtests Deutsch

Dauer: i. d. R. 2 Semester

Abschluss:

- Hauptschulabschluss (Gesamtleistung bis 4,4)
- qualifizierender Hauptschulabschluss (Gesamtleistung bis 3,0)

Abendrealschule

Zugangsvoraussetzungen:

siehe Abendhauptschule

Dauer: i. d. R. 4 Semester

Abschluss:

- mittlerer Abschluss als einfacher (Gesamtleistung bis 4,4) oder qualifizierender (Gesamtleistung bis 3,0) Realschulabschluss

Abendgymnasium und Hessenkolleg

Zugangsvoraussetzungen:

- mindestens 18 Jahre alt
- abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens zweijährige Berufstätigkeit (Freiwilligendienste, Führung des Familienhaushaltes und Arbeitslosigkeit können angerechnet werden)
- Nachweis eines strukturierten Beratungsgesprächs
- Bestehen der Eignungsprüfung
- mittlerer oder gleichwertiger Abschluss - Besuch des Vorkurses ist möglich
- Hauptschulabschluss oder gleichwer-

tiger Abschluss - Besuch des Vorkurses ist verpflichtend

Studierende am Abendgymnasium müssen mit Ausnahme der letzten drei Semester berufstätig sein.

Studierende am Hessenkolleg sollen i. d. R. nicht berufstätig sein.

Dauer: i. d. R. 6 - 7 Semester

Abschluss:

- Fachhochschulreife
- allgemeine Hochschulreife

Adressen

Abendgymnasium
Peter-Paul-Cahensly-Schule
Zeppelinstraße 39
65549 Limburg
Telefon: 06431 9479-28
E-Mail: petra.schneider-staiger@ppc-schule.de
Web: www.ppc-schule.de

- Mittlerer Abschluss
- Fachhochschulreife
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Kreisvolkshochschule Limburg-Weilburg
Diezer Straße 33-35
65549 Limburg
Telefon: 06431 9116-0
E-Mail: info@vhs-limburg-weilburg.de
Web: www.vhs-limburg-weilburg.de

- Hauptschulabschluss
- Mittlere Reife

August bis Juli

Hessenkolleg Wetzlar
Brühlsbachstraße 15
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 47025
E-Mail: info@hessenkolleg-wetzlar.de
Web: www.hessenkolleg-wetzlar.de

- Allgemeine Hochschulreife
- Fachhochschulreife

Abendschule

Schule für Erwachsene
der Universitätsstadt Gießen
Alter Steinbacher Weg 28
35394 Gießen

Telefon: 0641 306-3082

E-Mail: abendschule-giessen@gmx.de

Web: www.abendschule-giessen.de

- Hauptschulabschluss*
- Mittlerer Abschluss**
- Fachhochschulreife**
- Allgemeine Hochschulreife**

* Beginn nach den Sommerferien

** Beginn nach den Sommerferien und am 01.

Februar

Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen

Zuständigkeiten für die schulische Anerkennung

Die Anerkennung schulischer Leistungen, die im Ausland erzielt wurden, beschränkt sich auf die Anerkennung von Schulabschlüssen. Unter bestimmten Voraussetzungen können diese einem deutschen Schulabschluss gleichgestellt werden. Über die Gleichstellung mit einem deutschen Hauptschulabschluss oder einem mittleren Schulabschluss sowie der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife für berufliche Zwecke, zum Beispiel für eine Ausbildung, entscheiden die Zeugnisanerkennungsstellen der Bundesländer. Die zuständigen Stellen sind über die **anabin-Datenbank** unter **www.anabin.kmk.org** abrufbar.

Für die Anerkennung von Schulabschlüssen zum Zweck der Hochschulzulassung sind in der Regel die Hochschulen zuständig, die von der zuständigen Zeugnisanerkennungsstelle ausgestellte Gleichstellung kann aber auch bei der Bewerbung um einen Studienplatz verwendet werden.

Verfahren bei noch nicht abgeschlossener Schullaufbahn

Für Leistungen aus einer noch nicht abgeschlossenen Schullaufbahn findet kein behördliches Anerkennungsverfahren statt. Über die Einstufung von Schülerinnen und Schülern, die ihre Schullaufbahn noch nicht abgeschlossen haben und sie an einer deutschen Schule fortsetzen wollen, entscheidet die jeweilige Schulleitung in Absprache mit der zuständigen Schulbehörde – in der Regel im Anschluss an einen Probeunterricht.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung,
www.anererkennung-in-deutschland.de > Berufliche Anerkennung
> Schul-/Studienabschlüsse > Anerkennung im Schulbereich



Im Portal **www.planet-beruf.de** > „Einsteigen“ finden junge geflüchtete Menschen Informationen zu Ausbildung und Berufsberatung in mehreren Sprachen, unter anderem auch den Berufswahlfahrplan. Die Seite „BEWERBUNG kompakt“ bietet Tipps und Übungen zu den Themen Stärken, Ausbildungsplatzsuche, Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

Unter **www.abi.de** >orientieren > „Start in Deutschland“ finden junge Geflüchtete, die sich für einen Studien- oder Ausbildungsplatz bewerben wollen, wertvolle Informationen. Die Seite gibt einen Überblick über das Bildungssystem in Deutschland, erklärt, wo man seine Zeugnisse anerkennen lassen kann und informiert über Unterstützungsmöglichkeiten.

Anerkennungs- und Beratungsstelle von ausländischen Bildungsabschlüssen für Hessen:

Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg
und die Stadt Darmstadt
Rheinstraße 95
64295 Darmstadt
Telefon: 06151 3682-2
E-Mail: poststelle.ssa.darmstadt@kultus.hessen.de
Web: www.schulamt-darmstadt.hessen.de

Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf

Nicht immer gelingt es, direkt im Anschluss an die Schule eine Ausbildung oder ein Studium zu beginnen. Diese Überbrückungszeit kannst du sinnvoll für dich nutzen, zum Beispiel um dich gesellschaftlich oder ökologisch zu engagieren oder deine Berufswahlentscheidung abzusichern.

Im Folgenden werden dir verschiedene Überbrückungsmöglichkeiten vorgestellt.

Au-pair

Die bekannteste Möglichkeit, nach der Schule im Ausland zu jobben, ist Au-pair. Das heißt, du lebst zeitweise bei einer Familie und hilfst bei der Hausarbeit und der Kinderbetreuung. Es empfiehlt sich, bei der Suche nach einer Au-pair-Familie mit seriösen Organisationen zusammenzuarbeiten und sich vorher genau zu informieren.

Voraussetzungen:

Alter zwischen 18 und 24 Jahre, je nach Organisation auch 30 Jahre. Außerdem werden meistens Erfahrung in der Kinderbetreuung und ein PKW-Führerschein verlangt.

Dauer:

In der Regel zwischen 6 und 12 Monaten, manchmal auch Verlängerung auf bis zu 24 Monate möglich.

Verdienst:

Monatliches Taschengeld von der Gastfamilie in unterschiedlicher Höhe sowie Unterkunft und Verpflegung. Es kann Anspruch auf Kindergeld bestehen.

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Du kannst den Freiwilligendienst in verschiedenen sozialen Einrichtungen leisten, aber auch im ökologischen, kulturellen und sportlichen Bereich oder im Katastrophenschutz.

Voraussetzungen:

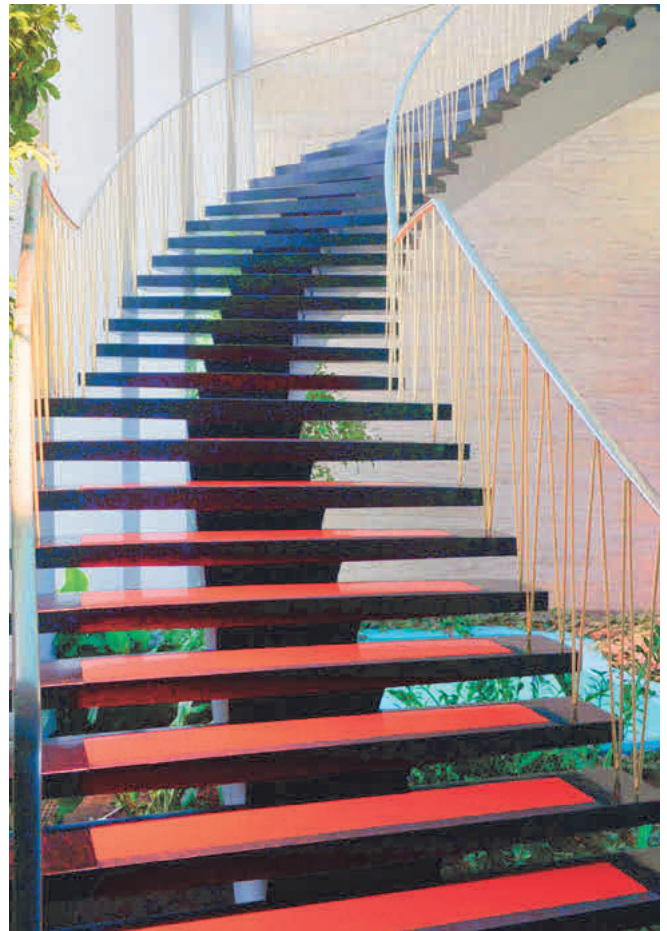
Ab 16 Jahre nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht.

Dauer:

Mindestens 6 und höchstens 24 Monate, unter 27 Jahren nur als Vollzeitbeschäftigung möglich.

Verdienst:

Du erhältst ein monatliches Taschengeld und bist gesetzlich sozialversichert. Es kann Anspruch auf Kindergeld bestehen. Informationen unter www.bundesfreiwilligendienst.de.



Freiwilliger Wehrdienst

Der freiwillige Wehrdienst steht Männern und Frauen ab 17 Jahren offen.

Voraussetzungen:

Erfolgreiche Musterung beim Karrierecenter der Bundeswehr. Informationen unter www.bundeswehrkarriere.de.

Dauer:

7 bis zu 23 Monaten, die ersten 6 Monate gelten als Probezeit. Ab einer Dienstzeit von 12 Monaten wird Bereitschaft zu Auslandseinsätzen erwartet.

Verdienst:

Etwa 837 bis 1.206 Euro netto pro Monat, plus Sachleistungen für Unterkunft, Bahnfahrt und Verpflegung. Die Teilnahme an Auslandseinsätzen wird zusätzlich vergütet. Es kann Anspruch auf Kindergeld bestehen.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Die Arbeit während eines FSJ besteht aus Hilfsdiensten in sozialen Einrichtungen, zum Beispiel in Kindergärten, Heimen für Senioren oder Behinderte, Krankenhäusern oder auch in Familien, Sport- und Kultureinrichtungen sowie in der Denkmalpflege und Politik.

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Einsatzstellen für das FÖJ finden sich in Naturschutzprojekten, bei Umweltschutzorganisationen, Forstämtern, in der Landwirtschaft, bei Bildungs- und Forschungseinrichtungen, verschiedenen Projekten der UNESCO (www.unesco.de > Bildung > Freiwilligendienst kulturweit) oder Unternehmen und wirtschaftsnahen Einrichtungen aus dem Umweltbereich.

FSJ und FÖJ können auch im Ausland geleistet werden.

Voraussetzungen:

Erfüllung der Vollzeitschulpflicht, Höchstalter 26 Jahre.

Dauer:

In der Regel 12 Monate, jedoch mindestens 6 und höchstens 18 Monate.

Verdienst:

Du erhältst ein monatliches Taschengeld und bist gesetzlich sozialversichert. Es kann Anspruch auf Kindergeld bestehen.

Anerkennung:

Für einige Ausbildungsberufe kann das FSJ/FÖJ als Praktikum anerkannt werden.

Informationen dazu findest du in der Broschüre „Zeit, das Richtige zu tun. Freiwillig engagiert in Deutschland – Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Ökologisches Jahr“, die du beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend herunterladen kannst:

www.bmfsfj.de > Service > Publikationen

www.pro-fsj.de

Freiwilligendienst im Ausland

Über verschiedene Organisationen kannst du an Freiwilligendiensten im Ausland teilnehmen, um ein anderes Land, seine Kultur und Sprache intensiver kennenzulernen. Du hast die Möglichkeit, dich in unterschiedlichen Bereichen zu engagieren, wie zum Beispiel im Umweltschutz oder in der Friedensarbeit.

Voraussetzungen:

Alter zwischen 18 und 26 Jahre, je nach Organisation auch 30 Jahre.

Dauer:

Einige Wochen bis zwölf Monate.

Verdienst:

Meistens keine oder nur eine sehr geringe finanzielle Aufwandsentschädigung. Teilweise muss die Entsendeorganisation bezahlt werden, die sich um die Planung des Auslandsaufenthaltes kümmert. Dafür bieten die Organisationen beispielsweise Einführungsseminare, Organisation der Anreise und des Arbeitsplatzes, Unterkunft, Verpflegung oder einen Sprachkurs an.

Bei Interesse an einem Freiwilligendienst im Ausland kannst du dich beispielsweise informieren:

- www.weltwaerts.de
- www.rausvonzuhause.de
- www.internationaler-jugend-freiwilligendienst.de
- www.ausland.org
- www.solidaritaetskorps.de
- www.kulturweit.de

Unter kulturweit.de findest du den **Natur-Freiwilligendienst**, ein freiwilliges soziales Jahr für das Naturerbe weltweit.

Praktika und Jobs im In- und Ausland

Die Jobvermittlung deiner Agentur für Arbeit unterstützt dich bei der regionalen Suche nach Jobs. Nach Praktika kannst du auch in der JOBBÖRSE im Internet suchen:

www.arbeitsagentur.de/jobsuche. Wähle dazu im Feld „Angebotsart“ den Begriff „Praktikum/Trainee“ aus.

Wenn du im Ausland jobben oder ein Praktikum machen willst, bist du bei der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit an der richtigen Stelle. Unter www.zav.de > Jobs und Praktika findest du jede Menge Informationen zu Praktika, Saison- und Sommerjobs in vielen Ländern.

Du erreichst die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung unter zav@arbeitsagentur.de per E-Mail oder telefonisch, Montag bis Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr unter 0228 713-1313.

Die Broschüre der ZAV „Wage den Sprung ins Ausland!“ kannst du hier herunterladen:

www.arbeitsagentur.de > Schule, Ausbildung, Studium > Zwischenzeit > Ins Ausland gehen.

Informationen zu Jobs und Praktika, Au-pair-Tätigkeiten oder verschiedenen Freiwilligendiensten findest du auch unter www.arbeitsagentur.de > Schule, Ausbildung und Studium > Zwischenzeit.

Konkrete Anlaufstellen sind unter diesen Adressen zu finden:

- www.workcamps.org
- www.woof.de

Weitere Angebote der Berufsberatung

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)

Du findest keinen Ausbildungsplatz und weißt nicht, wie es in Zukunft weiter gehen soll? BaE ist eine Alternative. Du hast die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen, eine außerbetriebliche Ausbildung zu beginnen. Die Ausbildung findet in passenden Betrieben statt. Wie alle Auszubildenden besuchst du zusätzlich die Berufsschule. Gemeinsam mit dir wird dein ganz persönlicher Förderplan und individueller Ausbildungsverlauf entwickelt. Es sind Unterstützungsangebote, wie Nachhilfe in Theorie und Praxis oder Vorbereitung auf die Prüfung möglich.

Programm Qualifizierte berufspädagogische Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule (QuABB)

QuABB ist ein Förderprogramm des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und hat zum Ziel, Probleme in der dualen Ausbildung frühzeitig zu erkennen und durch individuelle Unterstützung eine erfolgreiche Fortsetzung der Ausbildung sicherzustellen. Das Programm hilft Jugendlichen und jungen Erwachsenen dabei, ihre Ausbildung erfolgreich abzuschließen. Bei Problemen im Betrieb, in der Berufsschule oder im privaten Umfeld können junge Menschen sich an die Ausbildungsbegleitung von QuABB wenden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um ein großes Problem wie eine bevorstehende Kündigung handelt oder um ein kleineres, zum Beispiel mit Formularen und Behörden. Die Ausbildungsbegleiterinnen und Ausbildungsbegleiter bieten regelmäßig Sprechzeiten an den Berufsschulen an. Sie sind telefonisch und per E-Mail erreichbar. Die Beratung ist immer anonym und kostenlos.



Was wünschen sich Unternehmen von Schulabgängern?

Fachliche Kompetenzen

1. Die grundlegende Beherrschung der deutschen Sprache

Schüler sollten einfache und mittelschwere Sachverhalte mündlich und schriftlich aufnehmen und klar formulieren und einfache Texte fehlerfrei schreiben können. Rechtschreibung und Grammatik sind demnach unerlässlich.

2. Die Beherrschung einfacher Rechentechniken

Vier Grundrechenarten, Rechnen mit Dezimalzahlen und Brüchen, Umgang mit Maßeinheiten. Dreisatz, Prozentsatz, Prozentrechnen, Flächen-, Volumen-, Masseberechnungen, fundamentale Grundlagen der Geometrie, Textaufgaben begreifen und lösen, Anwendungen der wichtigsten Formeln sowie Umgang mit Taschenrechnern.

3. Grundlegende naturwissenschaftliche Kenntnisse

Grundkenntnisse in Physik, Chemie, Biologie und Informatik helfen moderne Technik zu verstehen.

4. Grundkenntnisse wirtschaftlicher Zusammenhänge

5. Grundkenntnisse in Englisch

6. Grundkenntnisse im IT-Bereich

7. Kenntnisse und Verständnis für Kulturen

Soziale Kompetenzen

1. Kooperationsbereitschaft - Teamfähigkeit

Die Zusammenarbeit der Mitarbeiter und Vorgesetzten im Team ist eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg eines Unternehmens.

2. Höflichkeit - Freundlichkeit

3. Konfliktfähigkeit

Differenzen sollten friedlich, konstruktiv und ohne Aggressionen verarbeitet werden.

4. Toleranz

Jugendliche müssen in der Lage sein, Meinungen, Einstellungen oder Verhalten von anderen, die von den eigenen Anschauungen abweichen, zu tolerieren.

Persönliche Kompetenzen

1. Zuverlässigkeit

Vorgesetzte müssen sich darauf verlassen können, dass Jugendliche die ihnen übertragenen Aufgaben auch unter widrigen Umständen wahrnehmen.

2. Lern- und Leistungsbereitschaft

Bereitschaft, sich beim Bearbeiten von Aufgaben nach Kräften einzusetzen und das Bestreben möglichst gute Ergebnisse zu erzielen (auch bei "unbeliebten" Aufgaben).

3. Ausdauer - Durchhaltevermögen - Belastbarkeit

Natürlich wird es im Berufsleben auch mal Misserfolge geben oder nicht immer wird gleich ein Erfolg sichtbar sein. Das muss man aushalten können, ohne gleich aufzugeben.

4. Sorgfalt- Gewissenhaftigkeit

Die betrieblichen Aufgaben erfordern Genauigkeit und ein Ernstnehmen der Sache.

5. Konzentrationsfähigkeit

6. Verantwortungsbereitschaft - Selbständigkeit

Auszubildende sollten für Misserfolge und Fehler einstehen können und Unangenehmes, Lästiges oder Verantwortung nicht auf andere abschieben.

7. Fähigkeit zur Kritik und Selbstkritik

Kritikfähigkeit bedeutet die Fähigkeit, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden. Genauso wichtig ist aber auch die Fähigkeit zur Selbstkritik.

8. Kreativität und Flexibilität

Hinweis:

Betriebe achten auch besonders auf deine Zensuren und Fehlzeiten!

Die Tage vor deinem Ausbildungsbeginn

Die Suche nach einem Ausbildungsplatz war erfolgreich und du hast den Vertrag in der Tasche. Welche Dinge du vor dem Ausbildungsbeginn noch erledigen musst und was du während der ersten Tage im neuen Betrieb beachten solltest, erfährst du hier.



Checkliste „Vor dem Ausbildungsbeginn“

□ „Papiere“ besorgen

Bei Ausbildungsbeginn brauchst du bestimmte Unterlagen, zum Beispiel:

- **Steuer-Identifikationsnummer**

Du musst deinem zukünftigen Arbeitgeber deine Steuer-Identifikationsnummer, die jedem Bürger automatisch zugeschickt wurde, mitteilen. Wenn du das Schreiben mit deiner Nummer nicht mehr findest, kannst du sie beim Bundeszentralamt für Steuern unter www.bzst.de anfordern.

- **Gesundheitsbescheinigung Jugendlicher**

Wenn du zu Beginn der Ausbildung unter 18 Jahre alt bist, musst du mit der Gesundheitsbescheinigung nachweisen, dass du für den gewählten Beruf gesundheitlich geeignet bist. Bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung erhältst du ein entsprechendes Formular. Damit gehst du zu einem Arzt deiner Wahl, der dir nach einer Untersuchung die Bescheinigung ausstellt.

- **Schulzeitbescheinigung**

Unter bestimmten Voraussetzungen kann deine Schulzeit (ab deinem 17. Lebensjahr) als Anrechnungszeit für deine Rente anerkannt werden. Die Schulzeitbescheinigung, die dir von deiner Schule ausgestellt wird, reichst du mit einer Kopie deines Abschlusszeugnisses bei deiner Krankenkasse ein.

- **Weitere Bescheinigungen**

Eventuell wird ein Polizeiliches Führungszeugnis verlangt, dieses ist bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu beantragen.

□ **Krankenversicherung**

Als Auszubildende oder Auszubildender brauchst du eine eigene Krankenversicherung.

□ **Rentenversicherung/ Sozialversicherungsnummer**

Mit der Anmeldung deiner Beschäftigung bei der Krankenkasse erfolgt die Aufnahme in die Rentenversicherung. Diese schickt dir den Sozialversicherungsausweis mit der Sozialversicherungsnummer zu. Unter www.deutsche-rentenversicherung.de > Lebenslagen > Ausbildung > Rentenblicker findest du alle wichtigen Informationen.

□ **Finanzielle Unterstützung**

Wenn du bestimmte Voraussetzungen erfüllst, kannst du für deine Ausbildung finanzielle Unterstützung erhalten (bei einer schulischen Ausbildung BAföG, bei einer betrieblichen Ausbildung Berufsausbildungsbeihilfe). Tipp: Informiere dich und stelle den Antrag frühzeitig.

□ **Eigenes Bankkonto**

Für die Überweisung der Ausbildungsvergütung brauchst du ein eigenes Bankkonto. Hier lohnt sich ein Vergleich.

□ **Private Haftpflichtversicherung**

Wenn deine Eltern eine Familienhaftpflichtversicherung haben, bist du während deiner ersten Ausbildung im Anschluss an die Schule in der Regel mitversichert. Falls nicht, solltest du überlegen, ob du eine eigene private Haftpflichtversicherung abschließt!

□ **Vermögenswirksame Leistungen**

Der Staat fördert mit den vermögenswirksamen Leistungen deinen Vermögensaufbau. Wenn dein Arbeitgeber einen Teil deines Gehaltes auf einen bestimmten Sparvertrag einzahlt, bekommst du vom Staat einen Zuschuss, die Arbeitnehmer-Sparzulage. Manche Arbeitgeber zahlen auch zusätzlich einen Teil dazu. Erkundige dich in deinem Betrieb, ob das möglich ist.

Die ersten Tage im Betrieb

Damit du an den ersten Tagen deiner Ausbildung einen guten Eindruck bei Vorgesetzten und deinen neuen Kolleginnen und Kollegen hinterlässt, solltest du ein paar einfache Regeln befolgen.

- Informiere dich schon vor deinem ersten Arbeitstag darüber, wann du dich bei wem im Betrieb melden sollst.
- Komme lieber etwas früher in den Ausbildungsbetrieb und kalkuliere für den Weg auch Zug- oder Busverspätungen mit ein.
- Auch in Unternehmen, in denen sich alle duzen, sollten die Auszubildenden warten, bis ihnen das „Du“ angeboten wird. Grundsätzlich bietet das „Du“ immer der Ranghöhere an.
- Frag nach, wenn du etwas nicht verstehst. Niemand erwartet von dir, dass du alle Arbeitsabläufe im Betrieb von Anfang an kennst.

Rechte und Pflichten von Auszubildenden

Während deiner Ausbildungszeit hast du spezielle Rechte und Pflichten:

Deine Rechte:

- Ausbildungsmittel wie Werkzeuge und Unterlagen müssen dir kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
- Für die Zeit, die du in der Berufsschule verbringst, ist deine Ausbilderin oder dein Ausbilder verpflichtet, dich von der Arbeit im Betrieb freizustellen.
- Während der Ausbildung dürfen dir nur Aufgaben übertragen werden, die dem Ausbildungszweck dienen.
- Deine Ausbilderin oder dein Ausbilder muss dich über die Ordnungsvorschriften an der Ausbildungsstätte aufklären.
- Du kannst während der Probezeit ohne Angabe von Gründen und Einhaltung einer Frist (formlos) kündigen. Das Gleiche gilt auch für deinen Arbeitgeber. Nach der Probezeit musst du eine vierwöchige Kündigungsfrist einhalten, schriftlich kündigen und angeben, warum du die Berufsausbildung aufgeben willst.

Deine Pflichten:

- Du hast die Berufsschule regelmäßig zu besuchen.
- Du musst den Weisungen deiner Ausbilderin oder deines Ausbilders folgen.
- Du musst die dir übertragenen Aufgaben sorgfältig ausführen.
- Du hast regelmäßig ein Berichtsheft zu führen. Das ist ein Ausbildungsnachweis, den die Ausbilderin oder der Ausbilder überprüft und unterschreibt. Dieser gilt als Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung.
- Du musst Werkzeuge, Maschinen und sonstige Einrichtungen pfleglich behandeln.
- Du musst Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse wahren.

Die Broschüre „**Ausbildung & Beruf**“ bietet Informationen zu den Rechten und Pflichten von Auszubildenden, beispielsweise zu Aufgaben, Urlaub und Vergütung. Die Broschüre kann hier heruntergeladen werden:

www.bmbf.de/publikationen.

Erfolgreich bewerben

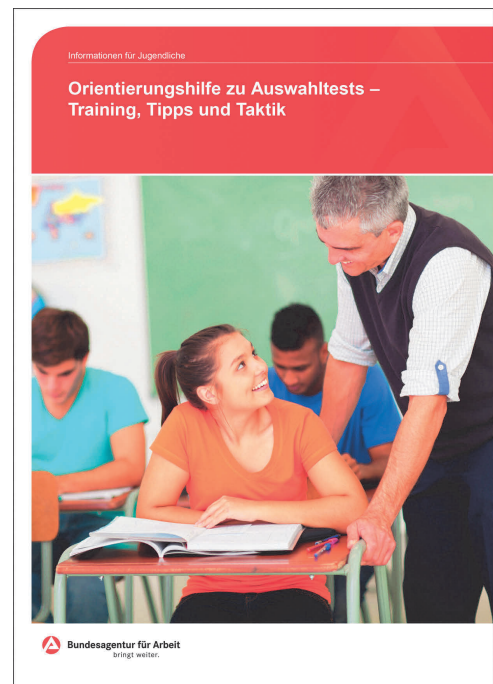
Deine Bewerbungsunterlagen vermitteln den ersten Eindruck von dir. Deshalb hängt es von ihnen ab, ob du zu einem Test oder Vorstellungsgespräch eingeladen wirst. Sich bewerben bedeutet also, Werbung für sich und seine Fähigkeiten zu machen.

Zu einer schriftlichen Bewerbung für einen Ausbildungsplatz gehören in der Regel folgende Unterlagen:

- Anschreiben
- Eventuell Deckblatt
- Lebenslauf
- Foto
Ein Bewerbungsfoto ist keine Pflicht mehr, aber viele Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen erwarten eines. Lass professionelle Bilder in einem Fotostudio machen. Wenn du ein Deckblatt verwendest, kannst du das Foto dort einfügen, sonst kommt es in den Lebenslauf.
- Zeugniskopien, in der Regel nicht beglaubigt
- Bescheinigungen über Praktika, Kurse oder die abgeleiteten Freiwilligendienste. So zeigst du zum Beispiel, dass du zusätzliche Kenntnisse hast, die für den angestrebten Beruf nützlich sind oder auch, dass du dich engagierst.

Tipps

- Die Bewerbung wird mit dem Computer erstellt. Fasse dich beim Anschreiben kurz: maximal eine Seite. Falls du keinen PC zu Hause hast, kannst du deine Bewerbung auch im BiZ erstellen.
- Um Interesse zu wecken, solltest du dein Anschreiben selbst formulieren und nicht einfach aus einer Vorlage kopieren. Überlege, was dir an dem Beruf besonders gut gefällt und welche passenden Fähigkeiten du dafür mitbringst. Hast du zum Beispiel Hobbys, die etwas mit dem Beruf zu tun haben? Begründe auch, warum du ausgerechnet bei diesem speziellen Betrieb die Ausbildung machen möchtest.
- Achte auf fehlerfreie, saubere und ansprechend erstellte Unterlagen. Zur Sicherheit solltest du Anschreiben und Lebenslauf auch von deinen Eltern, einem Lehrer oder Lehrerin oder deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater auf Rechtschreibfehler prüfen lassen.
- Achte auf eine seriöse E-Mail-Adresse von dir.



Hilfen zur Bewerbung

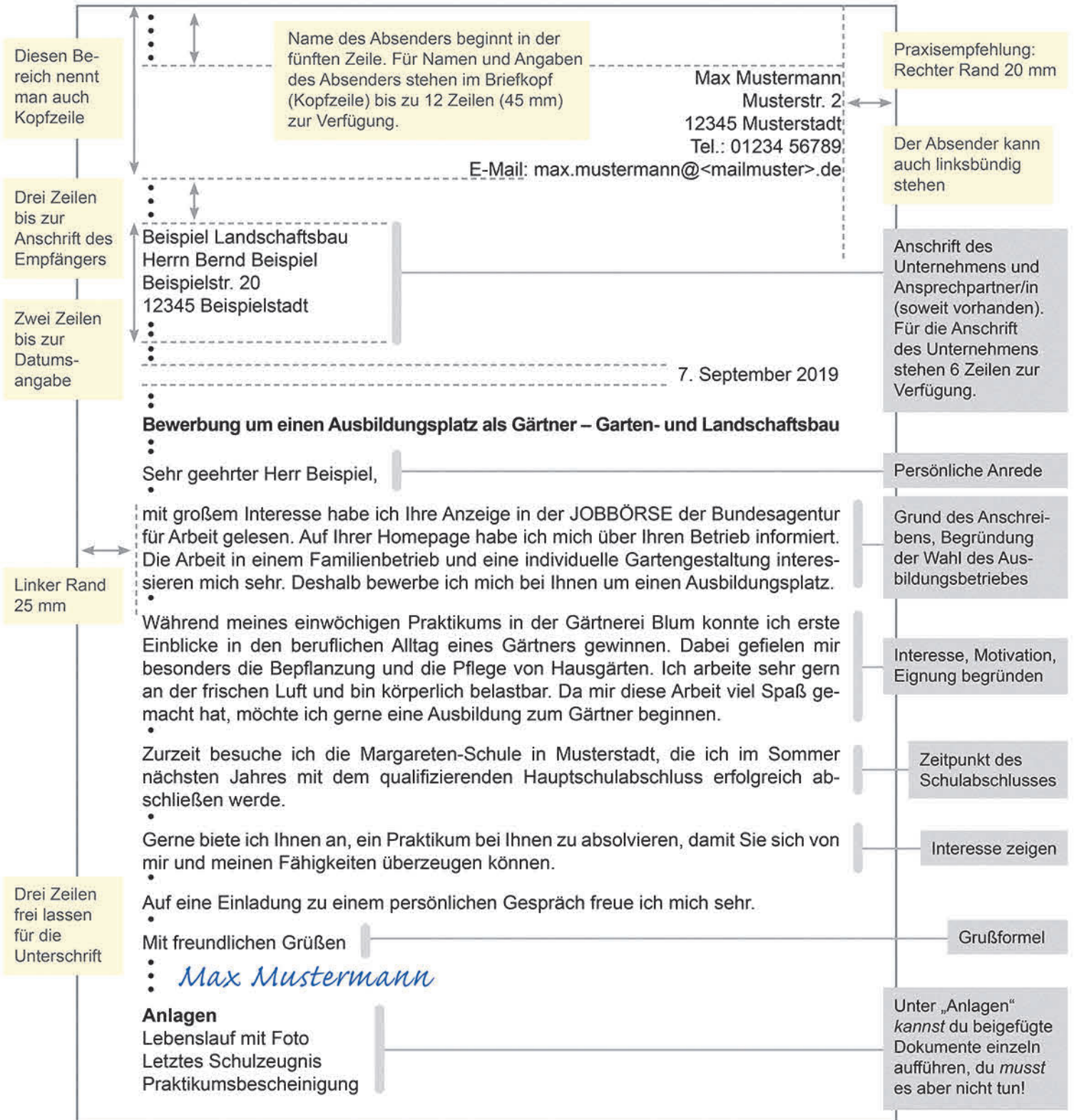
Im Internet findest du viele Informationen zum Thema Bewerbung. Unter www.planet-beruf.de > Meine Bewerbung > Bewerbungstraining beispielsweise gibt es zahlreiche Infotexte, Arbeitsblätter, Übungen, Checklisten, Filme und Insider-Tipps von Fachleuten aus der Berufsberatung und der Wirtschaft. Du findest hier auch Informationen zur **Online-Bewerbung**, die einige Ausbildungsbetriebe mittlerweile wünschen.

Vielleicht wird man dich zu einem Auswahltest einladen, um zu sehen, ob du für den Beruf geeignet bist. Darauf kannst du dich vorbereiten. In der Broschüre „**Orientierungshilfe zu Auswahltests**“ findest du Beispiele und Informationen. Diese Broschüre erhältst du im BiZ oder du kannst sie im Internet herunterladen: www.arbeitsagentur.de > Schule, Ausbildung und Studium > Downloads > weitere Downloads.

Die Internet-Plätze im BiZ kannst du übrigens auch für die Erstellung deiner Bewerbungsunterlagen nutzen. Die Mitarbeiter/innen im BiZ helfen dir bei Fragen gerne weiter. Viele Agenturen für Arbeit bieten auch Bewerberseminare an. Frage nach!

Muster Bewerbungsanschreiben

So kann ein Anschreiben aufgebaut sein. Unser Musteranschreiben ist eine Empfehlung und kein Muss ...



Muster Lebenslauf

So kann ein gelungener Lebenslauf aussehen:

Lebenslauf

Angaben zur Person

Name: **Max Mustermann**

Anschrift: Musterstr. 16
12345 Musterstadt
Tel.: 01234 56789
E-Mail: max.mustermann@<mailmuster>.de

Geburtstag und -ort: 01.01.2005 in Musterstadt

*Bewerbungs-
foto*

Das Bewerbungs-
foto ist keine
Pflicht.

Praktische Erfahrung

15.04.2019 - 26.04.2019 Praktikum als Fachkraft im Gastgewerbe,
Hotel Musterhof, Musterstadt

seit 01.02.2019 Kinderbetreuer im Sportverein Muster e.V.,
Musterstadt

Nenne deine
Erfahrungen mit
der Arbeitswelt!

Schulbildung

Schulabschluss: Qualifizierender Hauptschulabschluss im Sommer 2020

01.09.2015 - 31.08.2020 Jahn-Schule, Musterstadt

01.09.2011 - 31.08.2015 Martin Grundschule, Musterstadt

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Computerkenntnisse: Grundkenntnisse Microsoft Word und Excel

Sprachkenntnisse: Gute Englischkenntnisse

Persönliche Stärken: Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit,
Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit

Stelle deine
Stärken heraus!

Hobbys

Handball, Schwimmen

Hobbys sagen
etwas über deine
Persönlichkeit aus!

Musterstadt, 7. September 2019

Max Mustermann

Finanzielle Unterstützung

Während der betrieblichen Ausbildung bekommst du vom Betrieb eine Ausbildungsvergütung, deren Höhe je nach Beruf im Ausbildungsvertrag festgeschrieben ist. Manchmal reicht das aber nicht. Im Bedarfsfall gilt:

Eine Ausbildung soll nicht am Geld scheitern!

Eine Berufsausbildung ist mit Kosten verbunden. Das fängt schon beim Bewerbungsschreiben mit Bewerbungsmappen, Briefumschlägen und Porto an. In der Ausbildung entstehen meistens weitere finanzielle Belastungen, zum Beispiel, wenn du dir Arbeitskleidung und Unterrichtsmaterialien kaufen, Fahrtkosten bezahlen oder eine eigene Wohnung nehmen musst.

Die Agentur für Arbeit kann unterstützen.

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Während einer **betrieblichen** oder **außerbetrieblichen Ausbildung** zahlt die Agentur für Arbeit in der Regel auf Antrag zusätzlich zur Ausbildungsvergütung durch den Betrieb Berufsausbildungsbeihilfe (BAB), wenn eine auswärtige Unterbringung notwendig ist oder du z.B. für Partner/in oder Kind in einer eigenen Wohnung zu sorgen hast. Achte darauf, den Antrag bereits **vor Beginn** deiner Ausbildung zu stellen. Denn die Berufsausbildungsbeihilfe wird rückwirkend längstens von Beginn des Monats an gezahlt, in dem du die Leistung beantragt hast.

Informationen zur BAB findest du im Faltblatt „**Berufsausbildungsbeihilfe – Die finanziellen Hilfen der Agentur für Arbeit**“. Das Faltblatt kannst du im Internet herunterladen: www.arbeitsagentur.de > Schule, Ausbildung und Studium > Weitere Downloads.

Wenn du unverbindlich wissen willst, ob du Berufsausbildungsbeihilfe bekommst, und falls ja, in welcher Höhe, hilft dir der BAB-Rechner der Bundesagentur für Arbeit www.babrechner.arbeitsagentur.de.

BAföG

Für die Finanzierung einer **schulischen Ausbildung** musst du dich in deiner Stadt- oder Kreisverwaltung an die Stelle wenden, die für das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) zuständig ist. Meist heißt diese „**Amt für Ausbildungsförderung**“. Weitere Informationen zum BAföG erhältst du auch beim **Bundesministerium für Bildung und Forschung**. Du findest die Infos im Internet unter bafög.de, kannst aber auch beim Ministerium anrufen. Die BAföG-Hotline ist von Montag bis Freitag von 08:00 - 20:00 Uhr unter der kostenfreien Rufnummer 0800 223 6341 erreichbar.

Im Internet findest du unter www.bafög-rechner.de > BAföG-Rechner ein Programm, mit dem du unverbindlich ausrechnen kannst, ob und in welcher Höhe du diese finanzielle Unterstützung bekommst.

eServices | Berufsausbildungsbeihilfe

Berufsausbildungsbeihilfe
– online beantragen

Bequem, schnell, sicher und rund um die Uhr mit den eServices Geldleistungen

Informationen für Jugendliche

Berufsausbildungsbeihilfe

Die finanziellen Hilfen der Agentur für Arbeit

Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Und wenn's nicht läuft ...

... beim Berufsstart, weil

- du keine passende Ausbildungsstelle gefunden hast
- du gesundheitliche Probleme hast
- du noch keinen Schulabschluss erreichen konntest
- du dich nicht für einen Beruf entscheiden kannst

Nicht gleich den Kopf hängen lassen! Lieber nach den Ursachen forschen und eine Lösung finden.

Einstiegsqualifizierung (EQ)

Wenn du nach der Schule trotz vieler Bewerbungen keine Ausbildungsstelle gefunden hast, kannst du dich auch um eine EQ bewerben. Die EQ ist ein Praktikum, bei dem du sechs bis zwölf Monate in einem Betrieb arbeitest und dabei Grundkenntnisse in einem ausgewählten Beruf erwirbst. Du verdienst monatlich einen festen Betrag und bist sozialversichert. Dein Arbeitgeber zahlt also während des Praktikums für dich in die Renten-, Kranken-, Arbeitslosen-, Pflege- und gesetzliche Unfallversicherung ein.

Wenn du nach der EQ eine Ausbildung im gleichen Beruf beginnst, kann dir das Praktikum auf die Ausbildungszeit angerechnet werden. Voraussetzung für eine EQ ist unter anderem, dass du die allgemeine Schulpflicht erfüllt hast; das heißt, dass du je nach Bundesland mindestens neun oder zehn Jahre eine Vollzeitschule besucht hast.

Die Berufsberatung deiner Agentur für Arbeit, die Handwerkskammer oder die Industrie- und Handelskammer helfen dir bei der Suche nach Betrieben, die eine EQ anbieten.

Angebote der Berufsschule

Du bist mit der Schule fertig, hast keinen Ausbildungsplatz gefunden und besuchst auch keine weiterführende Schule? Dann kannst du an der Berufsschule einen Unterricht zur Berufsvorbereitung besuchen. Dieser heißt in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich, zum Beispiel Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder Berufsorientierungsjahr (BOJ). Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du mit dem Unterricht zur Berufsvorbereitung auch den Hauptschulabschluss nachholen. Informiere dich darüber bei deiner Berufsberatung.

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB)

Die Berufsberatung kann dir eventuell auch die Teilnahme an einem Lehrgang anbieten. Diese sogenannten berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen dauern in der Regel bis zu zehn Monate in Vollzeit.

Während einer BvB kannst du verschiedene Berufe kennenlernen und ausprobieren, welche Arbeiten dir besonders liegen. Du machst Betriebspraktika und erhältst außerdem Unterricht in Fächern wie Deutsch und Mathematik. Voraussetzung: Erfüllung der Vollzeitschulpflicht.



... während der Ausbildung?

Zum Beispiel, wenn

- du Schwierigkeiten in der Berufsschule hast (etwa in Fachtheorie oder bei Prüfungen)
- du im Betrieb mit den praktischen Anforderungen nicht zurechtkommst

Nicht gleich aufgeben! Auch bei Schwierigkeiten während der Ausbildung hilft dir die Berufsberatung.

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Wenn während einer betrieblichen Berufsausbildung Schwierigkeiten auftreten oder gar ein Ausbildungsabbruch droht, kann dir die Berufsberatung einen kostenlosen Förderunterricht vermitteln. Dieser Unterricht findet einmal oder mehrmals wöchentlich statt, meist nach der Arbeitszeit. Hier können Wissenslücken schnell wieder geschlossen werden. Hilfe bekommst du auch, wenn du im Ausbildungsbetrieb Probleme mit Kolleginnen, Kollegen oder Vorgesetzten hast.

Frage am besten deine Berufsberaterin oder deinen Berufsberater nach dieser Unterstützung.



Assistierte Ausbildung (AsA)

Brauchst du besondere Unterstützung, um die Ausbildung erfolgreich zu schaffen? Sprich mit der Berufsberaterin oder dem Berufsberater über eine „Assistierte Ausbildung“ (AsA). Sie können dich für die Teilnahme vorschlagen.



Und wenn ein Ausbildungsabbruch droht?

Vielleicht bleibt es trotz aller Hilfe schwierig für dich, deine Ausbildung fortzusetzen. Bevor du sie aber frühzeitig beendest, solltest du zur Ausbildungsberatung der Kammern gehen. Frage auch an deiner Berufsschule nach. Dort bieten die Berufsberaterinnen und Berufsberater regelmäßig Sprechzeiten an. Vielleicht ist ja doch noch was zu retten!

Bei einer Schwangerschaft während der Ausbildung gibt es Möglichkeiten, die Ausbildung fortzusetzen. Informationen zu Hilfen findest du unter www.planet-beruf.de, wenn du als Suchwort „schwanger“ eingibst.

Wenn ein Ausbildungsabbruch nicht mehr aufzuhalten ist, solltest du mit deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater sprechen. Ein Abbruch muss nicht gleich das Ende der Welt bedeuten und gemeinsam können die nächsten Schritte überlegt werden.

Informieren leicht gemacht – Medien der Berufsberatung

Alle hier aufgeführten Medien findest du im Berufsinformationszentrum (BiZ) der örtlichen Agentur für Arbeit. Einige davon kannst du von dort auch kostenlos mitnehmen oder sie werden an deiner Schule verteilt.

planet-beruf.de Infomappen

Diese Mappen vermitteln einen sehr guten Überblick über Berufsbereiche. Wenn du wissen willst, welche Ausbildungsberufe es in verschiedenen Berufsfeldern gibt (zum Beispiel in „Landwirtschaft, Natur und Umwelt“) oder was sich hinter bestimmten Berufen verbirgt, wirf mal einen Blick in die planet-beruf.de Infomappen im BiZ. Dort werden insgesamt 28 Bereiche vorgestellt und die dazugehörigen Berufe anhand ihrer Tätigkeiten und Anforderungen miteinander verglichen. Über Kurzreportagen, Bilder aus dem Arbeitsalltag und Grafiken erfährst du mehr über die verschiedenen Ausbildungsberufe. Die Inhalte der Mappen findest du auch im Internet unter www.berufsfeld-info.de.

planet-beruf.de – Schritt für Schritt zur Berufswahl

Dieses Arbeitsheft bekommst du kostenlos über deine Lehrerin oder deinen Lehrer. Es enthält Übungsaufgaben, Checklisten und informative Texte zu allen Phasen deiner Berufswahl. Dieses Heft gibt es auch auf einem sprachlich und gestalterisch einfacheren Niveau.

BERUF AKTUELL (Lexikon der Ausbildungsberufe)

In diesem Taschenbuch findest du in kurzer, übersichtlicher Form Berufe beschrieben, die du in Betrieben, Schulen oder bei Behörden erlernen kannst. Außerdem enthält das Taschenbuch ein Kapitel, in dem die Berufe nach Berufsfeldern geordnet werden. So kannst du dir die Suche nach ähnlichen Berufen erleichtern.

BERUF AKTUELL erscheint einmal im Jahr.



www.arbeitsagentur.de

... bietet dir Zugang zu folgenden Datenbanken und Medien:



www.berufenet.arbeitsagentur.de

Im **BERUFENET** kannst du dich umfassend über Ausbildung, Tätigkeit, Spezialisierung und Weiterbildung in vielen Berufen informieren.



https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de

Wenn du dich für eine schulische Aus- oder Weiterbildung und die entsprechenden Schulanschriften interessierst, bietet dir **KURSNET** schnell und übersichtlich die wichtigsten Informationen.



www.entdecker.biz-medien.de

Über Bilderwelten lassen sich hier online intuitiv und spielerisch die Welt der Berufe und verschiedene Arbeitsbereiche erkunden.



www.planet-beruf.de

... informiert dich über Berufswahl und Ausbildung. Dort findest du auch Programme, die dir bei der beruflichen Orientierung und der Bewerbung helfen.



www.planet-beruf.de/ Bewerbung

Die App "**Bewerbung: Fit fürs Vorstellungsgespräch**" hilft dir, dich Schritt für Schritt auf Vorstellungsgespräche vorzubereiten. Du findest hier typische Fragen, Checklisten und Videos.



www.arbeitsagentur.de

Unter "Schule, Ausbildung und Studium > Downloads > Weitere Downloads" kannst du Broschüren, Flyer und andere Medien der Bundesagentur für Arbeit kostenlos als PDF herunterladen.

www.arbeitsagentur.de/jobsuche

Über die **JOB BÖRSE** kannst du nach freien Ausbildungsplätzen in deiner Region suchen.



www.berufe.tv

Über 600 Filme zu einzelnen Berufen geben Einblicke in viele Berufsbereiche.

www.arbeitsagentur.de/bildung

Entdecke mit der App **AzubiWelt** die Vielfalt der Ausbildungsberufe und finde in Deutschlands größter Ausbildungsbörse die Ausbildungsstelle, die zu dir passt.



www.check-u.de

Check-U - Das Erkundungstool der Bundesagentur für Arbeit hilft dir auf dem Weg der Berufsorientierung. Es fragt deine Interessen und beruflichen Vorlieben ab und ermittelt deine Stärken. Damit kannst du herausfinden, welche Ausbildungsberufe zu dir passen könnten.



CHECK-U
DAS ERKUNDUNGSTOOL DER
BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

www.berufsfeld-info.de/ausbildung

Die Berufswelten lassen sich durch eindrucksvolle Bilder aus der Praxis erkunden und führen dich vom allgemeinen Interesse hin zu konkreten Berufen.

www.planet-beruf.de

> Schüler/innen > Meine Bewerbung > Bewerbungstraining

Im **Bewerbungstraining** bekommst du wichtige Tipps rund um Lebenslauf, Anschreiben, Auswahltest und Vorstellungsgespräch.



www.dasbringtmichweiter.de

Was sind deine Stärken? Und welcher Studien- oder Ausbildungsweg passt dazu? Das kannst du hier herausfinden.

Sonstige Adressen

Ausländerbehörden

Ausländerbehörde
Landkreis Limburg-Weilburg
Gartenstraße 1
65549 Limburg
Telefon: 06431 296-0
E-Mail: info@limburg-weilburg.de
Web: www.landkreis-limburg-weilburg.de

Ausländerbehörde Lahn-Dill-Kreis
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 407-2310
E-Mail: auslaender-personenstand@lahn-dill-kreis.de
Web: www.lahn-dill-kreis.de

Ausländerbehörde Stadt Wetzlar
Ernst-Leitz-Straße 30
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 99-3310
E-Mail: auslaenderbuero@wetzlar.de
Web: www.wetzlar.de

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) - Förderung der betrieblichen Ausbildung

Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar
Berufsausbildungsbeihilfe
65546 Limburg
Telefon: 0800 4 5555 00
E-Mail: Gießen.021-OS@arbeitsagentur.de

Bildungsstätten

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.
Regionalbüro Limburg
Ste.-Foy-Straße 35-39
65549 Limburg
Telefon: 06431 98040
E-Mail: limburg@bwhw.de
Web: www.bwhw.de

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Charlotte-Bamberg-Str. 10
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9015-0
E-Mail: wetzlar@bwhw.de
Web: www.bwhw.de

Bundesausbildungsförderungsge- setz (BAföG) - Förderung der schu- lichen Ausbildung

Amt für Jugend, Schule und Familie
Schülerbafög
Limburger Straße 8-10
35781 Weilburg
Telefon: 06431 296-397
E-Mail: info@limburg-weilburg.de
Web: www.landkreis-limburg-weilburg.de

Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises
Soziales und Integration
BAföG
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 407-1462 oder -1463
E-Mail: bafog@lahn-dill-kreis.de
Web: www.lahn-dill-kreis.de

Freiwilligendienste

Lebenshilfe Limburg-Diez e.V.
Wiesbadener Straße 15
65549 Limburg
Telefon: 06431 9930
E-Mail: info@lebenshilfe-ldz.de
Web: www.lebenshilfe-limburg-diez.de

Fachstelle Freiwilligendienste
im Bistum Limburg
Bernardusweg 6
65589 Hadamar
Telefon: 06433 887-60
E-Mail: soziale-dienste@bistumlimburg.de
Web: www.soziale-dienste.net

GWAB mbH
Westendstraße 15
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 92475-0
E-Mail: info@gwab.de
Web: www.gwab.de

Internationaler Bund - Südwest gGmbH
Freiwilligendienste Mittelhessen
Bergstraße 31
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 4459-230
E-Mail: Freiwilligendienste-Wetzlar@ib.de
Web: www.ib-freiwilligendienste.de/wetzlar

Deutsches Rotes Kreuz in Hessen
Volunta gGmbH - Kompetenzzentrum für
freiwilliges Engagement im In- und Ausland
Eichgärtenallee 90
35394 Gießen
Telefon: 0611 9524 9000
E-Mail: giessen@volunta.de
Web: www.volunta.de
Pädagogische Beraterin Ulrike Buchmann
Tel.: 06431 4069101
E-Mail: ulrike.buchmann@volunta.de

**Alle hessischen Verbände, Träger
und Einsatzbereiche des FSJ:
www.fsj-hessen.de**

Sonstige Adressen

Jobcenter g.E./ Kommunale Jobcenter

Jobcenter Limburg-Weilburg
Cahenslystraße 2
65549 Limburg
Telefon: 06431 215-0
E-Mail: Jobcenter-Limburg-Weilburg
@jobcenter-ge.de
Web: www.jobcenter-limburg-weilburg.de
Jobcenter Weilburg
Kruppstr. 24
35781 Weilburg

Kommunales Jobcenter Lahn-Dill
Eduard-Kaiser-Straße 38
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 2107-0
E-Mail: info@jobcenter-lahn-dill.de
Web: www.jobcenter-lahn-dill.de
Jobcenter Dillenburg
Wilhelmstraße 18/22
35683 Dillenburg

Kammern und Verbände

Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill
Am Nebelsberg 1
35685 Dillenburg
Telefon: 02771 842-0
E-Mail: info@lahndill.ihk.de
Web: www.ihk-lahndill.de

Geschäftsstellen:

Friedenstraße 2, 35578 Wetzlar
06441 9448-0
Hainstraße 103, 35216 Biedenkopf
06461 9595-0

Handwerkskammer Wiesbaden
Bierstadter Straße 45
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 1360
E-Mail: info@hwk-wiesbaden.de
Web: www.hwk-wiesbaden.de

Industrie- und Handelskammer
Walderdorffstraße 7
65549 Limburg
Telefon: 06431 210-0
E-Mail: info@limburg.ihk.de
Web: www.ihk-limburg.de

Kreishandwerkerschaft Lahn-Dill
Seibertstraße 4
35576 Wetzlar
Telefon: 06441 42567
E-Mail: info@kh-lahn-dill.de
Web: www.kh-lahn-dill.de

Standort Dillenburg:

Rolfesstraße 1b
35683 Dillenburg
Telefon: 06441 4490657

Kreishandwerkerschaft Limburg-Weilburg
Schiede 32
65549 Limburg
Telefon: 06431 91460
E-Mail: info@kh-limburg.de
Web: www.kh-limburg.de

Schulämter

Staatliches Schulamt für den
Lahn-Dill-Kreis und den
Landkreis Limburg-Weilburg
Frankfurter Straße 20-22
35781 Weilburg
Telefon: 06471 328-215
E-Mail: poststelle@wlb.ssa.hessen.de

Volkshochschulen

Kreisvolkshochschule Limburg-Weilburg
Diezer Straße 35
65549 Limburg
Telefon: 06431 9116-0
E-Mail: info@vhs-limburg-weilburg.de
Web: www.vhs-limburg-weilburg.de

Kreisvolkshochschule Limburg-Weilburg
Limburger Straße 8
35781 Weilburg
Telefon: 06471 2125
Fax: 06471 39156
E-Mail: info@vhs-limburg-weilburg.de
Web: www.vhs-limburg-weilburg.de

Lahn-Dill-Akademie
Bahnhofstraße 10
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 407-750, -751
E-Mail: info@lahn-dill-akademie.de
Web: www.lahn-dill-akademie.de

Volkshochschule Wetzlar
Steinbühlstraße 5
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 99-4301
E-Mail: vhs@wetzlar.de
Web: www.vhs-wetzlar.de

Wo finde ich meine Berufsberatung?

Termine für Beratungsgespräche über unsere kostenlose Service-Hotline: 0800 4 5555 00

Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar

Ste.-Foy-Straße 23

65549 Limburg

E-Mail: Limburg-Wetzlar.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Wetzlar

Sophienstraße 19

35576 Wetzlar

E-Mail: Wetzlar.Berufsberatung@arbeitsagentur.de



Agentur für Arbeit Dillenburg

Moritzstraße 17

35683 Dillenburg

E-Mail: Dillenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Postanschrift für alle drei Standorte:

Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar

65546 Limburg

www.arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten für alle drei Standorte:

Montag 07:45 - 16:00 Uhr

Dienstag 07:45 - 12:00 Uhr

Mittwoch 07:45 - 12:00 Uhr

Donnerstag 07:45 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag 07:45 - 12:00 Uhr



Wo finde ich mein Berufsinformationszentrum (BiZ)?

Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar Berufsinformationszentrum

Seiteneingang Mozartstraße 1
65549 Limburg
Tel.: 06431 209-890
E-Mail: Limburg-Wetzlar.Berufsinformationszentrum-Limburg@arbeitsagentur.de

So ist das BiZ zu erreichen:

Bus-Linie 3, Haltestelle "Marktplatz/Ste.-Foy-Straße"

Öffnungszeiten

Montag 07:45 - 16:00 Uhr
Dienstag 07:45 - 16:00 Uhr
Mittwoch 07:45 - 12:00 Uhr
Donnerstag 07:45 - 12:00 Uhr und 13.00 - 18:00 Uhr
Freitag 07.45 - 12:00 Uhr



Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar Berufsinformationszentrum

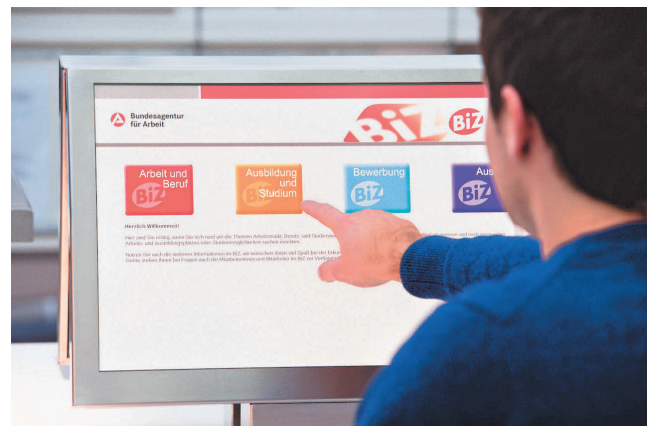
Sophienstraße 19
35576 Wetzlar
Tel.: 06441 909-155
Fax: 06441 909-194
E-Mail: Limburg-Wetzlar.Berufsinformationszentrum-Wetzlar@arbeitsagentur.de

So ist das BiZ zu erreichen:

Bus-Linie 16: Haltestelle "Agentur für Arbeit",
Richtung Busbahnhof
Haltestelle "Moritz-Budge-Straße", Richtung Dalheim
Bus-Linien 11, 12, 13, 14 Haltestelle "Haus der Mode"
aus Richtung Bahnhof

Öffnungszeiten

Montag 07:45 - 16:00 Uhr
Dienstag 07:45 - 16:00 Uhr
Mittwoch 07:45 - 12:00 Uhr
Donnerstag 07:45 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 07:45 - 12:00 Uhr



Herausgeber

Bundesagentur für Arbeit (BA)
Agentur für Arbeit Limburg-Weilburg
in Zusammenarbeit mit der
Regionaldirektion Hessen
Ste.-Foy-Str. 23
65549 Limburg

Redaktion

Verantwortlich für die lokalen Informationen:
Angela Hofmann
Berufsinformationszentrum Wetzlar,

Dietmar Zanger
Berufsinformationszentrum Limburg

Gesamtkoordination Hessen:
Ute Schmidt-Boese
Regionaldirektion der BA, Frankfurt am Main

Redaktionsschluss

Juni 2020

Auflagenhöhe

für die Agentur Limburg-Wetzlar
8.500

Gewährleistungsausschluss/Haftungsausschluss

Alle Angaben in dieser Schrift wurden sorgfältig erhoben. Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit kann jedoch – auch wegen der ständigen Veränderungen im Bildungswesen – nicht übernommen werden.

Die Bundesagentur für Arbeit übernimmt keine Verantwortung für Links, die nicht zu ihrem Angebot gehören. Sind externe Links genannt, gibt der Inhalt dieser Webseite nur die Auffassung des jeweiligen Webseitenbetreibers wieder und stellt keine Meinungsäußerung von Seiten der Bundesagentur für Arbeit dar, insbesondere macht sich die Bundesagentur für Arbeit den Inhalt dieser Webseite nicht zu eigen.

Druck

Bonifatius-Druckerei
Karl-Schurz-Straße 26
33100 Paderborn

Die Inhalte dieser Broschüre sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck von Textpassagen und Bildern oder deren Verwendung in elektronischen Systemen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Hinweis: Wir haben versucht, in dieser Broschüre sowohl die weibliche als auch die männliche Form aufzuführen und in den Textbeiträgen eine geschlechtsneutrale Formulierung zu finden. Wenn uns dies nicht in allen Fällen gelungen ist, bitten wir um Verständnis.

